FCP französischen Rechts HSBC MIX MODERE

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2024

Inhalt

HSBC Asset Management

FCP HSBC MIX MODERE

Inhalt 1
Anlagen und Verwaltung 7
Verwaltungsgesellschaft 7
Depotbank und Verwahrstelle 7
Beauftragter Rechnungsführer 7
Abschlussprüfer: 7
Geschäftsbericht 7
Wirtschaftsumfeld 7
Lage an den Finanzmärkten 10
Anlagepolitik 12
Allokation an den Aktienmärkten: 13
Anlagen an den Aktienmärkten 14
1. „Kern"-Teil: 14
2. Geografische Diversifizierung über Industrieländer: 15
3. Diversifizierung über europäische Sektoren: 15
4. Diversifizierung über amerikanische Sektoren: 15
5. Diversifizierung über US-amerikanische Small Caps: 15
6. Allokation in Aktien aus Schwellenländern auf Kosten von Aktien aus Industrieländern: 16
7. Geografische Diversifizierung über Aktien aus Schwellenländern: 16
8. Diversifizierung alternativer Anlagen: 16
Allokation an den Zinsmärkten 16
Anlagen an den Anleihemärkten 17
1. Direktinvestitionen in Staatsanleihen, Anleihen von supranationalen Organisationen und Coverered Bonds der Eurozone 17
• Geografische Allokation: 17
• Allokation auf der Zinskurve: 17
2. Diversifizierung über inflationsindexierte Anleihen der Eurozone 18
3. Diversifizierung über Unternehmensanleihen mit guter Bonität 18
4. Diversifizierung über High-Yield-Unternehmensanleihen 18
5. Diversifizierung über internationale Staatsanleihen 18
6. Umschichtung auf den internationalen Zinskurven 18
7. Diversifizierung über Schwellenländeranleihen 19

8. Arbitrage zwischen Industrie- und Schwellenmarkt-Währungen 19
Überblick über die Wertentwicklung 19
Informationen über die Kriterien in den Bereichen Soziales, Umwelt und Governance (ESG) 19
Nichtberücksichtigung der Kriterien für die ökologische Nachhaltigkeit der Wirtschaftstätigkeiten in der Verordnung (EU) 2020/852 19
Mittel- und langfristiger Beitrag zur Performance 20
✓ Wesentliche Risiken 20
✓ Portfolioumschlag 20
✓ Umgang mit Interessenkonflikten 20
✓ Wertpapierleihgeschäfte 20
✓ Informationen zu den Anlageentscheidungen 20
Im Geschäftsjahr eingetretene und bevorstehende Änderungen für den Fonds 21
➢ 4. Juni 2024 21
➢ 1. Januar 2025 21
Informationen zu den Vergütungsbestandteilen 21
Angaben zu den vom Fonds verwendeten Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung und Derivaten in Anwendung des Positionspapiers Nr. 2013-06 der AMF 23
Gesamtrisiko 24
Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Finanzinstrumenten – SFT-Verordnung – in der Berichtswährung des OGA (EUR) 26
Vorgeschriebene Angaben 27
Bericht über die Risikoüberwachung 27
Verfahren der Auswahl und Bewertung der Finanzintermediäre 27
Bericht über die Gebühren der Finanzintermediäre 28
Ausübung von Stimmrechten 28
Verwendung der von der Verwaltungsgesellschaft oder einer mit ihr verbundenen Gesellschaft verwalteten Finanzinstrumente 28
Politik bezüglich Interessenkonflikten 28

30
Anhänge 40

FCP HSBC MIX MODERE

A. Allgemeine Informationen 41

A1b. Charakteristische Merkmale des OGA in den letzten fünf Geschäftsjahren 42

A2. Bilanzierungsregeln und -methoden 43

Einlagen: 44

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere: 44

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere: 44

Marktfähige Schuldtitel: 45

Anlagen in OGA: 45

Befristete Wertpapiertransaktionen: 45

Finanztermingeschäfte: 45

Bewertung von Sicherheiten 46

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte: 46

Swaps: 46

Verwaltungskosten 47

Zu den oben aufgeführten, dem OGAW in Rechnung gestellten Gebühren können folgende Kosten hinzukommen: 49

Swing-Pricing-Verfahren 49

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge 50

Erträge: 50

Kapitalgewinne/-verluste: 50

B. Entwicklung des Eigenkapitals und der Finanzierungsverbindlichkeiten 51

B.1 Entwicklung des Eigenkapitals und der Finanzierungsverbindlichkeiten 51

B.2 Neugestaltung der Zeile „Eigenkapital" für Private-Equity-Fonds und andere Anlagevehikel 51

B3. Entwicklung der Anzahl der Anteile im Geschäftsjahr 52

B3a. Anzahl der im Geschäftsjahr gezeichneten und zurückgekauften Anteile 52

B3b. Vereinnahmte Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren 52

B4. Mittelflüsse in Bezug auf den während des Geschäftsjahres abgerufenen und zurückgezahlten Nominalbetrag 52

B5. Mittelflüsse aus Finanzierungsverbindlichkeiten 52

B6. Aufschlüsselung des Nettovermögens nach Art der Anteile 53

FCP HSBC MIX MODERE

C. Informationen zu direkten und indirekten Engagements auf den verschiedenen Märkten 54

C1. Darstellung der direkten Engagements nach Art des Marktes und des Engagements 54

C1a. Direktes Engagement am Aktienmarkt (ohne Wandelanleihen) 54

C1b. Engagement am Markt für Wandelanleihen – Aufschlüsselung nach Land und Laufzeit des Engagements 54

C1c. Direktes Engagement am Zinsmarkt (ohne Wandelanleihen) – Aufschlüsselung nach Art der Verzinsung 55

C1d. Direktes Engagement am Zinsmarkt (ohne Wandelanleihen) – Aufschlüsselung nach Restlaufzeit 56

C1e. Direktes Engagement an den Devisenmärkten 57

C1f. Direktes Engagement an den Kreditmärkten(*) 57

C1g. Engagement in Geschäften, an denen eine Gegenpartei beteiligt ist 58

C2. Indirekte Engagements für Multi-Manager-OGA 59

C2. Indirekte Engagements für Multi-Manager-OGA 60

C3. Engagement in Private-Equity-Portfolios 61

C4. Engagement in Krediten für OFS 61

D. Sonstige Informationen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 62

D1. Forderungen und Verbindlichkeiten: Aufgliederung nach der Art 62

D2. Verwaltungsgebühren, sonstige Gebühren und Kosten 62

D3. Gegenüber und von dem OGA eingegangene Verpflichtungen 63

D4. Weitere Informationen 63

D4a. Zeitwert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines zeitlich befristeten Kaufs sind 63

D4b. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente 64

D5. Ermittlung und Aufschlüsselung der ausschüttungsfähigen Beträge 65

D5a. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge 65

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A 65

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I 66

D5b. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten 67

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A 67

FCP HSBC MIX MODERE

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I 68

E. Aufstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (in EUR) 69

E1. Aufstellung der Bilanzposten 69

E1. Aufstellung der Bilanzposten 70

E2. Aufstellung der Devisentermingeschäfte 71

E2. Aufstellung der Devisentermingeschäfte 72

E3. Aufstellung der Finanztermingeschäfte 72

E3a. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Aktien 72

E3a. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Aktien 73

E3b. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Zinsen 74

E3c. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Währungen 75

E3d. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - mit Kreditrisiko 75

E3e. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - sonstige Engagements 76

E4. Aufstellung der Finanztermin- oder Devisentermingeschäfte zur Absicherung einer Anteilskategorie 76

E5. Zusammenfassung der Vermögensaufstellung 76

HSBC MIX MODERE 77

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 29. DEZEMBER 2023 (in EUR) 83

ANHÄNGE ZUM JAHRESABSCHLUSS 84

1. Bilanzierungsregeln und -methoden 84

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 29. DEZEMBER 2023 (in EUR) 88

3. ERGÄNZENDE ANGABEN 89

3.11. ERGEBNISSE UND SONSTIGE KENNZAHLEN DES ORGANISMUS IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN 98

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR) 99

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR) 100

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR) 101

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR) 102

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR) 103

FCP HSBC MIX MODERE

Anlagen und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

HSBC Global Asset Management (France)

Depotbank und Verwahrstelle

CACEIS Bank

Beauftragter Rechnungsführer

CACEIS Fund Administration

Abschlussprüfer:

PricewaterhouseCoopers Audit

Geschäftsbericht

Wirtschaftsumfeld

Die US-Wirtschaft entwickelte sich im ersten Quartal 2024 (Q1) robuster als erwartet, weshalb die Wachstumsprognosen für das Jahr 2024[1] deutlich auf 2,2 % (ggü. 1,2 % Ende Dezember) nach oben korrigiert wurden. Dabei wurden die Nachfrage, die Widerstandsfähigkeit des Arbeitsmarktes und das Vertrauen des Privatsektors durch einen starken privaten Konsum und eine niedrigere Sparquote unterstützt. In Europa verbesserten sich die Frühindikatoren (Einkaufsmanagerindizes, Verbrauchervertrauen), gestützt auf das Dienstleistungsgewerbe, das sich im Gegensatz zum Industriesektor stark zeigte. Vor diesem Hintergrund verringerten sich in Q1 die Rezessionsrisiken in der Eurozone trotz der schwachen Wirtschaftstätigkeit im vierten Quartal 2023 deutlich. In Europa erwarteten die Ökonomen für 2024 eine praktisch stagnierende Wirtschaft (0,3 % ggü. 0,1 % im Jahr 2023 in Großbritannien bzw. 0,5 % ggü. 0,4 % im Jahr 2023 in der Eurozone). Von den Schwellenländern entwickelte sich Indien weiterhin unerwartet positiv, beflügelt durch den Ausbau der Infrastruktur und eine dynamische Konsum- und Exportentwicklung. China reagierte auf die ausbleibende Erholung des Immobilienmarktes mit einer Verstärkung der staatlichen Stützung (Senkung der Mindestreserveanforderungen für Banken und der Hypothekenzinsen, Einrichtung eines Stabilisierungsfonds), während sich die Frühindikatoren (Verbesserung der PMI-Umfragen im Quartalsverlauf) trotz der Handelsspannungen zwischen China und den USA erholten. Die Verlangsamung der chinesischen Wirtschaft dürfte sich mit einem erwarteten BIP-Wachstum von 4,6 % im Jahr 2024 bzw. 4,4 % im Jahr 2025 (ggü. 5,2 % im Jahr 2023) in gemäßigtem Tempo fortsetzen. In einem wirtschaftlichen Umfeld mit nachlassenden Rezessionsrisiken entwickelten sich die Inflationsdaten uneinheitlich, wobei die Preisteuerung in den USA mit 3,5 % (ggü. erwarteten 3,4 % und ggü. 3,4 % im Dezember) im März unerwartet hoch und in der Eurozone (2,4 % im März ggü. erwarteten 2,5 % und ggü. 2,9 % im Dezember) überraschend niedrig ausfiel. Vor dem Hintergrund

[1] Bloomberg-Prognosen zum 31.03.2024.

eines starken Dienstleistungssektors, steigender Löhne und relativ geringer Produktivitätssteigerungen verharrte die Inflation (ohne Energie und Nahrungsmittel) im März sowohl in den USA (+3,8 %) als auch in der Eurozone (+2,9 %) weiter auf hohem Niveau, was auf verschiedene Faktoren zurückzuführen sein dürfte: Hortung von Arbeitskräften, Herabsetzung von Arbeitsstunden, Anstieg der Fehlzeiten und relative Zunahme von Arbeitskräften, die in der Regel weniger qualifiziert sind. Die Entwicklung der Produktivität und der Lohnstückkosten zählen zu den Indikatoren, die sich stark auf die Gewinnspannen der Unternehmen und daher direkt auf die Preise auswirken, weshalb sie bei den geldpolitischen Entscheidungen eine wesentliche Rolle spielen und von den Märkten sehr genau beobachtet werden, um die Zinsentwicklung und die Finanzierungsbedingungen zu antizipieren.

Im zweiten Quartal 2024 (Q2), das geprägt war von unerwartet hoher Inflation und Risiken in Verbindung mit den divergierenden Kursen der Zentralbanken, setzte die globale Wirtschaft ihre Erholung fort. In den USA kletterte die Inflation im März überraschend auf 3,5 %, bevor sie im April wieder auf 3,4 % und im Mai auf 3,3 % zurückfiel. In der Eurozone verharrte die Teuerungsrate vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Erholung im Quartalsverlauf unerwartet auf einem Niveau von 2,4 % bis 2,6 %. Sowohl Europa als auch die USA verzeichneten in Q1 ein überraschend positives BIP-Wachstum, gestützt auf einen anhaltend steigenden Privatkonsum. Zugleich deuteten die Einkaufsmanagerumfragen (PMI) von März bis Mai trotz der Schwierigkeiten im Industriesektor auf ein anhaltendes Wachstum der Privatwirtschaft in Europa hin, insbesondere gestützt auf einen starken Dienstleistungssektor. Die Inflationsrisiken schienen in den USA aufgrund der anhaltend dynamischen und über dem Potenzial liegenden Nachfrage höher zu sein als in Europa, wo dies nicht der Fall war, jedoch Angebotsengpässe bestanden. Darüber hinaus hat die US-Notenbank (Fed) ihre Signale bekräftigt, dass sie hinsichtlich des Beginns eines Lockerungszyklus Vorsicht walten lassen wird, was wiederum auch die Entscheidungen der Zentralbanken in den Schwellenländern beeinflusste, deren Währungen dadurch Risiken ausgesetzt sind. Die Inflation in den Schwellenländern ist höher als in den Industrieländern, und die Inflationsrisiken werden durch die geopolitischen Unsicherheiten, die Schwankungen der Öl- und Gaspreise und den starken Anstieg der Weizen- und Kupferpreise verschärft. Die Währungen der Schwellenländer gerieten nicht zuletzt auch durch steigende Erwartungen in Bezug auf Zinsdifferenzen unter Druck, was die Preise für Importware und somit die Inflation antrieb. Derweil fielen die Wirtschaftsdaten aus China mit einer schwachen Binnennachfrage und niedrigen Inflation (0,2 % im Juni) durchwachsen aus. Die chinesischen Behörden setzten ihre Stützung des Immobilienmarktes fort, insbesondere durch systemorientierte Maßnahmen und die Umwandlung unverkaufter Wohnungen in Sozialwohnungen. Trotz der Handelsspannungen mit den USA und der Gefahr einer Eskalation der Konflikte durch die Einführung neuer Zölle, insbesondere auf Elektrofahrzeuge, Solarzellen und Lithium-Ionen-Batterien, entwickelten sich die chinesischen Exporte in Q2 anhaltend dynamisch.

Vor dem Hintergrund der geopolitischen Risiken, der Unsicherheiten im Vorfeld der US-Wahlen und in Bezug auf haushaltspolitische Entscheidungen sowohl in Europa als auch in den USA schwankten die Ökonomen im dritten Quartal 2024 (Q4) zwischen dem Szenario einer weichen Landung und dem einer Rezession. In Kombination mit einer relativ robusten Konjunktur machte die anhaltend moderate Inflation in den USA (2,5 % im August ggü. 3,3 % im Mai), in der Eurozone (1,8 % im September ggü. 2,6 % im Mai) und in den meisten Schwellenländern für die Zentralbanken den Weg für Zinssenkungen frei. Die USA verzeichneten in Q2 tatsächlich ein überraschend solides BIP-Wachstum (annualisiert 3,0 % im Quartalsvergleich ggü. erwarteten 2,0 % und ggü. 1,4 % in Q1), insbesondere gestützt auf den privaten Verbrauch. Zudem wurde das US-BIP rückwirkend nach oben korrigiert, ebenso wie die Sparquote und die Einkommen der Haushalte, die von höheren Zinsen auf Geldanlagen und Einlagen profitierten. In den USA zeigten die Arbeitsmarktberichte – insbesondere der Anstieg der Arbeitslosenquote auf 4,3 % im Juli (ggü. erwarteten 4,1 % und einem Tiefststand von 3,4 % im April 2023) – und die Verschlechterung der Stimmungsumfragen insbesondere im verarbeitenden Gewerbe, dass das Risiko einer Rezession höher ist als das Risiko einer anhaltenden Inflation. In der Eurozone entsprach das BIP-Wachstum in Q2 den Erwartungen (0,2 % im Quartalsvergleich), was jedoch auf

eine positive Entwicklung im Außenhandel und geringere Importe aufgrund der schrumpfenden Inlandsnachfrage zurückzuführen war. Dabei lief die Entwicklung in den einzelnen Ländern der Region zunehmend auseinander – mit einer Verlangsamung der Wirtschaftsleistung in Deutschland, einer gewissen Widerstandsfähigkeit in Italien und Frankreich und einer deutlichen Beschleunigung in Spanien. Derweil setzte Großbritannien die wirtschaftliche Erholung in Q2 in einem etwas geringeren Tempo fort, gestützt auf öffentliche Ausgaben und private Investitionen. Fiskalpolitische Entscheidungen werden vor dem Hintergrund der neuen Fiskalregeln der Europäischen Union und der neuen britischen Regierung die Wirtschaftsleistung der Region beeinflussen, wobei jedoch noch unklar ist, welche Multiplikatoreffekte in den kommenden Jahren zu erwarten sind. Nachdem das chinesische Wachstum in Q2 hinter den Erwartungen zurückgeblieben war (0,7 % im Quartalsvergleich ggü. erwarteten 0,9 % und 1,6 % in Q1), wurden die staatlichen Stützungsmaßnahmen für den Immobilien- und Finanzsektor Ende September verstärkt und neue Maßnahmen zur Stärkung der Binnennachfrage angekündigt.

Im vierten Quartal 2024 (Q4) zeigte sich, dass sich das BIP-Wachstum in den Industrieländern (insbesondere in den USA, der Eurozone und Japan) in Q3 insgesamt besser entwickelt hatte als erwartet, was vor allem einem starken Privatkonsum zu verdanken war. Durch nachlassende Preissteigerungen, einen anhaltend robusten Arbeitsmarkt und ein günstigeres Finanzierungsumfeld wurde die Kaufkraft der Verbraucher gestärkt. Obwohl sich das Dienstleistungsgewerbe weiterhin relativ robust entwickelte, deuteten die Stimmungsindikatoren in Q4 auf eine Abschwächung der Wirtschaft hin, insbesondere infolge des anhaltenden Rückgangs im verarbeitenden Gewerbe. Zusätzlich verstärkt wurden die wirtschaftlichen Sorgen durch die ab 2025 geplante Handels- und Steuerpolitik der neuen US-Regierung. Vor dem Hintergrund der Notwendigkeit, einen ausgeglichenen Staatshaushalt zu erreichen, und der Wahrscheinlichkeit für Steuererhöhungen trübte sich das Verbrauchervertrauen in Europa weiter ein, was den privaten Konsum, die wichtigste Stütze der Wirtschaft, schwächen könnte. Zudem wurden die Prognosen für das BIP-Wachstum im Jahr 2025[2] in der Eurozone von +1,3 % im September[3] auf +1,0 % im Dezember[2] nach unten revidiert, was auf Deutschland (BIP revidiert auf +0,4 %[2] von +1,0 % im September) und Frankreich (BIP revidiert auf +0,7 %[2] von +1,1 % im September[3]) zurückzuführen war. Im übrigen Europa hielten sich die Prognosen für das BIP-Wachstum im Jahr 2025 relativ stabil, wobei lediglich Spanien (+2,2 %), das von bestimmten Wettbewerbsvorteilen insbesondere im Hinblick auf die Lohnkosten, die Energiepreise und die Ausrichtung auf den Tourismus profitiert, weiterhin relativ starkes Wachstum erzielen dürfte. Die statistischen US-Daten untermauerten den amerikanischen „Sonderweg“, mit einem soliden Wachstum im November sowohl bei den Löhnen (+4,0 % im Jahresvergleich) als auch bei den Haushaltsausgaben (5,5 % im Jahresvergleich), was die Inflation (im November 2,7 % im Jahresvergleich ggü. 2,4 % im September) stützt. In der Folge wurde die Prognose für das US-Wachstum im Jahr 2025 weiter nach oben korrigiert (von +1,8 % im September auf +2,1 % im Dezember[2]). Im Gegensatz zu den USA verloren andere Volkswirtschaften aufgrund der Handelsspannungen und der Gefahr von Zollschranken etwas an Tempo. Dieses Umfeld dürfte im Jahr 2025 nicht zu Inflationsdruck oder der Gefahr von Lohn-Preis-Spiralen führen, sodass sich die Inflation[2] in der Eurozone auf 2,0 % und in den USA auf 2,1 % verlangsamen und in Großbritannien bei höchstens 2,5 % stabilisieren dürfte, was den Weg für zusätzliche geldpolitische Lockerungen frei machen würde, wenn auch in unterschiedlichem Ausmaß, je nach nationalem Kontext. Davon abweichen dürften lediglich die Zentralbanken in Brasilien und Japan, die 2025 weitere Zinsanhebungen vornehmen dürften. Derweil signalisierten die chinesischen Behörden eine Fortsetzung der verstärkten Stützung der Kreditmärkte und die Bereitschaft, Ausnahmeregelungen zu treffen, sodass sich die Wirtschaftsverlangsamung in Grenzen halten dürfte, zumal der Industriesektor weiterhin intakt ist und sich der Privatkonsum allmählich erholt. Im Ergebnis ist für das Jahr 2025 mit

[2] Bloomberg-Prognosen zum 31.12.2024.

[3] Bloomberg-Prognosen zum 30.09.2024.

einer moderaten Verlangsamung[2] auf 4,5 % (ggü. 4,8 % im Jahr 2024) zu erwarten. In Indien geht der Konsens der Ökonomen von einem BIP-Wachstum von 6,5 % aus (ggü. einer September-Prognose von 6,9 % und ggü. 8,2 % im Jahr 2024). In Lateinamerika deutet der Trend bis 2025 ebenfalls auf eine Verlangsamung hin, insbesondere in Mexiko, wo das US-Freihandelsabkommen infrage gestellt ist.

Lage an den Finanzmärkten

Gestützt auf eine starke US-Wirtschaft setzten die Aktienmärkte im ersten Quartal 2024 (Q1) ihren im vorherigen Quartal eingeschlagenen Aufwärtskurs fort (MSCI* World +9,5 % im Quartalsvergleich). Dabei erzielte der US-Aktienmarkt (MSCI* USA +10,4 %) ebenso wie die Märkte in Japan (+19,3 %) und in der Eurozone (+10,3 %) eine Outperformance gegenüber dem globalen Index. Die Risikobereitschaft wurde durch allgemein positive Unternehmensergebnisse und nachlassende Rezessionsängste unterstützt, was auch die Kreditmärkte in den USA und Europa beflügelte. Dabei entwickelten sich Hochzins-Papiere, die mit relativ hohen Risiken verbunden sind, besser als Investment-Grade-Anleihen mit relativ niedrigem Risiko. Für die Schwellenländerbörsen war dieses Umfeld weniger günstig (MSCI EM +4,6 %), ebenso wie für die Anleihenmärkte, die hohe Erwartungen in Bezug auf eine geldpolitische Lockerung eingepreist hatten. Anfang Januar rechneten die Märkte bereits mit erheblichen Zinssenkungen im Jahr 2024, insbesondere durch die US-Notenbank (Fed) und die Europäische Zentralbank (EZB) (ca. 150 Basispunkte), aber auch durch die Zentralbanken in Lateinamerika. Aufgrund einer unerwartet robusten US-Wirtschaft und anhaltender Inflation wurden diese Erwartungen heruntergeschraubt. In der Folge preisten die Märkte Ende März in den USA nur noch Zinssenkungen um 75 Basispunkte (Bp) und in der Eurozone um 100 Bp ein. Vor diesem Hintergrund zogen die Renditen von Staatsanleihen in Q1 deutlich an: um +32 Bp auf 4,20 % in den USA, um +27 Bp auf 2,30 % in Deutschland und um +39 Bp auf 3,93 % in Großbritannien, wobei auch die Schwellenländer ähnliche Renditesteigerungen verzeichneten. Der Aufschub des Zinssenkungszyklus durch die Fed sorgte in Q1 für ein Renditegefälle, das den US-Dollar stärkte (DXY-Index[1] +3 %), insbesondere gegenüber dem japanischen Yen (-6,8 % in Q1) und dem Schweizer Franken (-6,7 %), der zusätzlich durch den geldpolitischen Ausblick der Schweizerischen Nationalbank (SNB) belastet wurde, deren Präsident im Januar angedeutet hatte, dass die SNB keinen starken Schweizer Franken favorisiert. Die SNB nahm somit als erste Zentralbank der Industrieländer bereits im März eine Zinssenkung von 1,75 % auf 1,50 % vor. An den Rohstoffmärkten wurden die Preise für Öl (WTI +16 % auf 83 USD/Barrel) und für Gold (+8 % auf 2.230 USD/Unze) durch die Spannungen im Nahen Osten weiter nach oben getrieben.

Das zweite Quartal 2024 (Q2) war vor allem durch die Unsicherheit in Bezug auf den Zinssenkungszyklus der US-Notenbank geprägt, aber auch durch politische Entwicklungen, insbesondere in Frankreich, die die Anleihenmärkte belasteten. Die Renditen für 10-jährige Staatsanleihen legten in Q2 erneut zu: um +20 Bp auf 4,40 % in den USA und auf 2,50 % in Deutschland bzw. um +24 Bp auf 4,17 % in Großbritannien. Dieses Umfeld begünstigte die weitere Aufwertung des US-Dollar in Q2 (DXY-Index[6] +1,3 %), insbesondere gegenüber dem japanischen Yen (-5,9 % in Q2), dem mexikanischen Peso (-9,6 %) und dem brasilianischen Real (-10,9 %). Die politischen Entwicklungen verschärften die Marktentwicklungen, wobei der Ausgang der Wahlen in Südafrika und Indien, anders als in Mexiko, positiv aufgenommen wurde. In Frankreich führten die überraschende Auflösung des Parlaments am Tag nach den Wahlen zum Europäischen Parlament und die Ausrufung vorgezogener Parlamentswahlen für den 30. Juni und 7. Juli zu einem deutlichen Abfall der Risikobereitschaft. Die Anleihen- und Aktienmärkte preisten die Risiken einer Fehlentwicklung der öffentlichen Finanzen sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Einhaltung der europäischen Haushaltsregeln ein. In diesem Umfeld stieg die Rendite für 10-jährige französische Staatsanleihen um +49 Bp auf 3,30 % und in der Folge auch die Renditen für Staatsanleihen der riskantesten europäischen Länder (um +26 Bp auf 3,42 % in Spanien und +39 Bp auf 4,07 % in Italien). Auch Finanztitel, die stark auf staatliche Risiken reagieren, sowie Hochzins-Unternehmensanleihen und Aktien der Eurozone (MSCI Eurozone -1,2 % im Quartalsvergleich) gerieten dadurch unter Druck.

Derweil wurden die Aktienmärkte in Brasilien (-2,5 % im Quartalsvergleich) und vor allem in Mexiko (-7,5 % im Quartalsvergleich) durch politische Unsicherheiten belastet, während die Aktienindizes in den USA (+4,0 % im Quartalsvergleich), Großbritannien (+3,6 %) und Indien (+10 % im Quartalsvergleich) weiter nach oben zeigten und in China (+7 % im Quartalsvergleich) und Südafrika (+8,5 %) eine Erholung erlebten.

Im dritten Quartal 2024 (Q3) erlebten die Finanzmärkte aufgrund der Sorge um das globale Wachstum und die Entscheidungen der Zentralbanken starke Schwankungen. Die Volatilitätsindizes machten einen Sprung nach oben, mit einem deutlichen Umschwung der Marktstimmung Anfang August, da sich der US-Arbeitsmarkt deutlich verschlechterte und die japanische Zentralbank unerwartet eine Zinserhöhung vornahm. Aufgrund der aufgrund der ferienbedingt geringen Marktliquidität löste dieses Umfeld abrupte Veräußerungen spekulativer Positionen aus. Der starke Einbruch der globalen Börsen war jedoch nach wenigen Tagen wieder beendet, da die Erwartung stieg, dass die Zentralbanken mit Zinssenkungen reagieren. Vor dem Hintergrund enttäuschender Arbeitsmarktdaten, fallender Ölpreise (WTI -16 % pro Tonne auf 68 USD/Barrel) und nachlassender Preissteigerungen leitete die Fed im September mit einer unerwartet starken Zinssenkung um -50 Bp (ggü. erwarteten -25 Bp) tatsächlich einen Lockerungszyklus ein. Die Fed-Maßnahme ebnete den Weg für eine Reihe von Zentralbank-Entscheidungen in den Schwellen- und Industrieländern, schürte aber auch die Erwartung von Zinssenkungen größeren Ausmaßes. In China brachten die Behörden Ende September ein umfangreiches Stützungspaket auf den Weg, das eine Senkung der Bankzinsen und der Mindestreserveanforderungen sowie Maßnahmen für den Immobilien- und Finanzsektor beinhaltete, darunter auch die Auflegung eines Fonds für Aktienrückkäufe. Diese Maßnahmen brachten Bewegung in die Börsenindizes, wobei der MSCI* World das dritte Quartal mit einem Plus von 5 % gegenüber dem Vorquartal beendete. Die Aktienmärkte der Industrieländer entwickelten sich etwas schwächer (MSCI DM +4,8 % im Quartalsvergleich) als die der Schwellenländer (MSCI EM +6,8 % im Quartalsvergleich), die durch die Zugewinne am chinesischen Markt (+24 % im Quartalsvergleich) gestützt wurden. An den Anleihemärkten begünstigte die Erwartung weiterer geldpolitischer Lockerungsmaßnahmen die risikoreicheren Segmente wie Hochzins- und Schwellenländer-Anleihen (insbesondere aus Mexiko und Südafrika) sowie Peripherie-Anleihen der Eurozone (aus Griechenland, Portugal, Italien und Spanien). An den Devisenmärkten wurde der US-Dollar in Q3 durch die Fed-Entscheidung belastet (DXY[1]-4,8 % im Quartalsvergleich), während der Yen infolge der Zinsanhebung der BoJ gegenüber dem US-Dollar zulegte (+12 % im Quartalsvergleich). Derweil setzte sich an den Rohstoffmärkten der Höhenflug von Gold (+13 % im Quartalsvergleich auf 2.634 USD/Unze) fort, während der Ölpreis stark schwankte (WTI -16 % im Quartalsvergleich auf 68 USD/Barrel). Grund dafür war die Aussicht auf eine Abschwächung der weltweiten Nachfrage, die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten und der ungewisse Ausgang der Angebotsbedingungen der OPEC+ vor ihrem nächsten Treffen im Dezember.

Im vierten Quartal 2024 (Q4) preisten die Märkte die Risiken in Verbindung mit der veränderten Handels- und Haushaltspolitik nach den US-Wahlen am 8. November ein. Die neue Regierung unter Donald Trump plant unter anderem fiskalpolitische Stützungsmaßnahmen, Zollschranken, Migrationsbeschränkungen, Kürzungen bei den Bundesausgaben und eine Beschleunigung der Öl- und Gasförderung. Obwohl der Umfang und die zeitliche Umsetzung der geplanten Maßnahmen unklar blieben, antizipierten die Märkte die wahrscheinlichen Auswirkungen in Form einer anhaltend starken Wachstums- und Inflationsdynamik in den USA, die geringere Lockerungsmaßnahmen durch die Fed erwarten ließen. Tatsächlich preisten die Märkte in der Folge weniger starke Zinssenkungen durch die Fed ein als noch vor den Wahlen, nämlich bis Dezember 2025 einen Leitzins von 3,75 bis 4,0 % (ggü. 3,25 bis 3,50 % vor den Wahlen). Die Veränderung der Unterschiede in den geldpolitischen Erwartungen stärkte den US-Dollar (DXY-Index[1] +7,6 % im Quartals- bzw. +7,1 % im Jahresvergleich). Der Exzeptionalismus der USA hatte eine Outperformance der US-Aktienmärkte zur Folge (MSCI* USA +2,8 % im Quartals- und +25,1 % im Jahresvergleich), während die Schwellenländer (MSCI EM -4,2 % im Quartals- und +13,7 % im Jahresvergleich) deutlich hinter dem Gesamtmarkt zurückblieben,

insbesondere Brasilien (MSCI -10,0 % im Quartals- und -11,4 % im Jahresvergleich), Mexiko (MSCI -5,0 % im Quartals- und -10,2 % im Jahresvergleich) sowie Indien (MSCI -8,7 % im Quartals- und +15,7 % im Jahresvergleich). Europäische Aktien beendeten das Jahr mit einer moderaten Performance (EuroStoxx600 Index -2,9 % im Quartals- und +6,0 % im Jahresvergleich) und einer regional uneinheitlichen Entwicklung, wobei Deutschland solide Zugewinne verzeichnete (MSCI +1,6 % im Quartals- und +14,9 % im Jahresvergleich), während Großbritannien (-0,2 % im Quartals- und +9,5 % im Jahresvergleich) und vor allem Frankreich (-3,4 % im Quartals- und -1,2 % im Jahresvergleich) aufgrund der Unsicherheit in Bezug auf den staatlichen Haushalt und die Fiskalpolitik ins Minus rutschten. An den Anleihemärkten wurden die Versteilerung der Zinskurven und die divergierende Entwicklung der Staatsanleihenrenditen durch die Herausforderungen der Geldpolitik und der Steuerkonsolidierung verstärkt. Vor diesem Hintergrund legten in Q4 die Renditen für 10-jährige Staatsanleihen aus den USA (+79 Bp auf 4,57 %) und aus Großbritannien (+57 Bp auf 4,57 %) deutlich zu, während sie für 10-jährige Papiere aus Deutschland (+24 Bp auf 2,37 %), Frankreich (+28 Bp auf 3,20 %) und vor allem Italien (+7 Bp auf 3,52 %) in geringerem Maße anzogen. An den Kreditmärkten erzielten Segmente mit höheren Risiken (Hochzinsanleihen) eine Outperformance gegenüber solchen mit geringeren Risiken (Investment-Grade-Anleihen). Derweil entwickelte sich der Ölpreis weiter volatil, was unter anderem zurückzuführen war auf die Erwartung einer Verlangsamung der weltweiten Nachfrage im Jahr 2025, die geopolitischen Unsicherheiten im Nahen Osten, die Aufwertung des US-Dollar, die Aussicht auf eine mögliche Beschleunigung der Förderung in den USA, dem weltweit größten Produzenten. Trotz einer Verbesserung in Q4 (Brent +4,0 % im Quartalsvergleich) endete das Jahr 2024 mit einem Rückgang des Preises für ein Barrel Brent um -3,1 % (im Jahresvergleich) auf 74,6 USD/Barrel.

*MSCI-Aktienindizes, ausgedrückt in Landeswährung.
[1] DXY-Index: Index, der die Entwicklung des US-Dollar im Verhältnis zu sechs anderen Währungen (Euro, japanischer Yen, britisches Pfund, kanadischer Dollar, Schweizer Franken und schwedische Krone) misst.
Quelle: Bloomberg-Daten zum 31.12.2024.

Anlagepolitik

Zu Beginn des Berichtszeitraums hatten die Anleger noch erwartet, dass die Zentralbanken schnell die ersten Zinssenkungen einleiten würden, angefangen mit der US-Notenbank (Fed). Letztlich war es jedoch die EZB, die als erste einen Zinssenkungszyklus einleitete – aber erst Anfang Juni. Derweil wartete die Fed bis Ende September, bevor sie die kurzfristigen Zinsen herabsetzte. Es sei daran erinnert, dass die Märkte Ende Dezember 2023 noch erwartet hatten, dass die Fed im Jahr 2024 sieben und die EZB sechs Zinssenkungen vornehmen würden.
Allerdings zeigten sich die Aktienmärkte, die in der ersten Jahreshälfte einen Rekord nach dem anderen brachen, von diesem Paradigmenwechsel wenig beeindruckt.

Mit einem Plus im MSCI US (NR) von 10,3 % und im MSCI EMU (NR) von 10,2 % erlebten die Aktienmärkte ein solides erstes Quartal 2024, bevor das Jahr für den MSCI EMU (NR) herausfordernder wurde, der danach um 0,7 % zurückging, während der MSCI US (NR) seinen positiven Trend mit einem Anstieg von fast 13 % fortsetzte.

Dabei wurde die positive Performance klar von Technologiewerten dominiert, und vor allem durch das Thema künstliche Intelligenz. Die weltweit führenden Technologieunternehmen stammen aus den USA, weshalb vor allem US-Aktien von dieser Dominanz profitierten, die eine deutliche Outperformance gegenüber europäischen Aktien erzielten. So verbuchte der Nasdaq 100 im Jahresverlauf eine Performance von 29,6 % (mit Nvidia an der Spitze mit +171 %), dicht gefolgt vom S&P 500, der um 24,6 % zulegte.

Das Berichtsjahr war zudem vor allem geprägt durch politische Ereignisse, da 2024 mehr als 4

FCP HSBC MIX MODERE

Milliarden Menschen weltweit zur Wahlurne gebeten wurden. Die Auswirkungen dieser Wahlen waren in der ersten Jahreshälfte 2024 deutlich zu spüren – und werden es wohl auch noch eine Weile bleiben. In Indien notierte der Nifty 50 fast 5 % schwächer, als klar wurde, dass die Wiederwahl von Premierminister Narendra Modi unerwartet knapp würde. Es war jedoch ein anderes unerwartetes politisches Ereignis, das das erste Halbjahr 2024 besonders prägte: Nach dem klaren Sieg der französischen Rechtspopulisten bei der Europawahl verkündete der französische Präsident Emmanuel Macron am 9. Juni die Auflösung der Nationalversammlung und vorgezogene Parlamentswahlen, was dem französischen Leitindex CAC 40 in der darauffolgenden Woche mit einem Minus von 6,2 % die höchsten Verluste binnen Wochenfrist seit Ausbruch des Krieges in der Ukraine bescherte.

An den Zinsmärkten hatte die Ankündigung, dass die Fed Ende 2023 die Zinswende einleiten könnte, für einen Einbruch der Renditen und einen Anstieg der Anleihenkurse gesorgt. Da sich die Volkswirtschaften und die Inflation jedoch relativ robust entwickelten und die Zentralbanken auf eine vorsichtigere Rhetorik umschwenkten, schraubten die Märkte ihre Erwartungen an Zinssenkungen im Jahr 2024 wieder erheblich zurück, weshalb die Anleiherenditen wieder deutlich anzogen.
Indessen veränderte sich ab dem zweiten Quartal 2024 in der Eurozone das Umfeld etwas, weshalb die EZB Anfang Juni sowie im September, Oktober und Dezember Zinssenkungen vornahm. In der Folge sank der Einlagensatz von zuvor 4,0 % auf 3 %.
In den USA wartete die Fed bis September, bevor sie ihren Zinssenkungszyklus einleitete, wobei sie jedoch den Leitzins im September direkt um 0,5 % und im November und Dezember um jeweils weitere 0,25 % (insgesamt von 5,5 % auf 4,5 %) absenkte.
In Japan beendete die Zentralbank (BoJ) ihre acht Jahre lang anhaltende Negativzinspolitik, indem sie im März zum ersten Mal seit 2007 die Leitzinsen von -0,1 % auf eine Spanne von 0 bis 0,1 % Und im Juli um weitere 0,15 % auf 0,25 % anhob.
Der Staatsanleihen-Index legte 2024 in der Eurozone auf 1,9 % zu, Während er in den USA lediglich um 0,9 % nach oben kletterte. Derweil verzeichneten die Indizes für Anleihen mit kürzeren Laufzeiten deutlich höhere Renditen (über 4 % in den USA und knapp 3,15 % in der Eurozone für Anleihen mit einer Laufzeit von 13 Jahren), was eine Versteilerung der Zinskurven im Jahr 2024 zur Folge hatte. Bei inflationsindexierten Anleihen der Eurozone, die lediglich ein Plus von 0,1 % erzielten, wurde die Wertentwicklung durch den Rückgang der Preisindizes und der Inflationserwartungen belastet. Unternehmensanleihen entwickelten sich in diesem Umfeld besser, gestützt auf solide Fundamentaldaten und einen anhaltenden Rückgang der Ausfallquoten. Vor diesem Hintergrund erzielte der Index für Unternehmensanleihen der Eurozone im Berichtszeitraum ein Plus von mehr als 4,5 %.

Allokation an den Aktienmärkten:
Der Fonds war zu Beginn des Berichtszeitraums an den Aktienmärkten vorsichtig positioniert (20,7 %) und behielt während des gesamten Berichtszeitraums eine vorsichtige Ausrichtung bei. Während die Aktienmärkte ein starkes Momentum aufwiesen, waren in den Aktienbewertungen bereits viele positive Nachrichten und erhebliche Gewinnsteigerungen für die nächsten zwei Jahre eingepreist. Die geopolitischen Spannungen, der zunehmende Trend zur Polarisierung der Welt, die mangelnde Dynamik der chinesischen Wirtschaft, die in den letzten Jahren Motor des weltweiten Wachstums war, und die Wahlen in den USA mahnten zur Vorsicht. In diesem Umfeld sind die Volatilitätsindizes (auch als „Angstindizes“ bezeichnet, da sie die Einschätzung der Anleger hinsichtlich der Möglichkeit künftiger Marktturbulenzen widerspiegeln sollen) in den letzten Monaten gestiegen, was auf eine gewisse Vorsicht seitens der Anleger hindeutet. Nicht zuletzt boten die Aktienmärkte im Vergleich zu Anleihen recht niedrige Risikoprämien.

Zum 31. Dezember belief sich das Aktienengagement des Portfolios auf knapp 24,6 % des Vermögens.

Anlagen an den Aktienmärkten
Die Aktienkomponente besteht aus „Kern"-Fonds und einer thematischen, geografischen und sektoralen Diversifizierung.

1. „Kern"-Teil:
Der „Kern"-Teil ist in Aktien der Eurozone und Aktien weltweit (ohne die Eurozone) engagiert.

- Eurozone:
  Das Engagement in Aktien der Eurozone erfolgt durch Direktanlagen sowie die Anlage in Fonds mit einem systematischen und einem aktiven fundamentalen Ansatz, die sich gegenseitig ergänzen.

  - Systematischer Ansatz:
    Diese Positionierung erfolgt durch Anlagen in den HSBC ICAV Multi-Factors Fund, der 8,5 % des Nettovermögens ausmachte.
    Im Berichtszeitraum verzeichneten der Fonds und die Direktanlagen eine Underperformance gegenüber dem MSCI EMU-Index (mit reinvestierten Nettodividenden).

  - Aktiver fundamentaler Ansatz:
    Ergänzend zum systematischen Teil engagiert sich das Portfolio über Fonds in den Stilen Value (HSBC Euro Actions und HSBC GIF Euroland Value), Quality (HSBC GIF Euroland Growth), Size (HSBC Euro SME und HSBC Gif European Smaller Companies) und Low Volatility (HSBC Euro Volatility Focused und HSBC Europe Equity Income). Unsere Allokationen in diesen Stilen basieren auf einem diversifizierten Ansatz, gestützt auf Analysen der Bewertungen und des kurzfristigen technischen Umfelds.
    Die Diversifizierung über verschiedene Faktoren leistete im Berichtszeitraum einen negativen Beitrag zur Performance des Portfolios, wobei sich lediglich der Faktor „Quality" besser entwickelte als der Marktindex, während die Faktoren „Size", „Low Valuation" und „Low Volatility" hinter dem Index zurückblieben. Diese negativen Beiträge konnten jedoch durch positive Ergebnisse aus der Titelauswahl in allen Stilen (mit Ausnahme des Stils „Size", in dem sich die Titelauswahl enttäuschend entwickelte) ausgeglichen werden. Ende Dezember war das Portfolio wie folgt in den einzelnen Stilen investiert:
    - 2,2 % im Value-Stil (1,7 % HSBC Euro Actions + 0,5 % HSBC GIF Euroland Value);
    - 1,2 % im Quality-Stil (HSBC GIF Euroland Growth);
    - 1,8 % im Size-Stil (0,5 % HSBC Euro SME + 1,3 % HSBC Gif European Smaller Companies);
    - 2,3 % im Low-Volatility-Stil (1,8 % HSBC Euro Volatility Focused + 0,5% HSBC Europe Equity Income).

    Darüber hinaus hielten wir ein Engagement von 0,9 % im HSBC SRI Euroland Equity Fund, der die Stile „Valuation" und „Quality" mit einem Filter für sozialverantwortliches Handeln kombiniert.

  - Außerhalb der Eurozone war der Fonds wie folgt über Tracker und Futures investiert:
    a. 0,3 % Aktien Großbritannien (Futures);
    b. 5,9 % Aktien USA (3 % HSBC Multi Factor US Equity + 0,6 % ETF Ishares S&P 500 Growth + 0,6 % ETF Ishares S&P500 Momentum + 0,5 % ETF Ishares S&P500 Value + 0,7 % ETF S&P500 Low Vol + 0,5 % Futures Mini Russel 2000);

c. 0,4 % Aktien Japan (Futures);
d. 0,25 % Aktien Kanada (ETF HSBC MSCI Canada);
e. 0,3 % Aktien Asien/Pazifik ohne Japan (ETF HSBC MSCI Pacific Ex Japan);
f. 0,3 % Aktien Schweiz (Futures);
g. 0,1 % Aktien Schweden (Futures);
h. 0,1 % Aktien Dänemark (Futures).

2. **Geografische Diversifizierung über Industrieländer:**
Die Positionierung erfolgt über Futures. Unsere geografische Diversifizierung basiert auf kombinierten Analysen der Faktoren Zyklus, Bewertung, Rentabilität und Preisdynamik. Unsere Analysen können uns dazu veranlassen, in die Indizes für deutsche, amerikanische, englische, australische, kanadische, spanische, französische, italienische, japanische, schweizerische und niederländische Aktien zu investieren. Im Berichtszeitraum leistete die Diversifizierung über Industrieländer einen neutralen Beitrag zur Wertentwicklung, wobei positive Beiträge zur Performance aus unseren Aktienpositionen in den USA, Japan und Italien durch die negative Entwicklung unserer Engagements in Frankreich und Deutschland, die durch die Erholung dieser Indizes am Ende des Berichtszeitraums belastet wurden, aufgezehrt wurden.
Zum 31, Dezember hielt das Portfolio Aktien aus folgenden Regionen: Kanada (0,25 %), Italien (0,25 %), Spanien (0,625 %), Schweden (0,5 %) und USA (0,375 %) zulasten von Aktien aus Frankreich (-0,875 %), Deutschland (-0,625 %), den Niederlanden (-0,25 %), der Schweiz (-0,125 %) und Großbritannien (-0,125 %).

3. **Diversifizierung über europäische Sektoren:**
Die Positionierung erfolgt über Futures. Unsere Sektorallokationen kombinieren die Analyse der Faktoren Bewertung, Rentabilität und Preisdynamik. Im Berichtszeitraum trug die Diversifizierung über europäische Sektoren positiv zur Wertentwicklung des Fonds bei, was insbesondere auf unsere Engagements im Banken- und Versicherungssektor sowie unsere Absicherungspositionen in den Sektoren Rohstoffe, Chemie und Nahrungsmittel zurückzuführen war.
Zum 31. Dezember hielt das Portfolio Positionen in folgenden Sektoren: Banken (0,375 %), Industrie (0,125 %), Bauwesen (0,125 %), Versicherungen (0,5 %), Finanzdienste (0,25 %), Reisen & Freizeit (0,25 %), Telekommunikation (0,25 %), Medien (0,25 %) und Versorgungsdienste (0,125 %) zulasten der Sektoren Automobile (-0,125 %), Grundstoffe (-0,375 %), Chemie (-0,625 %), Öl (-0,25 %), Technologie (-0,375 %), Gesundheit (-0,125 %), Konsumgüter (-0,25 %) und Nahrungsmittel (-0,125 %).

4. **Diversifizierung über amerikanische Sektoren:**
Die Positionierung erfolgt über Futures. Unsere Sektorallokationen kombinieren die Analyse der Faktoren Bewertung, Rentabilität und Preisdynamik. Aufgrund unserer Analysen investieren wir in Indizes aus den US-Sektoren Rohstoffe, Energie, Banken, Industrie, Technologiewerte, nachhaltiger Konsum, zyklische Konsumgüter und Gesundheit. Während des Berichtszeitraums profitierte unsere Diversifizierung über US-Sektoren insbesondere von unseren Absicherungspositionen in den Sektoren Rohstoffe und Gesundheit.
Zum 31. Dezember hielt das Portfolio Positionen in folgenden Sektoren: Finanzdienste (0,25 %), Industrie (0,375 %), Versorgungsdienste (0,25 %) und Kommunikation (0,25 %) zulasten der Sektoren Rohstoffe (- 0,375 %), Technologie (- 0,125 %), Gesundheit (- 0,375 %) und Nicht-Basiskonsum (- 0,25 %).

5. **Diversifizierung über US-amerikanische Small Caps:**
Die Positionierung erfolgt über Futures. Die Allokation in US-Small Caps kombiniert die Analyse der Faktoren Zyklus, Bewertung, Rentabilität und Preisdynamik. Die Allokation in US-Small-Caps leistete im Berichtszeitraum einen positiven Beitrag zur Performance des Fonds.

Zum 31. Dezember hielt das Portfolio keine entsprechenden Positionen.

6. **Allokation in Aktien aus Schwellenländern auf Kosten von Aktien aus Industrieländern:**
Zu Beginn des Berichtszeitraums hielt das Portfolio eine Absicherung gegen das Risiko von Aktien der Schwellenländer, da sich die Finanzierungsbedingungen verschlechterten, die wirtschaftliche Dynamik in China nachließ und sich die Rentabilität der Unternehmen in den Schwellenländern verschlechterte. Ende Mai haben wir eine Position von 1 % eröffnet, um vom Momentum der Schwellenländerindizes und dem Anstieg der Rohstoffpreise zu profitieren. Diese Position haben wir Mitte Juni aufgrund des steigenden US-Dollar und des fallenden Ölpreises wieder verkauft. Anfang Oktober eröffneten wir erneut eine Position in den Schwellenländern zulasten von Aktien der Industrieländer. Dieses Engagement wurde Anfang November erhöht, nachdem die chinesische Regierung ein umfassendes Konjunkturprogramm und Stützungsmaßnahmen für den Immobiliensektor angekündigt hatte, und Ende November aufgrund von Verzögerungen bei der Umsetzung der angekündigten Maßnahmen wieder aufgelöst. Unsere Allokation in Aktien der Schwellenländer leistete im Berichtszeitraum einen neutralen Beitrag zur Performance.
Zum 31. Dezember hielten wir kein Engagement in den Schwellenländern zulasten von Aktien der Industrieländer.

7. **Geografische Diversifizierung über Aktien aus Schwellenländern:**
Die Anlage erfolgt über Futures und OGA. Unsere geografische Diversifizierung über Aktienindizes der Schwellenländer kombiniert die Analyse der Faktoren Zyklus, Bewertung, Rentabilität und Preisdynamik. Auf Basis dieser Analysen hielten wir Positionen in den Aktienindizes von Brasilien, China, Indien, Indonesien, der Republik Korea, Malaysia, Mexiko, Russland, Südafrika, Taiwan und Thailand. Im Berichtszeitraum leistete unsere geografische Diversifizierung über Aktien der Schwellenländer positive Beiträge zur Wertentwicklung des Portfolios. Dabei wurde die schwache Entwicklung unserer Positionen in Brasilien durch positive Beiträge unserer Engagements in China und unserer Absicherungspositionen auf Aktien aus Mexiko und Korea mehr als wettgemacht.
Zum 31. Dezember hielt das Portfolio Diversifizierungspositionen in Aktien aus: Südafrika (0,125 %), Brasilien (0,25 %), China (0,375 %), Taiwan (0,25 %), Indonesien (0,25 %) und der Türkei (0,1 %) zulasten von Aktien aus Mexiko (-0,25 %), Korea (-0,25 %), Indien (-0,25 %), Malaysia (-0,125 %), Thailand (-0,375 %) und der Schwellenländer (-0,1 %).

8. **Diversifizierung alternativer Anlagen:**
Im Berichtshalbjahr haben wir eine Portfoliokomponente aus alternativen Anlagen gebildet, um die traditionellen Anlageklassen stärker zu diversifizieren. Diese Komponente beinhaltet Engagements in einem Fonds für Rohstoffe und in zwei CTA-Fonds (Commodity Trading Advisors). Diese Investitionen zielen darauf ab, positive oder negative Trends bei einem breiten Spektrum an Vermögenswerten zu nutzen. Die Diversifizierung über alternative Anlagen leistete seit Jahresstart einen hohen positiven Beitrag zur Performance, da sich die CTA-Fonds sehr gut entwickelten.
Zum 31. Dezember hielt das Portfolio Diversifizierungspositionen in: Rohstoffen (1,5 % ETF Ishares BBG Roll Select Commodity) und eine Diversifizierung über drei CTA-Fonds (1 % HSBC CROSS ASSET TREND + 1 % PASSIM STR CROSS ASSET + 0,8 % STRUCT INV SI CROSS ASSET).

Allokation an den Zinsmärkten

Der Fonds wies zu Jahresbeginn eine gegenüber dem Referenzindex etwas niedrigere Zinssensitivität (Duration) von 3,6 auf. Die Allokation blieb recht dynamisch und orientierte sich an den Zinsbewegungen im Berichtszeitraum. Die Europäische Zentralbank hatte die Anleger gut auf ihre erste

Zinssenkung im Juni vorbereitet. Aufgrund ihrer Abhängigkeit von den Wirtschaftsindikatoren der Eurozone und der USA entwickelten sich die Zinsen dennoch sehr volatil. Aufgrund der vorsichtigen Kommentare der Zentralbanken vor dem Hintergrund der robusten Entwicklung der Volkswirtschaften und der Inflation schraubten die Finanzmärkte ab April ihre Erwartungen an Zinssenkungen im Jahr 2024 wieder herunter, während die Anleiherenditen auf historisch attraktive Niveaus kletterten. Vor diesem Hintergrund haben wir unser Engagement an den Zinsmärkten erhöht.

Die Wahl der Gesamtduration des Portfolios leistete im Berichtszeitraum einen positiven Beitrag zur Fondsperformance.
Zum 31. Dezember lag die Duration des Fonds knapp über 4,2.

Anlagen an den Anleihemärkten
Die Anleihenkomponente umfasst Direktinvestitionen und OGAW.

1. **Direktinvestitionen in Staatsanleihen, Anleihen von supranationalen Organisationen und Coverered Bonds der Eurozone**
   Die Direktinvestitionen in Staatsanleihen, Anleihen von supranationalen Organisationen und gedeckten Schuldverschreibungen der Eurozone machen 43,4% des Nettovermögens aus. Unsere Auswahl an Anleihen kombiniert vor allem Faktoren wie Zyklus, Carry und Preisdynamik.

   - **Geografische Allokation:**
     Im Berichtszeitraum blieben wir bei deutschen, finnischen, niederländischen, belgischen und französischen Anleihen vorsichtig, während wir vor allem portugiesische, italienische und spanische Anleihen sowie Anleihen von supranationalen Organisationen bevorzugten. Wir haben im Berichtszeitraum unser Engagement in italienischen und portugiesischen Anleihen zugunsten von besicherten spanischen Anleihen reduziert, da sich die Spreads gegenüber deutschen Anleihen erheblich verringerten.
     Zum 31. Dezember waren wir überwiegend in spanischen Anleihen investiert, ergänzt um Anleihen supranationaler Emittenten (EIB, ESM, Europäische Union). Zudem hielten wir Staatsanleihen aus Österreich und Portugal sowie besicherte Anleihen.

   - **Allokation auf der Zinskurve:**
     Unsere Entscheidungen bezüglich der Allokation auf der Zinskurve basieren auf der Analyse des Carry (Rendite und Verlauf der Zinskurve) und des Risikos (Volatilität). Angesichts des starken Anstiegs der kurzfristigen Zinsen, in denen die Zinserhöhungen der EZB bereits berücksichtigt waren, sowie der relativ unattraktiven Potenziale bei 5-jährigen Anleihen (Inversion der Zinskurve) haben wir Ende Juni vor allem unsere Engagements in 5-jährigen Anleihen in Positionen am kurzen Ende der Zinskurve (überwiegend mit einer Laufzeit von 2 Jahren) der Euro-Zinskurve umgeschichtet. Ende September haben wir unser Engagement am kurzen Ende der Zinskurve wieder reduziert, da die kurzfristigen Zinsen sanken und die Erwartung an Zinssenkungen durch die EZB erheblich erhöht wurden.
     Zum 31. Dezember bevorzugten wir Anleihen mit einer Laufzeit von 7 bis 10 Jahren gegenüber Anleihen mit einer Laufzeit von 2 bis 5 Jahren und einer sehr langen Laufzeit von 10 oder mehr Jahren.

   Im Berichtszeitraum profitierten unsere Länderallokation und unsere Positionierung auf der Zinskurve für Nominal-Staatsanleihen der Eurozone, insbesondere aus Spanien und Portugal, von sinkenden Zinsen gegenüber sehr sicheren Anleihen. Zudem schlug die Nullgewichtung von französischen Anleihen positiv zu Buche. Unsere Positionen in besicherten

Schuldverschreibungen, die wir im Jahresverlauf erhöht haben, leisteten ebenfalls positive Beiträge zur Performance.

2. **Diversifizierung über inflationsindexierte Anleihen der Eurozone**
   Der Fonds war nicht in inflationsindexierten Anleihen investiert, da die Break-even-Inflationsraten bereits ein hohes Inflationsniveau für die nächsten Jahre antizipierten. Im Berichtszeitraum sind die Break-even-Inflationsraten insgesamt gesunken, wobei sie in der ersten Jahreshälfte am kurzen Ende der Zinskurve und in der zweiten Jahreshälfte auch am langen Ende zurückgingen.

3. **Diversifizierung über Unternehmensanleihen mit guter Bonität**
   Wir haben unsere Positionen in Unternehmensanleihen mit guter Bonität im gesamten Berichtszeitraum aufrechterhalten, um von dem günstigen Momentum und den soliden Fundamentaldaten zu profitieren.
   Die Bevorzugung von Unternehmensanleihen gegenüber Staatsanleihen wirkte sich positiv auf die Performance des Portfolios aus.
   Zum 31. Dezember bestand das Engagement in Unternehmensanleihen aus:
   - 15,9 % Unternehmensanleihen guter Bonität (3,9 % HSBC Gif Euro Credit Bond + 12 % HSBC Gif Credit Bond Total Return).

4. **Diversifizierung über High-Yield-Unternehmensanleihen**
   Anfang Oktober haben wir das Momentum und den Anstieg der kurzfristigen Zinsen genutzt, um eine Position von 1 % zu eröffnen. Unser Engagement in Hochzinsanleihen leistete im Berichtszeitraum einen positiven Beitrag zur Performance. Ende Dezember hielt das Portfolio weiterhin eine Position von 1 % in Hochzins-Unternehmensanleihen.

5. **Diversifizierung über internationale Staatsanleihen**
   Diese Positionierung basiert auf einer Kombination von Analysen der Faktoren Bewertung, Carry (währungsgesichert) und Momentum. Aufgrund der schwachen Entwicklung kanadischer, australischer und britischer Anleihen wurde die Performance des Fonds durch unsere Diversifizierungspositionen in Staatsanleihen außerhalb der Eurozone geschmälert.
   Zum 31. Dezember war das Portfolio in Anleihen aus folgenden Regionen investiert: Australien (0,8 %), Kanada (2 %) und Großbritannien (3,7 %) zulasten von Anleihen aus Deutschland (-6,5 %).

6. **Umschichtung auf den internationalen Zinskurven**
   Unsere Umschichtungsentscheidungen basieren auf der Analyse des Carry (Rendite und Verlauf der der Zinskurve) und des Risikos (Volatilität) in Kombination mit der Analyse der Geldpolitik. Während des Berichtszeitraums war das Portfolio hauptsächlich in US-Anleihen mit einer Laufzeit von 2 Jahren investiert, zulasten von Anleihen mit langen und sehr langen Laufzeiten (10 bis 30 Jahre), die nur sehr niedrige Laufzeitprämien boten. Aufgrund des Renditeunterschieds, der unserer Ansicht nach durch die langfristigen Fundamentaldaten nicht gerechtfertigt war (Unterschied bei den Wachstumspotenzialen und den langfristigen Inflationsaussichten), hielt das Portfolio zudem eine Longpositionierung in 30-jährigen US-Anleihen zulasten einer Position in 30-jährigen Euro-Anleihen. Darüber hinaus hielt das Portfolio eine Longposition in 2-jährigen US-Anleihen zulasten von 2-jährigen deutschen Anleihen, um von den positiven Carry-Potenzialen sowie von den Unterschieden bei der Erwartung an die künftige Geldpolitik in Europa und den USA zu profitieren. Im Berichtszeitraum leisteten unsere Arbitrage-Strategien positive Beiträge zur Performance.
   Zum 31. Dezember war das Portfolio in 2-jährigen Anleihen der USA zulasten von 10- und 30-jährigen Anleihen der USA sowie zulasten von 2- und 30-jährigen Anleihen der Eurozone investiert. Darüber hinaus hielt der Fonds eine Position, die auf eine Abflachung der

japanischen Zinskurve in den langfristigen Laufzeiten (10 bis 30 Jahre) ausgerichtet war.

7. **Diversifizierung über Schwellenländeranleihen**
   Wir behielten unsere Positionen in asiatischen Hochzinsanleihen aufgrund ihrer attraktiven Renditen und Diversifizierungsvorteile bei. Zudem könnte die Anlageklasse von den angekündigten Stützungsmaßnahmen für den chinesischen Immobilienmarkt profitieren. Unsere Positionen in indischen Anleihen haben wir hingegen veräußert.
   Im Berichtszeitraum leistete die Diversifizierung über Schwellenländeranleihen aufgrund der hervorragenden Performance asiatischer Hochzinsanleihen einen positiven Beitrag zur Performance des Fonds.
   Zum 31. Dezember setzte sich das Engagement in Schwellenländeranleihen wie folgt zusammen:
   - 1,9% asiatische Hochzinsanleihen (HSBC Gif Asia High Yield Bond).

8. **Arbitrage zwischen Industrie- und Schwellenmarkt-Währungen**
   Die Positionierung erfolgt über Devisenforwards. Unsere Allokation basiert auf kombinierten Analysen der Faktoren Bewertung, Momentum und Carry.
   Im Berichtszeitraum leisteten die Währungsarbitrage-Strategien negative Beiträge zur Performance des Fonds.

Überblick über die Wertentwicklung

Bei Abschluss des Geschäftsjahres verzeichnete der Fonds eine Wertentwicklung von 5,93% für Anteile der Klasse A und 7,00% für den Anteile der Klasse I. Die Anteilsklassen R und B sind inaktiv.

Im Vergleich dazu verbuchte der Referenzindex des Fonds eine Wertentwicklung von 5,83%.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit erlaubt keine Aussage über zukünftige Ergebnisse.

Informationen über die Kriterien in den Bereichen Soziales, Umwelt und Governance (ESG)

Gemäß Artikel L.533-22-1 des frz. Währungs- und Finanzgesetzes (Code Monétaire et Financier) ist die Politik zur Berücksichtigung von Kriterien in den Bereichen Soziales, Umwelt und Governance (ESG-Kriterien) in der Anlagestrategie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.assetmanagement.hsbc.fr abrufbar.

Nichtberücksichtigung der Kriterien für die ökologische Nachhaltigkeit der Wirtschaftstätigkeiten in der Verordnung (EU) 2020/852

Der Fonds bewirbt keine ökologischen oder sozialen Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR-Verordnung“) oder hat kein nachhaltiges Investitionsziel im Sinne von Artikel 9 dieser europäischen Verordnung.
In diesem Zusammenhang berücksichtigen die zugrunde liegenden Investitionen des Fonds nicht die EU- Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (die sogenannte „Taxonomie-Verordnung“).

Zusätzliche Informationen in Verbindung mit der Vorschrift über die Aktionärsrechte (SRD2)

FCP HSBC MIX MODERE

Mittel- und langfristiger Beitrag zur Performance

Die eingesetzte Anlagestrategie verfolgt einen aktiven und disziplinierten Ansatz. Als Multi-Asset-Manager konzentrieren wir uns hauptsächlich auf Allokationsentscheidungen, die sich bei Entscheidungen über die Titelauswahl auf die Expertise der Gruppe stützen. Bei Aktien wird vor allem auf finanzielle Kriterien wie Bewertung und Rentabilität Wert gelegt, aber auch auf nicht-finanzielle Kriterien (Umwelt, Soziales und Governance).
Bei den Allokationsentscheidungen bewerten wir die Anlagechancen innerhalb und unter verschiedenen Anlageklassen mithilfe eines Ansatzes, der auf mehreren Faktoren beruht. Insbesondere werden dabei die Kriterien Bewertung, Carry und Kursdynamik berücksichtigt und mit Blick auf das wirtschaftliche Umfeld bewertet. Bei bestimmten Anlageklassen können zusätzliche Kriterien integriert werden. Die verschiedenen auf diese Weise ermittelten Performancequellen werden miteinander kombiniert, um eine gut ausgewogene Verteilung des aktiven Risikos im Portfolio zu erreichen. Diese Elemente sind geeignet, um die langfristigen Ziele zu erreichen, d. h. eine höhere Wertentwicklung als der Referenzindex des Fonds.

✓ **Wesentliche Risiken**
Der Fonds geht Haupt- und Nebenrisiken ein, die im Verkaufsprospekt des Fonds aufgelistet sind.

✓ **Portfolioumschlag**
Portfolioumschlagshäufigkeit: 33,39%

Die Methode zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit ist die SEC-Methode: Jährliche Umschlagrate = Min. (Kauf von Wertpapieren; Verkauf von Wertpapieren) / durchschnittliches verwaltetes Vermögen

✓ **Umgang mit Interessenkonflikten**
Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es in Bezug auf die Engagementaktivität keinen Interessenkonflikt.

In diesem Zeitraum beschloss die Verwaltungsgesellschaft, einen Stimmrechtsberater, Institutional Shareholder Services (ISS), für die Zwecke der Engagementaktivitäten heranzuziehen.

✓ **Wertpapierleihgeschäfte**
Die Verwaltungsgesellschaft hat im vergangenen Geschäftsjahr keine Wertpapierleihgeschäfte durchgeführt.

✓ **Informationen zu den Anlageentscheidungen**
Die Anlageentscheidungen beruhen auf einer Fundamentalanalyse der im Anlageuniversum enthaltenen Unternehmen. Die Märkte sind nicht immer effizient und spiegeln nicht immer die inhärente Bewertung der Unternehmen wider.
In diesem Zusammenhang stützen sich Anlageentscheidungen auf eine langfristige Fundamentalanalyse, die es ermöglicht, diese Chancen zu nutzen, die sich aus der übermäßigen Volatilität der Finanzmärkte ergeben.
Die Anlageprozesse beruhen auf dem Einsatz von Daten aus der Fundamentalanalyse unserer unabhängigen Researchteams, ob nun kurz-, mittel- oder langfristig.
Darüber hinaus und unabhängig von der Anlageklasse ist die Berücksichtigung von Risiken und Chancen in Bezug auf Umwelt, Soziales und Governance (ESG-Integration) ein integraler Bestandteil des Titelauswahlprozesses des Fondsmanagers , der eine langfristige Outperformanceanstrebt.

FCP HSBC MIX MODERE

Im Geschäftsjahr eingetretene und bevorstehende Änderungen für den Fonds

- **4. Juni 2024**

Präzisierung der Informationen im Prospekt zu den Grundsätzen für verantwortliche Investitionen der HSBC-Gruppe (in Bezug auf die Kohle- und Energiepolitik).

Aktualisierung der laufenden Kosten und der Performanceszenarien in den Basisinformationsblättern.

- **1. Januar 2025**

Gemäß den am 6. Oktober 2022 erfolgten regulatorischen Entwicklungen der Autorité des Marché Financier (AMF) können die „Betriebskosten und andere Dienstleistungen“ auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten (bestehende Modalität) oder auf der Grundlage einer vordefinierten Pauschale erhoben werden, in beiden Fällen innerhalb des im Verkaufsprospekt vorgesehenen Höchstsatzes.

Ab dem 1. Januar 2025 wird HSBC Global Asset Management (France) die Betriebskosten und andere Dienstleistungen auf der Grundlage einer vordefinierten Pauschale erheben. So wird der im Fondsprospekt angegebene Pauschalsatz auch dann erhoben, wenn die tatsächlichen Kosten niedriger sind als der Pauschalsatz. Umgekehrt gilt: Wenn die tatsächlichen Kosten höher sind als der angegebene Satz, wird die Überschreitung dieses Pauschalsatzes von der Verwaltungsgesellschaft übernommen.

Darüber hinaus wird der Wortlaut der folgenden Abschnitte des Prospekts aktualisiert:

- ✓ Beschränkungen bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen/Aktien für US-Personen
- ✓ Beschränkungen bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen/Aktien für in Kanada ansässige Personen
- ✓ Vorläufige Maßnahmen zum Verbot von Zeichnungen von OGA-Anteilen ab dem 12. April 2022

Informationen zu den Vergütungsbestandteilen

HSBC Global Asset Management (France) hat sich gemäß den geltenden Vorschriften entschieden, die Informationen über die Vergütung ihrer Mitarbeiter für die Gesamtheit der von ihr verwalteten AIF und OGAW französischen Rechts zu veröffentlichen.

Die von HSBC Global Asset Management (France) gezahlte Vergütung besteht aus einer festen Vergütung und kann einen variablen Bestandteil in Form eines ermessensabhängigen Bonus beinhalten, wenn die wirtschaftlichen Bedingungen dies zulassen. Diese variablen Vergütungen sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Fonds gebunden. Ferner gibt es keine Gewinnbeteiligung (Carried Interest).

HSBC Global Asset Management (France) wendet die Vergütungspolitik der HSBC-Gruppe an.

Diese Gruppenpolitik beinhaltet viele der Grundsätze, die in den AIFM- und den OGAW-Vorschriften festgelegt sind.

HSBC Global Asset Management (France) hat seit 2014 Anpassungen an dieser Vergütungspolitik vorgenommen, um den konkreten Regelungen der AIFM- und OGAW-Vorschriften bezüglich der Verwaltung von Fonds, die den jeweiligen Vorschriften entsprechen, nachzukommen.

FCP HSBC MIX MODERE

HSBC Global Asset Management (France) hat einen Mechanismus der Indexkopplung für Instrumente auf der Basis eines Index aus einem repräsentativen Korb der OGA, deren Verwaltungsgesellschaft HSBC Global Asset Management (France) ist, für alle Mitarbeiter, die im Rahmen der AIFM- und der OGAW Vorschriften eine zurückgestellte Vergütung erhalten, geschaffen, ausgenommen hiervon sind die FCPE-Mitarbeiterfonds.

Die Vergütungspolitik von HSBC Global Asset Management (France) hat keine Auswirkungen auf das Risikoprofil der AIF und OGAW.

Die vollständige Vergütungspolitik von HSBC Global Asset Management (France) ist auf folgender Internetseite abrufbar: www.assetmanagement.hsbc.fr.

Aufschlüsselung der festen und variablen Vergütungen der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024

Informationen über den Gesamtbetrag der von der Verwaltungsgesellschaft an ihre Mitarbeiter gezahlten Vergütungen und den aggregierte Betrag zwischen der obersten Führungsebene und den Mitarbeitern, die sich auf das Risikoprofil auswirken, sind in der folgenden Tabelle enthalten.

Bei den Beziehern von Vergütungen im Geschäftsjahr 2024 handelt es sich um einen Kreis von 303 Personen im Jahr 2024.

Im Jahr 2024 und wie in der Vergütungspolitik von HSBC Global Asset Management (France) festgelegt, wurden 42 Personen als „Risikoträger“ für alle verwalteten Portfolios identifiziert.

Bei diesen als Risikoträger identifizierten Mitarbeitern handelt es sich um:
- Verwaltungsratsmitglieder,
- Leitungsverantwortliche und Mitglieder des Exekutivausschusses,
- Leiter der Bereiche Vermögensverwaltung und Trading,
- Leiter der Bereiche Verkauf, Produkte und Marketing,
- Leiter der Kontrollfunktionen (Risiko, Compliance und interne Kontrolle),
- Leiter der Bereiche Recht, Finanzen sowie Support und Verwaltung.

	2024				
	In 2024 gezahlte feste Vergütung	Im März 2024 ausgezahlte variable Vergütungen (für die Performance 2023) und in 2024 erworbene aufgeschobene variable	davon nicht aufgeschobene variable Vergütungen	davon aufgeschobene variable Vergütungen (*)	Summe in Euro
Alle AMFR-Mitarbeiter einschließlich nationaler Entsendungen und Niederlassungen (ohne internationale Entsendungen – 303 Mitarbeiter	29.260.925 €	12.520.610 €	11.244.402 €	1.276.208 €	41.781.535 €
Darunter Mitarbeiter mit Auswirkung auf das Risikoprofil der AIF (42 Mitarbeiter)**	7.389.432 €	5.613.080 €	4.401.262 €	1.211.818 €	13.002.512 €
Darunter leitende Angestellte (14 Mitarbeiter)**	2.420.314 €	1.584.813 €	1.322.258 €	320.690 €	4.005.127 €

(*) Umfasst die im Jahr 2024 definitiv erworbenen zurückgestellten Aktien sowie die 2024 ausgezahlten zurückgestellten indexgekoppelten Barmittel.
(**) Berücksichtigt die zur Verfügung gestellten oder versetzten Personen zeitanteilig zur Anwesenheit im Unternehmen.
Die variable Vergütung beinhaltet nicht die Mitarbeiterbeteiligung und deren Erfolgsbeteiligung für 2024.

FCP HSBC MIX MODERE

Angaben zu den vom Fonds verwendeten Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung und Derivaten in Anwendung des Positionspapiers Nr. 2013-06 der AMF

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Zum Ende des Geschäftsjahres verwendete der Fonds keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung.

Derivative Finanzinstrumente

Zum Ende des Geschäftsjahres setzte der Fonds derivative Finanzinstrumente in Höhe von 0,04% seines Nettovermögens ein.

Das so entstandene Risiko aus den Finanzkontrakten betrug:

- 0,04 % aus Devisenterminkontrakten

Als Gegenparteien fungierten dabei:
- CREDIT AGRICOLE CIB
- HSBC CONTINENTAL EUROPE
- CITIBANK EUROPE PLC
- MORGAN STANLEY EUROPE SE
- BANK OF MONTREAL
- BARCLAYS BANK IRELAND PLC
- BNP PARIBAS FRANCE
- BOFA SECURITIES EUROPE S.A.
- ROYAL BANK OF CANADA
- SOCIETE GENERALE FRANCE

Der Fonds erhielt im Zusammenhang mit diesen Transaktionen Sicherheitsleistungen im Wert von 3.430.151,30 Euro.

Gesamtrisiko

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Methode der Berechnung des relativen VaR gewählt, um das Gesamtrisiko des von ihr verwalteten Fonds zu messen. Der relative VaR ist das Verhältnis zwischen dem Value-at-Risk des Fonds und dem seines Referenzwerts.

Der VaR wird nach einer parametrischen Methode berechnet. Mit einem kurzfristigen Risikomodell lässt sich die Dynamik der Risikoparameter der Märkte (Volatilitäten und Korrelationen) darstellen. Dieses Modell stützt sich auf historische Daten von mindestens 250 Tagen.

Der VaR wird für ein einseitiges Konfidenzintervall von 99% und eine Haltedauer von einem Tag berechnet (VaR 99% 1 Tag). Der VaR 99% 1 Tag wird nach der von der Aufsichtsbehörde empfohlenen Methode in einen VaR mit einem Konfidenzintervall von 99% und einer Haltedauer von 20 Tagen (VaR 99% 20 Tage) umgewandelt.

In Übereinstimmung mit dem Risikoprofil des Fonds hat die Verwaltungsgesellschaft als Referenzindikator den folgenden Index gewählt:
60% Bloomberg Euro Aggregate + 15% €STR + 17,50% MSCI EMU (EUR) (NR) + 7,50% MSCI World ex EMU (EUR) (NR).

Bloomberg Euro Aggregate: Index aus allen festverzinslichen Euro-Emissionen, die zum Zeitpunkt der Neugewichtung eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr haben und der Ratingkategorie „Investment Grade“ angehören. Die Vermögenswerte der im Index enthaltenen Wertpapiere belaufen sich auf mindestens 300 Millionen Euro.

€STR: Der €STR (Euro Short Term Rate) ist ein Zinssatz, der von der Europäischen Zentralbank berechnet und verwaltet wird und die Kosten von Euro-Tagesgeldanleihen der Banken der Eurozone bei institutionellen Anlegern widerspiegelt

MSCI EMU (EUR) (NR): breiter Index, der mehr als 300 Aktien umfasst, die die wichtigsten Marktkapitalisierungen der Länder der Eurozone repräsentieren. Dieser Index wird in Euro und mit reinvestierten Nettodividenden von Morgan Stanley Capital Index berechnet (Datastream-Code: MSEMUIL).

MSCI World ex EMU (EUR) (NR): breiter Index, der fast 1400 Aktien umfasst, die die weltweit wichtigsten Marktkapitalisierungssegmente repräsentieren. Dieser Index wird in Euro und mit reinvestierten Nettodividenden von Morgan Stanley Capital Index berechnet (Datastream-Code:

FCP HSBC MIX MODERE

MSWEMU$~E)

FCP HSBC MIX MODERE

Im Berichtsjahr entsprach der relative VaR:
- im Durchschnitt: 107,52
- mindestens: 85,91%
- maximal: 118,01%

Zusätzlich zur Überwachung des VaR wird auch der Hebel des Fonds berechnet.

Zur Information: Der Hebel, der als Summe der Nominalwerte der Positionen in den verwendeten Finanzkontrakten berechnet wird, betrug im Geschäftsjahr:
- im Durchschnitt: 133,38%
- mindestens: 101,93%
- maximal: 186,43%

Wesentliche Veränderungen des Portfolios im Geschäftsjahr

Wertpapiere	Veränderungen („Berichtswährung“)	
	Käufe	Verkäufe
HSBC SRI MONEY ZC	51.762.198,30	49.492.064,22
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,85% 30-07-37	8.655.575,21	780.952,21
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,7% 30-04-32		8.132.597,33
COUNCIL OF EUROPE DEVELOPMENT BANK 0,0% 20-01-31		8.018.917,50
BANQUE EUROPEAN D INVESTISSEMENT BEI 2,625% 04-09-34	6.787.839,00	457.179,19
HSBC GFI-MULTI FACT US EQ-ZC	5.767.219,45	1.053.595,79
AUSTRIA GOVERNMENT BOND 0,25% 20-10-36	3.307.265,27	2.950.212,89
EUROPEAN UNION 0,2% 04-06-36	6.194.569,61	
BANQUE EUROPEAN DINVESTISSEM 1,0% 14-03-31		6.004.398,51
HSBC GBF ICAV MULTI FACTOR EMU EQUITY FUND ZC USD	260.704,64	5.655.254,06

Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Finanzinstrumenten – SFT-Verordnung – in der Berichtswährung des OGA (EUR)

Der OGA war im Geschäftsjahr nicht Gegenstand von Geschäften, die in den Anwendungsbereich der SFTR-Verordnung fallen.

FCP HSBC MIX MODERE

Vorgeschriebene Angaben

Bericht über die Risikoüberwachung

Allgemeine Anmerkung:

Im Berichtszeitraum ergaben die für die Verwaltung des Fonds eingesetzten Verfahren der Risikobewertung und -überwachung keine wesentlichen Auffälligkeiten bezüglich des Marktrisikos, Kreditrisikos, Kontrahentenrisikos und Liquiditätsrisikos des Fonds.

Ferner wurde im Berichtszeitraum keine wesentliche Auffälligkeit bezüglich des Bewertungsrisikos festgestellt.

	Festgestellte Auffälligkeit(en) zum Abschlussstichtag des Fonds	Anmerkungen
1	Marktrisiko	Keine
2	Kreditrisiko	Keine
3	Gegenparteirisiko	Keine
4	Liquiditätsrisiko	Keine
5	Bewertungsrisiko	Keine

Verfahren der Auswahl und Bewertung der Finanzintermediäre

Die Verwaltungsgesellschaft wählt die Makler oder Gegenparteien nach einem Verfahren aus, das den für sie geltenden Vorschriften entspricht. Bei dieser Auswahl befolgt die Verwaltungsgesellschaft stets ihre Verpflichtung zur bestmöglichen Ausführung.

Die von der Verwaltungsgesellschaft verwendeten objektiven Auswahlkriterien sind insbesondere die Qualität der Orderausführung, die erhobenen Gebühren sowie die finanzielle Solidität jedes Maklers bzw. jeder Gegenpartei.

Die Auswahl der Gegenparteien und der Unternehmen, die für die HSBC Global Asset Management (France) Wertpapierdienstleistungen erbringen, erfolgt auf der Grundlage eines genauen Bewertungsverfahrens, das für die Gesellschaft eine hohe Qualität der Dienstleistungen sicherstellen soll. Es handelt sich dabei um ein Schlüsselelement im Rahmen des allgemeinen Entscheidungsprozesses, der die Auswirkungen der Qualität der Maklerdienstleistungen auf die Gesamtheit unserer Abteilungen einbezieht: Anlageverwaltung, Finanz- und Kreditanalyse, Handel und Middle-Office, Recht.

Als Gegenpartei kann ein mit der HSBC-Gruppe oder der Verwahrstelle des Fonds verbundenes Unternehmen ausgewählt werden.

Die „Grundsätze der bestmöglichen Ausführung und der Auswahl der Finanzintermediäre“ sind auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abrufbar:www.assetmanagement.hsbc.fr.

FCP HSBC MIX MODERE

Bericht über die Gebühren der Finanzintermediäre

Gemäß Artikel 321-122 des Règlement Général der AMF ist, sofern die in diesem Artikel genannten Modalitäten erfüllt sind, der Rechenschaftsbericht über die Gebühren von Finanzintermediären für das vorangegangene Geschäftsjahr auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abrufbar: www.assetmanagement.hsbc.fr.

Ausübung von Stimmrechten

Die Stimmrechtspolitik der Verwaltungsgesellschaft sowie der Rechenschaftsbericht über die Bedingungen, unter denen die Stimmrechte ausgeübt wurden, sind auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abrufbar: www.assetmanagement.hsbc.fr.

Verwendung der von der Verwaltungsgesellschaft oder einer mit ihr verbundenen Gesellschaft verwalteten Finanzinstrumente

Die Aufstellung der von der Verwaltungsgesellschaft oder einer mit ihr verbundenen Gesellschaft verwalteten Finanzinstrumente findet sich im Anhang zum Jahresabschluss des Fonds.

Politik bezüglich Interessenkonflikten

Die HSBC-Gruppe oder die mit ihr verbundenen Unternehmen (nachstehend HSBC) können aufgrund ihrer weltweiten Präsenz und der Vielzahl der von ihnen angebotenen Finanzdienstleistungen mitunter Interessen haben, die sich von denen ihrer Kunden unterscheiden oder mit ihren Pflichten gegenüber Kunden in Konflikt stehen. Dabei kann es sich um Konflikte zwischen den Interessen von HSBC, ihren verbundenen Unternehmen oder ihren Mitarbeitern einerseits und den Interessen ihrer Kunden andererseits oder auch um Konflikte zwischen den Kunden selbst handeln.

HSBC hat Verfahren festgelegt, die darauf abzielen, solche Konflikte zu erkennen und zu bewältigen, einschließlich organisatorischer und administrativer Vorkehrungen zum Schutz der Interessen der Kunden. Diese Politik stützt sich auf einen einfachen Grundsatz: Personen, die an verschiedenen Handlungen beteiligt sind, die einen Interessenkonflikt begründen, müssen diese Handlungen unabhängig voneinander ausüben.

HSBC ergreift gegebenenfalls Maßnahmen, mit denen die Weitergabe von Informationen an bestimmte Mitarbeiter eingeschränkt werden kann, um die Interessen der Kunden zu schützen und einen unbefugten Zugriff auf kundenbezogene Informationen zu verhindern.

HSBC kann ferner auf eigene Rechnung handeln und einen Kunden als Gegenpartei haben oder ein „Matching“ von Kundenaufträgen vornehmen. In diesem Fall sind Verfahren vorgesehen, um die Interessen der Kunden zu schützen.

In bestimmten Fällen könnten die Verfahren und Kontrollen von HSBC nicht ausreichen, um sicherzustellen, dass ein potenzieller Konflikt zu keiner Beeinträchtigung der Interessen eines Kunden führt. Unter diesen Umständen unterrichtet HSBC den Kunden über den potenziellen Interessenkonflikt, um seine ausdrückliche Zustimmung zur Fortführung der Aktivität zu erhalten. HSBC ist in jedem Fall befugt, die Ausführung von Tätigkeiten unter Umständen zu verweigern, die dazu führen würden, dass letztlich ein Restrisiko verbleibt, das die Interessen eines Kunden beeinträchtigen könnte.

FCP HSBC MIX MODERE

Bestätigung des Jahresabschlusses durch den Abschlussprüfer

BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS
ÜBER DEN JAHRESABSCHLUSS
Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

HSBC MIX MODERE
IN FORM EINES FONDS COMMUN DE PLACEMENT ERRICHTETER OGAW
Geregelt durch das französische Gesetz über das Währungs- und Finanzwesen (Code monétaire et financier)

Verwaltungsgesellschaft
HSBC GLOBAL ASSET MANAGEMENT (FRANCE)
Immeuble Cœur Défense - Tour A
110 Esplanade du Général de Gaulle
92400 La Défense 4 - Courbevoie

Beurteilung

In Erfüllung des Auftrags, den uns die Verwaltungsgesellschaft erteilt hat, haben wir den diesem Bericht beigefügten Jahresabschluss des in Form eines Investmentfonds errichteten OGAW HSBC MIX MODERE für das am 31. Dezember 2024 beendete Geschäftsjahres geprüft.

Wir bestätigen, dass nach französischen Bilanzierungsvorschriften und -grundsätzen der Jahresabschluss ordnungsgemäß und richtig ist und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und der Finanz- und Vermögenslage des in Form eines Fonds Commun de Placement errichteten OGAW am Ende des Geschäftsjahres vermittelt.

Begründung unserer Beurteilung

Prüfungsrahmen

Wir haben unsere Prüfung gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen des Berufsstandes durchgeführt. Wir sind der Ansicht, dass die von uns eingeholten Informationen ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil zu begründen. Unsere Verantwortlichkeiten gemäß diesen Grundsätzen sind im Abschnitt *„Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“* in diesem Bericht aufgeführt.

Unabhängigkeit

Wir haben unseren Prüfungsauftrag unter Beachtung der im frz. Handelsgesetzbuch (Code de commerce) und Abschlussprüferkodex (Code de déontologie de la profession de commissaire aux comptes) festgelegten Unabhängigkeitsregeln für den Zeitraum vom 30. Dezember 2023 bis zum Datum der Erstellung unseres Berichts ausgeführt.

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 5758 59, Fax: +33 (0) 1 56 5758 60, www.pwc.fr

Wirtschaftsprüfungsunternehmen, eingetragen im Berufskammerverzeichnis Paris - Île de France. Abschlussprüfungsgesellschaft, Mitglied der Regionalgesellschaft Versailles.

Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 €. Sitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. Ust.-Identnr. FR 76 672 006 483.
Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nice, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Strasbourg, Toulouse.

HSBC MIX MODERE

Anmerkungen

Ohne unseren vorstehend erteilten Bestätigungsvermerk einzuschränken, weisen wir Sie auf die Änderungen der Rechnungslegungsmethoden hin, die im Anhang zum Jahresabschluss erläutert sind.

Begründung der Beurteilungen

Wir teilen Ihnen gemäß den Artikeln L.821-53 und R.821-180 des Handelsgesetzbuches über die Begründung unserer Beurteilungen mit, dass die Beurteilungen, die nach unserem fachlichen Urteil für die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres am wichtigsten waren, die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze sowie die Angemessenheit der zugrunde gelegten wesentlichen Schätzungen und die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses berücksichtigt haben.

Die von uns so vorgenommenen Beurteilungen sind Bestandteil unseres Prüfungsverfahrens, das den Jahresabschluss in seiner Gesamtheit zum Gegenstand hat, und bildeten somit eine der Grundlagen für unsere vorstehende Beurteilung. Unsere Stellungnahme bezieht sich nicht auf die einzelnen Elemente dieses Jahresabschlusses.

Spezifische Prüfungen und Angaben

Wir haben außerdem gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen des Berufsstandes die in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften vorgesehenen besonderen Prüfungen durchgeführt.

Wir haben keine Zweifel an der Richtigkeit des Jahresabschlusses und seiner Übereinstimmung mit den Angaben im Jahresbericht der Verwaltungsgesellschaft.

Informationen aufgrund sonstiger gesetzlicher und regulatorischer Verpflichtungen

Die Prüfung, ob die gesetzlichen und verwaltungsrechtlichen Bestimmungen eingehalten wurden, veranlasst uns zu folgender Bemerkung: Der Fonds hält seit dem 19.09.2024 Anteile des ETF iShares S&P 500 Growth (US4642873099). Dieser ETF erfüllt jedoch nicht die vier in Artikel R214-13 des Währungs- und Finanzgesetzes genannten Bedingungen für eine Aufnahme in das Vermögen des OGAW. Zum 31.12.2024 entsprach diese Position 0,58 % des Nettovermögens.

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 5758 59, Fax: +33 (0) 1 56 5758 60, www.pwc.fr

Wirtschaftsprüfungsunternehmen, eingetragen im Berufskammerverzeichnis Paris - Île de France. Abschlussprüfungsgesellschaft, Mitglied der Regionalgesellschaft Versailles. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 €. Sitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. Ust.-Identnr. FR 76 672 006 483.
Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nice, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Strasbourg, Toulouse.

HSBC MIX MODERE

Verantwortlichkeiten der Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf den Jahresabschluss

Es liegt in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft, einen Jahresabschluss zu erstellen, der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend den französischen Rechnungslegungsvorschriften und - grundsätzen Rechnung trägt, und dabei die internen Kontrollen so zu gestalten, dass nach ihrem Ermessen signifikante Anomalien, sei es aufgrund von Betrug oder Fehlern, ausgeschlossen werden können.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses liegt es in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu beurteilen und gegebenenfalls in diesem Abschluss die erforderlichen Informationen über die Kontinuität der Geschäftstätigkeit aufzuzeigen und die entsprechenden Rechnungslegungsgrundsätze anzuwenden, es sei denn, es ist beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel und Ansatz der Prüfung

Uns obliegt die Erstellung eines Berichts über den Jahresabschluss. Unser Ziel ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, dass der Jahresabschluss als Ganzes keine wesentlichen Falschaussagen enthält. Eine hinreichende Sicherheit bedeutet ein hohes Maß an Sicherheit, jedoch keine Garantie, dass eine gemäß den Grundsätzen des Berufsstandes vorgenommene Prüfung in allen Fällen die Aufdeckung aller wesentlichen unzutreffenden Angaben ermöglicht. Falsche Angaben können durch Betrug oder Fehler entstehen und gelten als wesentlich, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Wie Artikel L.821-55 des französischen Handelsgesetzbuchs besagt, besteht unser Prüfungsauftrag nicht darin, die Tragfähigkeit oder Qualität der Verwaltung des Fonds zu gewährleisten.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen des Berufsstandes vorgenommenen Prüfung übt der Abschlussprüfer pflichtgemäßes Ermessen während der gesamten Dauer dieser Prüfung aus. Darüber hinaus:

- identifiziert und beurteilt er die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und er plant und führt Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und er erlangt Prüfungsnachweise, die er für ausreichend und geeignet hält, um als Grundlage für sein Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

PricewaterhouseCoopers Audit, 63, rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: +33 (0) 1 56 5758 59, Fax: +33 (0) 1 56 5758 60, www.pwc.fr

Wirtschaftsprüfungsunternehmen, eingetragen im Berufskammerverzeichnis Paris - Île de France. Abschlussprüfungsgesellschaft, Mitglied der Regionalgesellschaft Versailles. Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.510.460 €. Sitz: 63, rue de Villiers, 92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483. Ust.-Identnr. FR 76 672 006 483.
Siret 672 006 483 00362. Code APE 6920 Z. Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nice, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Strasbourg, Toulouse.

HSBC MIX MODERE

- macht er sich mit den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen vertraut, um unter den gegebenen Umständen angemessene Prüfungsverfahren festzulegen, und nicht mit dem Ziel, ein Urteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen abzugeben;

- beurteilt er die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Verwaltungsgesellschaft dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben im Jahresabschluss;

- zieht er Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Diese Schlussfolgerungen beruhen auf den bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise, und es gilt zu beachten, dass künftige Ereignisse oder Gegebenheiten dazu führen können, dass die Geschäftstätigkeit nicht mehr fortgeführt werden kann. Falls er zu dem Schluss kommt, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, macht er in seinem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam oder, falls diese Angaben nicht gemacht werden oder unangemessen sind, erfolgt eine Einschränkung oder Verweigerung des Prüfungsurteils;

- beurteilt er die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt.

In Anwendung des Gesetzes teilen wir Ihnen mit, dass wir den vorliegenden Bericht nicht innerhalb der vorgeschriebenen Fristen erstellen konnten, da wir einige Dokumente, die für die Fertigstellung unserer Arbeit notwendig waren, verspätet erhalten haben.

Neuilly sur Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

2025.07.25 17:36:59 +0200

Dokument durch elektronische Unterschrift authentifiziert
Abschlussprüfer
PriceWaterhouseCoopers Audit
Arnaud Percheron

FCP HSBC MIX MODERE

Jahresabschluss

FCP HSBC MIX MODERE

Bilanz - Aktiva zum 31.12.2024 (in EUR)	31.12.2024
Netto-Sachanlagevermögen	
Finanzwerte	
Aktien und ähnliche Wertpapiere (A)	
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
In Aktien wandelbare Schuldverschreibungen (B)	
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Anleihen und ähnliche Wertpapiere (C)	**85.380.814,41**
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	85.380.814,41
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Schuldtitel (D)	
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	
Anteile an OGA und Investmentfonds (E)	**93.327.231,79**
OGAW	92.235.453,37
AIF und vergleichbare Fonds aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union Sonstige OGA und Investmentfonds	1.091.778,42
Einlagen (F)	
Finanztermingeschäfte (G)	**2.503.267,34**
Befristete Wertpapiergeschäfte (H)	
Forderungen aus in Pension genommenen Finanztiteln	
Forderungen aus als Sicherheit hinterlegten Wertpapieren	
Forderungen aus verliehenen Finanztiteln	
Entliehene Finanztitel	
In Pension gegebene Finanztitel	
Sonstige Repo-Geschäfte	
Darlehen (I) (*)	
Sonstige zulässige Vermögenswerte (J)	
Zwischensumme zulässige Aktiva I = (A+B+C+D+E+F+G+H+I+J)	**181.211.313,54**
Forderungen und Berichtigungskonten Aktiva	**3.430.151,30**
Finanzkonten	**6.994.172,16**
Zwischensumme sonstige Vermögenswerte (ohne zulässige Aktiva) II	**10.424.323,46**
Summe Aktiva I+II	**191.635.637,00**

(*) Diese Rubrik betrifft den berichtenden OGA nicht.

FCP HSBC MIX MODERE

Bilanz - Passiva zum 31.12.2024 (in EUR)	31.12.2024
Eigenkapital:	
Kapital	177.533.867,22
Vortrag des Nettoergebnisses	
Vortrag der realisierten Nettokapitalgewinne/-verluste	
Nettoergebnis des Geschäftsjahres	11.502.711,85
Eigenkapital I	**189.036.579,07**
Finanzierungsverbindlichkeiten II (*)	
Eigenkapital und Finanzierungsverbindlichkeiten (I+II)	**189.036.579,07**
Zulässige Passiva:	
Finanzinstrumente (A)	
Veräußerungen von Finanzinstrumenten	
Befristete Wertpapiergeschäfte mit Finanztiteln	
Finanztermingeschäfte (B)	**2.389.051,00**
Darlehen (C) (*)	
Sonstige zulässige Passiva (D)	
Zwischensumme zulässige Passiva III = (A+B+C+D)	**2.389.051,00**
Sonstige Verbindlichkeiten:	
Verbindlichkeiten und Berichtigungskonten Passiva	210.006,93
Kontokorrentkredite	
Zwischensumme sonstige Verbindlichkeiten IV	**210.006,93**
Summe Passiva: I+II+III+IV	**191.635.637,00**

(*) Diese Rubrik betrifft den berichtenden OGA nicht.

FCP HSBC MIX MODERE

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024 (in EUR)	31.12.2024
Erträge aus Finanzgeschäften (netto)	
Erträge aus Finanzgeschäften:	
Erträge aus Aktien	185.375,68
Erträge aus Anleihen	1.032.182,42
Erträge aus Schuldtiteln	2.263,88
Erträge aus OGA-Anteilen	
Erträge aus Finanztermingeschäften	
Erträge aus befristeten Wertpapiergeschäften	
Erträge aus Darlehen und Forderungen	
Erträge aus anderen zulässigen Aktiva und Passiva	
Sonstige Finanzerträge	314.725,84
	1.534.547,82
Zwischensumme der Erträge aus Finanzgeschäften Aufwendungen für Finanzgeschäfte	
Aufwendungen für Finanzgeschäfte	
Aufwendungen für Finanztermingeschäfte	
Aufwendungen für befristete Wertpapiergeschäfte	
Aufwendungen aus Darlehen	
Aufwendungen aus sonstigen zulässigen Aktiva und Passiva	
Aufwendungen aus Finanzierungsverbindlichkeiten	
Sonstige Finanzaufwendungen	-7.977,87
Zwischensumme der Kosten für Finanzgeschäfte	**-7.977,87**
	1.526.569,95
Summe der Erträge aus Finanzgeschäften (netto) (A) Sonstige Erträge:	
Rückvergütete Verwaltungsgebühren zugunsten des OGA Auszahlungen als Kapital- oder Leistungsgarantie Sonstige Erträge	
Sonstige Aufwendungen:	
Verwaltungsgebühren der Verwaltungsgesellschaft	-1.982.280,52
Prüfungs- und Untersuchungsgebühren für Private-Equity-Fonds	
Steuern und Abgaben	
Sonstige Aufwendungen	
Zwischensumme sonstige Erträge und Aufwendungen (B)	**-1.982.280,52**
Zwischensumme Nettoerträge vor Rechnungsabgrenzung (C = A-B)	**-455.710,57**
Ertragsausgleich für Nettoerträge des Geschäftsjahres (D)	**17.406,08**
Zwischensumme Nettoerträge I = (C+D)	**-438.304,49**
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung:	
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	-1.420.899,93
Kosten für externe Transaktionen und Veräußerungskosten	-121.423,20
Research-Kosten	
Anteil der an Versicherer zurückgegebenen realisierten Gewinne	
Erhaltene Versicherungsleistungen	
Erhaltene Auszahlungen als Kapital- oder Leistungsgarantie	
Zwischensumme realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung (E)	**-1.542.323,13**
Abgrenzung der realisierten Nettokapitalgewinne/-verluste (F)	**-7.427,55**
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste II = (E+F)	**-1.549.750,68**

FCP HSBC MIX MODERE

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2024 (in EUR)	31.12.2024
Nicht realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung:	
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste einschließlich Wechselkursdifferenzen bei zulässigen Aktiva	15.071.647,15
Wechselkursdifferenzen bei Finanzkonten in Fremdwährung	35.233,28
Zu vereinnahmende Auszahlungen als Kapital- oder Leistungsgarantie	
Anteil der an die Versicherer zurückzugebenden nicht realisierten Kapitalgewinne	
Zwischensumme nicht realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung (G)	**15.106.880,43**
Abgrenzung der nicht realisierten Nettokapitalgewinne/-verluste (H)	**-1.616.113,41**
Nicht realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste III = (G+H)	**13.490.767,02**
Anzahlungen:	
Geleistete Abschlagszahlungen auf die Nettoerträge für das Geschäftsjahr (J)	
Geleistete Abschlagszahlungen auf realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres (K)	
Summe der für das Geschäftsjahr geleisteten Abschlagszahlungen IV = (J+K)	
Ertragsteuer V (*)	
Nettoergebnis I + II + III + IV + V	**11.502.711,85**

(*) Diese Rubrik betrifft den berichtenden OGA nicht.

FCP HSBC MIX MODERE

Anhänge

FCP HSBC MIX MODERE

A. Allgemeine Informationen

A1. Merkmale und Tätigkeit des OGA mit variablem Kapital

A1a. Strategie und Anlageziel

Das Anlageziel besteht darin, über den empfohlenen Anlagezeitraum eine höhere Performance als der Vergleichsindex (60 % Bloomberg Euro Aggregate + 15 % €STR + 17,50 % MSCI EMU (EUR) (NR) + 7,50 % MSCI World ex EMU (EUR) (NR)) zu erzielen.

Die Merkmale des Fonds sind vollständig und detailliert im Verkaufsprospekt/Fondsreglement des OGA erläutert.

FCP HSBC MIX MODERE

A1b. Charakteristische Merkmale des OGA in den letzten fünf Geschäftsjahren

	31.12.2020	31.12.2021	30.12.2022	29.12.2023	31.12.2024
Globales Nettovermögen in EUR	**290.120.428,84**	**285.253.012,92**	**227.559.160,23**	**219.929.284,52**	**189.036.579,07**
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A in EUR					
Nettovermögen	150.915.995,89	140.489.103,41	110.685.820,07	102.289.791,95	89.743.623,66
Anzahl der Anteile	444.803,79700	402.176,11200	361.896,18900	318.693,57900	263.963,89400
Nettoinventarwert je Anteil	339,28	349,32	305,84	320,96	339,98
Thesaurierung je Anteil aus Nettogewinnen/-verlusten	8,86	15,91	17,22	-3,95	-2,78
Thesaurierung je Anteil aus dem Ertrag	-3,27	-3,69	-3,16	-2,71	-2,52
Anteilklasse HSBC MIX MODERE I in EUR					
Nettovermögen	139.075.444,15	144.763.909,51	116.873.340,16	117.639.492,57	99.292.955,41
Anzahl der Anteile	120.104,43200	120.217,06600	109.749,85200	104.221,98600	82.213,62900
Nettoinventarwert je Anteil	1.157,95	1.204,18	1.064,90	1.128,73	1.207,74
Thesaurierung je Anteil aus Nettogewinnen/-verlusten	30,16	54,47	59,47	-13,87	-9,89
Thesaurierung je Anteil aus dem Ertrag	-0,05	-0,76	0,09	1,33	2,78
Anteilsklasse HSBC Mix Modéré R in EUR					
Nettovermögen	128.988,80				
Anzahl der Anteile	630,000				
Nettoinventarwert je Anteil	204,74				
Thesaurierung je Anteil aus Nettogewinnen/-verlusten	5,35				
Thesaurierung je Anteil aus dem Ertrag	-1,97				

A2. Bilanzierungsregeln und -methoden

Der Jahresabschluss wurde erstmals in der Form erstellt, die gemäß Verordnung Nr. 2020-07 der Behörde für Rechnungslegungsnormen (Autorité des Normes Comptables, ANC), geändert durch Verordnung 2022-03 der ANC, vorgesehen ist.

1 Änderungen der Rechnungslegungsmethoden, einschließlich der Darstellung im Zusammenhang mit der Anwendung der neuen Rechnungslegungsverordnung betreffend die Jahresabschlüsse von Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital (geänderte Verordnung Nr. 2020-07 der ANC).

Diese neue Verordnung schreibt Änderungen der Rechnungslegungsmethoden vor, beispielswiese bei der Darstellung der Jahresabschlüsse. Daher ist ein Vergleich mit dem Abschluss des Vorjahres nicht möglich.
Hinweis: Neben der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sind davon folgende Aufstellungen betroffen: B1. Entwicklung des Eigenkapitals und der Finanzierungsverbindlichkeiten, D5a. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge und D5b. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten Gemäß Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung 2020-07 der ANC werden in den Finanzberichten somit die Daten des Vorjahres nicht dargestellt; die Finanzberichte N-1 sind in den Anhang integriert.

Diese Änderungen betreffen hauptsächlich:

- die Bilanzstruktur, die nunmehr nach Arten von zulässigen Aktiva und Passiva, einschließlich Darlehen, dargestellt wird;
- die Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung, die grundlegend geändert wird und insbesondere folgende Angaben beinhaltet: Wechselkursdifferenzen bei Finanzkonten, nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste, realisierte Kapitalgewinne/-verluste und Transaktionskosten;
- die Streichung der Tabelle für außerbilanzielle Posten (ein Teil der Angaben zu den Elementen dieser Tabelle ist künftig in den Anhängen enthalten);
- die Abschaffung der Möglichkeit, die enthaltenen Kosten zum Einstandspreis auszuweisen (nicht rückwirkend für Fonds, die bisher die Methode der enthaltenen Kosten anwendeten);
- die Unterscheidung der Wandelanleihen von anderen Anleihen, sowie ihre jeweilige Verbuchung;
- eine neue Klassifizierung der im Portfolio gehaltenen Zielfonds nach dem Modell: OGAW/AIF/Sonstige;
- Die Verbuchung von Engagements in Devisentermingeschäften, die nicht mehr in der Bilanz erfolgt, sondern außerbilanziell, wobei Informationen über Devisentermingeschäfte in einem besonderen Teil enthalten sind;
- Ergänzung von Informationen über direkte und indirekte Engagements auf den verschiedenen Märkten;
- Darstellung des Bestandsverzeichnisses, in dem künftig zwischen zulässigen Aktiva und Passiva und Finanztermingeschäften unterschieden wird;
- Einführung eines einheitlichen Modells zur Darstellung aller Arten von OGA;
- Abschaffung der Zusammenführung von Konten bei OGA mit Teilfonds.

2 Im Geschäftsjahr angewandte Bilanzierungsregeln und -verfahren

Es gelten die allgemeinen Grundsätze der Rechnungslegung (vorbehaltlich der oben beschriebenen Änderungen):

- eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung; Vergleichbarkeit; Fortführung der Geschäftstätigkeit;
- Ordnungsmäßigkeit; Richtigkeit;
- Vorsicht;
- Beibehaltung der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Verbuchung von Erträgen aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der vereinnahmten Zinsen.
Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.
Die Berichtswährung des Fonds ist der EURO.
Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Einstandskosten verbucht und sind in der Bilanz zum Zeitwert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, falls kein Markt existiert, anhand von externen Daten oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.
Abweichungen zwischen den Zeitwerten, die bei der Nettoinventarwertberechnung verwendet werden, und den Einstandskosten der Wertpapiere zum Zeitpunkt ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ ausgewiesen.
Wertpapiere, die nicht auf die Fondswährung lauten, werden gemäß dem nachstehend erläuterten Grundsatz bewertet und dann zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Fondswährung umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere:

Für die Nettoinventarwertberechnung werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage ihres letzten Schlusskurses des jeweiligen Tages bewertet.
Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu den von den verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskursen bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Nettoinventarwertberechnung berücksichtigt.

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere:

Wertpapiere, die nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden unter Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet. Dies erfolgt unter Verwendung von Verfahren, die auf dem Vermögenswert und den Erträgen basieren, wobei die bei den letzten wesentlichen Transaktionen verwendeten Preise berücksichtigt werden.

Marktfähige Schuldtitel:

Marktfähige Schuldtitel (Titres de Créances Négociables, TCN) und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand wesentlicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines nachstehend angegebenen Referenzsatzes ermittelt, dem gegebenenfalls eine den spezifischen Merkmalen des Emittenten entsprechende Marge hinzugerechnet wird:

- Marktfähige Schuldtitel mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr: Interbank Offered Rate in Euro (Euribor);
- Marktfähige Schuldtitel mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr: Zinssatz der BTAN (Bons du Trésor à interêts Annuels Normalisés) oder Zinssatz der OAT (Obligations Assimilables du Trésor) mit ähnlichen Fälligkeiten bei sehr langen Laufzeiten.

Marktfähige Schuldtitel mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzwechsel (Bons du Trésor) werden zu ihren Marktpreisen bewertet, die von der Banque de France oder Spezialisten für Schatzwechsel täglich bekanntgegeben werden.

Anlagen in OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Befristete Wertpapiertransaktionen:

In Pension genommene Wertpapiere werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsforderungen in den Aktiva unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert unter den Kaufpositionen ausgewiesen. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsverbindlichkeiten unter den Verkaufspositionen ausgewiesen.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert bewertet und zum Zeitwert zuzüglich der aufgelaufenen Zinsforderungen in den Aktiva unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

Entliehene Wertpapiere werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrags in den Aktiva unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ und in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsverbindlichkeiten in den Passiva unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

Finanztermingeschäfte:

Die in der Tabelle der außerbilanziellen Posten aufgeführten Engagements in europäischen und ausländischen Termingeschäften werden wie folgt berechnet:

- FESTE TERMINGESCHÄFTE
(Menge x Nominalwert x Tageskurs x Kontraktwährung)

- BEDINGTE TERMINGESCHÄFTE
(Anzahl x Delta) x (Nominalbetrag des Basiswerts x Tageskurs des Basiswerts x Kontraktwährung).

Bewertung von Sicherheiten

Sicherheiten werden täglich zum Marktpreis (mark to market) bewertet.
Der Wert von Sicherheiten, die in Form von Wertpapieren erhalten werden, kann je nach Höhe des Risikos um Abschläge gemindert werden. Margin-Einschusszahlungen sind täglich zu leisten, soweit nicht in dem Rahmenvertrag für die Geschäfte etwas anderes bestimmt ist oder zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Gegenpartei die Anwendung einer Auslöseschwelle vereinbart wird.

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

An einem geregelten Markt gehandelte Finanztermingeschäfte werden zu ihrem Tagesabrechnungskurs bewertet.

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

Swaps:

Zins- und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der mittels Abzinsung künftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines vom Kontrahenten bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.
Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder zu einem Schätzwert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Bedingungen bewertet.

Direktes Engagement an den Kreditmärkten: Grundsätze und Regeln, die für die Aufgliederung der Bestandteile des Portfolios des OGA herangezogen werden (Tabelle C1f.) :

Alle Elemente des Portfolios des OGA mit einem direkten Engagement an den Kreditmärkten werden in dieser Tabelle aufgeführt.
Für jedes Element werden die verschiedenen Ratings abgerufen: Rating der Emission und/oder des Emittenten, langfristiges und/oder kurzfristiges Rating.
Diese Ratings werden von 3 Ratingagenturen abgerufen.
Die Regeln für die Bestimmung des gewählten Ratings sind dann:
1. Stufe: Wenn es ein Rating für die Emission gibt, wird dieses zu Lasten des Ratings des Emittenten berücksichtigt.
2. Stufe: Aus den verfügbaren langfristigen Ratings der 3 Ratingagenturen wird das niedrigste Rating ausgewählt.
Wenn es kein langfristiges Rating gibt, wird das niedrigste kurzfristige Rating aus den verfügbaren Ratings der 3 Ratingagenturen ausgewählt.
Wenn kein Rating verfügbar ist, wird das Element als „Ohne Rating“ betrachtet.
Je nach Rating erfolgt die Kategorisierung des Elements nach den Marktstandards, die die Begriffe „Investment Grade“ und „Non Investment Grade“ definieren.

FCP HSBC MIX MODERE

Verwaltungskosten

Die Verwaltungs- und Betriebskosten umfassen jegliche Kosten in Verbindung mit dem OGA: finanzielle, administrative, buchhalterische Verwaltung, Verwahrung, Vertrieb, Audit-Kosten usw. Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA erfasst.
Die Verwaltungskosten beinhalten keine Transaktionskosten. Für weitere Informationen über die tatsächlich dem OGA in Rechnung gestellte Kosten lesen Sie bitte den Prospekt.

Sie werden anteilmäßig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Anteilsklasse A:

	Kosten zulasten des Fonds	Grundlage	Gebührensatz
1	Kosten Finanzverwaltung*	Nettovermögen	max. 1,50 % (inkl. Steuern)**
2	Betriebskosten und sonstige Servicegebühren***		max. 0,10 % (inkl. Steuern)**
3	Höchstsatz für indirekte Gebühren (Provisionen und Verwaltungsgebühren)	Nettovermögen	max. 0,50 % (inkl. Steuern)**
4	Umsatzprovisionen	–	Keine
5	Erfolgsabhängige Gebühren	–	Keine

Anteilsklasse I:

	Kosten zulasten des Fonds	Grundlage	Gebührensatz
1	Kosten Finanzverwaltung*	Nettovermögen	max. 0,50 % (inkl. Steuern)**
2	Betriebskosten und sonstige Servicegebühren***		max. 0,10 % (inkl. Steuern)**
3	Höchstsatz für indirekte Gebühren (Provisionen und Verwaltungsgebühren)	Nettovermögen	max. 0,50 % (inkl. Steuern)**
4	Umsatzprovisionen	–	Keine
5	Erfolgsabhängige Gebühren	–	Keine

FCP HSBC MIX MODERE

Anteilsklasse R:

	Kosten zulasten des Fonds	Grundlage	Gebührensatz
1	Kosten Finanzverwaltung*	Nettovermögen	max. 1,50 % (inkl. Steuern)**
2	Betriebskosten und sonstige Servicegebühren***		max. 0,10 % (inkl. Steuern)**
3	Höchstsatz für indirekte Gebühren (Provisionen und Verwaltungsgebühren)	Nettovermögen	max. 0,50 % (inkl. Steuern)**
4	Umsatzprovisionen	–	Keine
5	Erfolgsabhängige Gebühren	–	Keine

** Ein prozentualer Anteil der Verwaltungsgebühren kann an Drittvertriebspartner übertragen werden, um diese für den Vertrieb der Anteile zu vergüten.*

***Die Summe aus den Zeilen 1, 2 und 3 beträgt maximal 1,60 % für die Anteilsklassen A und R bzw. maximal 0,60 % für die Anteilsklasse I. .*
Das bedeutet, dass die direkten Gesamtkosten (Finanzverwaltungskosten plus Betriebskosten und sonstige Servicegebühren*) und die indirekten Vergütungen (ohne Performancegebühren und Umsatzprovisionen) für die Anteilsklassen A und R einen Satz von 1,60 % des Nettovermögens und für die Anteilsklasse I einen Satz von 0,60 % nicht übersteigen werden.*

*** In den Betriebskosten und sonstige Servicegebühren sind enthalten:*
I. Kosten für die Registrierung und Listung des OGAW:
- Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Registrierung des OGAW in anderen Mitgliedstaaten (einschließlich der Kosten, die von Beratern (Anwälten, Beratern usw.) für die Durchführung der Vertriebsformalitäten bei der lokalen Aufsichtsbehörde anstelle der Verwaltungsgesellschaft in Rechnung gestellt werden);
- die Kosten für die Listung von OGAW und die Veröffentlichung von Nettoinventarwerten zur Information der Anleger;
- Gebühren für Vertriebsplattformen (ohne Rückvergütungen); Vertreter im Ausland, die die Schnittstelle mit dem Vertrieb darstellen

II. Kosten für die Information der Kunden und Vertriebsstellen:
- Kosten für die Erstellung und Verteilung der Basisinformationsblätter, der Prospekte und der vorgeschriebenen Berichte;
- Kosten im Zusammenhang mit der Weitergabe von regulatorischen Informationen an Vertriebsstellen;
- Kosten für die Information der Anteilinhaber durch ein beliebiges Medium;
- besondere Informationen für direkte und indirekte Anteilinhaber;
- Kosten für die Administration der Websites;
- OGAW-spezifische Übersetzungskosten.

III. Datenkosten:
- die Lizenzkosten des verwendeten Referenzindex;
- Kosten für Daten, die zur Weitergabe an Dritte verwendet werden.

IV. Depotbank-, Rechts-, Audit-, Besteuerungskosten usw.:
- Prüfungsgebühren;
- mit der Verwahrstelle verbundene Kosten;
- Kosten im Zusammenhang mit der Übertragung von Verwaltungs- und Buchhaltungsaufgaben;
- Kosten für steuerliche Belange, z. B. für externe Rechtsberatung und Expertise (Rückforderung von Quellensteuern zugunsten des Fonds, lokale 'Tax Agent' ...); ;
- dem OGAW zuzuordnende Rechtskosten.

V. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einhaltung von aufsichtsrechtlichen Auflagen und der Berichterstattung an die Regulierungsbehörden:
- Aufwendungen für die Durchführung der Berichterstattung an die Regulierungsbehörden, die dem OGAW zuzuordnen ist;
- Pflichtbeiträge der Berufsverbände;
- Betriebskosten für die Einführung von Richtlinien für die Stimmabgabe bei Generalversammlungen.

Zu den oben aufgeführten, dem OGAW in Rechnung gestellten Gebühren können folgende Kosten hinzukommen:

- die für die Verwaltung des OGAW anfallenden Beiträge gemäß Artikel L. 6215-3 Abschnitt II § 4 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes;
- außerordentliche, einmalige staatliche Steuern, Abgaben und Gebühren (in Verbindung mit dem OGAW);
- einmalige und nicht wiederkehrende Kosten zur Beitreibung von Forderungen (z. B.: Lehman) oder ein Verfahren zur Geltendmachung eines Rechts (z. B. Class Action-Verfahren).

Swing-Pricing-Verfahren

Swing-Pricing-Mechanismus

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Methode zur Anpassung des Nettoinventarwerts des Fonds, das sogenannte Swing Pricing mit Auslöseschwelle, eingeführt, um die Interessen der Anteilinhaber im Fonds zu wahren.

Dieses Verfahren besteht darin, dass bei einem hohen Volumen an Zeichnungen und Rücknahmen die Kosten für die Anpassung des Portfolios, die mit den Käufen und Verkäufen von Anlagen für den Fonds verbunden sind, die durch Transaktionskosten, Geld-Brief-Spannen sowie für den OGAW geltende Steuern oder Abgaben entstehen können, von den betreffenden Anlegern getragen werden.

Sobald der Nettosaldo der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger eine bestimmte vorgegebene Schwelle – die sogenannte Auslöseschwelle – überschreitet, wird der Nettoinventarwert angepasst.

Der Nettoinventarwert wird nach oben oder unten angepasst, wenn der Saldo der Zeichnungen und Rücknahmen positiv bzw. negativ ist, um die Anpassungskosten zu berücksichtigen, die den Nettozeichnungs- und -rücknahmeaufträgen zuzurechnen sind.
Die Auslöseschwelle wird in Prozent des Nettovermögens des Fonds ausgedrückt.
Die Parameter für die Auslöseschwelle und den Anpassungsfaktor des Nettoinventarwerts werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und regelmäßig überprüft.

Der angepasste Nettoinventarwert, der sogenannte „geswingte" Nettoinventarwert, ist der einzige Nettoinventarwert des Fonds und folglich wird nur dieser den Anteilsinhabern mitgeteilt und

veröffentlicht.

Aufgrund der Anwendung des Swing Pricing mit Auslöseschwelle kann die Volatilität des OGAW nicht ausschließlich von der Volatilität der im Portfolio gehaltenen Finanzinstrumente herrühren.

Gemäß den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen gibt die Verwaltungsgesellschaft die Höhe der Auslöseschwelle nicht bekannt und sorgt dafür, dass die internen Informationskanäle eingeschränkt werden, um den vertraulichen Charakter der Informationen zu wahren.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge

Die ausschüttungsfähigen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge:

Nettogewinn, zuzüglich der Vorträge auf neue Rechnung und zuzüglich bzw. abzüglich der abgegrenzten Erträge.

Kapitalgewinne/-verluste:

Im Geschäftsjahr verbuchte realisierte Kapitalgewinne (netto nach Kosten) abzüglich realisierter Kapitalverluste (netto nach Kosten) zuzüglich Nettokapitalgewinnen gleicher Art, die in vorherigen Geschäftsjahren verbucht und nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Ertragsausgleichs für realisierte Kapitalgewinne.

Die unter den Positionen „Erträge“ und „Kapitalgewinne/-verluste“ ausgewiesenen Beträge können ganz oder teilweise unabhängig voneinander ausgeschüttet werden.

Die Auszahlung ausschüttungsfähiger Beträge erfolgt innerhalb von maximal fünf Monaten nach Ende des Geschäftsjahres.

Sofern der OGA nach der Verordnung (EU) Nr. 2017/1131 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über Geldmarktfonds zugelassen ist, können die ausschüttungsfähigen Beträge abweichend von den Bestimmungen unter Punkt I. auch nicht realisierte Kapitalgewinne enthalten.

Modalitäten für die Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Anteilklasse(n)	Verwendung der Nettoerträge	Verwendung der realisierten Nettogewinne/-verluste
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	Thesaurierung	Thesaurierung

FCP HSBC MIX MODERE

B. Entwicklung des Eigenkapitals und der Finanzierungsverbindlichkeiten

B.1 Entwicklung des Eigenkapitals und der Finanzierungsverbindlichkeiten

Entwicklung des Eigenkapitals im Geschäftsjahr (in EUR)	31.12.2024
Eigenkapital zu Beginn des Geschäftsjahres	**219.929.284,52**
Mittelfluss während des Geschäftsjahres:	
Zeichnungen (inkl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	10.906.654,09
Rücknahmen (nach Abzug der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-54.908.206,27
Nettoerträge des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-455.710,57
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung:	-1.542.323,13
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste vor Rechnungsabgrenzung	15.106.880,43
Ausschüttung im vorangegangenen Geschäftsjahr aus Nettoerträgen	
Ausschüttung im vorangegangenen Geschäftsjahr aus realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten	
Ausschüttung im vorangegangenen Geschäftsjahr aus nicht realisierten Kapitalgewinnen	
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf Nettoerträge	
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste	
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf nicht realisierte Kapitalgewinne	
Sonstige Posten	
Eigenkapital am Ende des Geschäftsjahres (= Nettovermögen)	**189.036.579,07**

B.2 Neugestaltung der Zeile „Eigenkapital“ für Private-Equity-Fonds und andere Anlagevehikel

Für den zu prüfenden OGA ist die Darstellung dieser Rubrik nicht durch die Rechnungslegungsvorschriften vorgeschrieben.

FCP HSBC MIX MODERE

B3. Entwicklung der Anzahl der Anteile im Geschäftsjahr

B3a. Anzahl der im Geschäftsjahr gezeichneten und zurückgekauften Anteile

	In Anteilen	Betrag
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A		
Gezeichnete Anteile im Geschäftsjahr	9.265,17300	3.019.670,73
Zurückgenommene Anteile im Geschäftsjahr	-63.994,85800	-21.029.518,36
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-54.729,68500	-18.009.847,63
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	263.963,89400	
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I		
Gezeichnete Anteile im Geschäftsjahr	6.809,55500	7.886.983,36
Zurückgenommene Anteile im Geschäftsjahr	-28.817,91200	-33.878.687,91
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-22.008,35700	-25.991.704,55
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	82.213,62900	

B3b. Vereinnahmte Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	
Summe der vereinnahmten Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	
Summe der vereinnahmten Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren	
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

B4. Mittelflüsse in Bezug auf den während des Geschäftsjahres abgerufenen und zurückgezahlten Nominalbetrag

Für den zu prüfenden OGA ist die Darstellung dieser Rubrik nicht durch die Rechnungslegungsvorschriften vorgeschrieben.

B5. Mittelflüsse aus Finanzierungsverbindlichkeiten

Für den zu prüfenden OGA ist die Darstellung dieser Rubrik nicht durch die Rechnungslegungsvorschriften vorgeschrieben.

FCP HSBC MIX MODERE

B6. Aufschlüsselung des Nettovermögens nach Art der Anteile

Bezeichnung der Anteilsklasse ISIN	Verwendung der Nettoerträge	Verwendung der realisierten Nettogewinne/-verluste	Anteilswährung	Nettovermögen der Anteilsklasse	Anzahl der Anteile	Nettoinventarwert
HSBC MIX MODERE A FR0007497953	Thesaurierung	Thesaurierung	EUR	89.743.623,66	263.963,89400	339,98
HSBC MIX MODERE I FR0012355063	Thesaurierung	Thesaurierung	EUR	99.292.955,41	82.213,62900	1.207,74

FCP HSBC MIX MODERE

C. Informationen zu direkten und indirekten Engagements auf den verschiedenen Märkten

C1. Darstellung der direkten Engagements nach Art des Marktes und des Engagements

C1a. Direktes Engagement am Aktienmarkt (ohne Wandelanleihen)

Beträge in Tausend EUR EUR	Engagement +/-	Aufschlüsselung der wesentlichen Engagements nach Ländern				
		Land 1 +/-	Land 2 +/-	Land 3 +/-	Land 4 +/-	Land 5 +/-
Aktiva						
Aktien und ähnliche Wertpapiere						
Befristete Wertpapiergeschäfte						
Passiva						
Veräußerungen von Finanzinstrumenten						
Befristete Wertpapiergeschäfte						
Außerbilanzielle Posten						
Futures	-108,51	–	–	–	–	–
Optionen	2.786,87	–	–	–	–	–
Swaps		–	–	–	–	–
Sonstige Finanzinstrumente		–	–	–	–	–
Summe	**2.678,36**					

C1b. Engagement am Markt für Wandelanleihen – Aufschlüsselung nach Land und Laufzeit des Engagements

Beträge in Tausend EUR	Engagement +/-	Aufschlüsselung der Engagements nach Laufzeiten			Aufschlüsselung nach Höhe des Deltas	
		<= 1 Jahr	1<X<=5 Jahre	> 5 Jahre	<= 0,6	0,6<X<=1
Summe						

FCP HSBC MIX MODERE

C1c. Direktes Engagement am Zinsmarkt (ohne Wandelanleihen) - Aufschlüsselung nach Art der Verzinsung

Beträge in Tausend EUR	Engagement	Aufschlüsselung der Engagements nach Art der Verzinsung			
		Fester Zinssatz	Variabler oder veränderlicher Zinssatz	Indexierter Zinssatz	Sonstige Zinsen/ohne Gegenpartei
	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-
Aktiva					
Einlagen					
Anleihen	85.380,82	82.986,36		2.394,46	
Schuldtitel					
Befristete Wertpapiergeschäfte					
Finanzkonten	6.994,17				6.994,17
Passiva					
Veräußerungen von Finanzinstrumenten					
Befristete Wertpapiergeschäfte					
Darlehen					
Finanzkonten					
Außerbilanzielle Posten					
Futures	–	13.338,03			3.758,22
Optionen	–				
Swaps	–				
Sonstige Finanzinstrumente	–				
Summe		**96.324,39**		**2.394,46**	**10.752,39**

FCP HSBC MIX MODERE

C1d. Direktes Engagement am Zinsmarkt (ohne Wandelanleihen) – Aufschlüsselung nach Restlaufzeit

Beträge in Tausend EUR	[0-3 Monate] (*)	]3-6 Monate] (*)	]6-12 Monate] (*)	]1 - 3 Jahre] (*)	]3 - 5 Jahre] (*)	]5 - 10 Jahre] (*)	> 10 Jahre (*)
	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-
Aktiva							
Einlagen							
Anleihen							
Schuldtitel				7.750,75	5.050,61	28.473,82	44.105,64
Befristete Wertpapiergeschäfte							
Finanzkonten							
Passiva	6.994,17						
Veräußerungen von Finanzinstrumenten							
Befristete Wertpapiergeschäfte							
Darlehen							
Finanzkonten							
Außerbilanzielle Posten							
Futures				44.694,58	-23.454,14	6.462,48	-10.606,67
Optionen							
Swaps							
Sonstige Instrumente							
Summe	**6.994,17**			**52.445,33**	**-18.403,53**	**34.936,30**	**33.498,97**

(*) Der OGA kann die Intervalle der Restlaufzeiten entsprechend der Relevanz der Anlage- und Kreditstrategien zusammenfassen oder ergänzen.

FCP HSBC MIX MODERE

C1e. Direktes Engagement an den Devisenmärkten

Beträge in Tausend EUR	Währung 1 CAD +/-	Währung 2 JPY +/-	Währung 3 CHF +/-	Währung 4 CNH +/-	Währung N Andere Währungen +/-
Aktiva					
Einlagen					
Aktien und ähnliche Wertpapiere		2.342,41			
Anleihen und ähnliche Wertpapiere					
Schuldtitel					
Befristete Wertpapiergeschäfte					
Forderungen	134,58	226,45	18,29		1.781,00
Finanzkonten	264,45	361,82	227,84	0,14	4.881,25
Passiva					
Veräußerungen von Finanzinstrumenten					
Befristete Wertpapiergeschäfte					
Darlehen					
Verbindlichkeiten					
Finanzkonten					
Außerbilanzielle Posten					
Zu empfangende Währungen	206,14	4.284,33			17.899,86
Zu liefernde Währungen	-5.715,21		-5.293,23	-5.244,02	-6.365,98
Futures Options Swaps	-500,22	-871,40	-747,72		-1.753,75
Sonstige Geschäfte					
Summe	**-5.610,26**	**6.343,61**	**-5.794,82**	**-5.243,88**	**16.442,38**

C1f. Direktes Engagement an den Kreditmärkten(*)

Beträge in Tausend EUR	Investment- Grade +/-	Non-Investment- Grade +/-	Ohne Rating +/-
Aktiva			
Wandelanleihen			
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	85.380,81		
Schuldtitel			
Befristete Wertpapiergeschäfte			
Passiva			
Veräußerungen von Finanzinstrumenten			
Befristete Wertpapiergeschäfte			
Außerbilanzielle Posten			
Kreditderivate			
Nettosaldo	**85.380,81**		

(*) Die Grundsätze und Regeln, die für die Aufgliederung der Bestandteile des Portfolios des OGA nach den Kategorien des Engagements an den Kreditmärkten herangezogen werden, sind in Kapitel A2 näher erläutert. Bilanzierungsregeln und -methoden.

FCP HSBC MIX MODERE

C1g. Engagement in Geschäften, an denen eine Gegenpartei beteiligt ist

Gegenparteien (in Tausend EUR)	Barwert (Forderungen)	Barwert (Verbindlichkeiten)
In den Aktiva der Bilanz ausgewiesene Geschäfte		
Einlagen		
Nicht ausgeglichene Terminfinanzinstrumente		
BARCLAYS BANK IRELAND PLC	19,51	
BOFA SECURITIES EUROPE S.A. - BOFAFRP3	16,78	
CITIBANK NA DUBLIN	3,35	
CREDIT AGRICOLE CIB	95,04	
HSBC FRANCE EX CCF	48,83	
MORGAN STANLEY EUROPE SE - FRANKFURT	42,48	
ROYAL BANK OF CANADA PARIS	33,40	
SOCIETE GENERALE PAR	9,96	
Forderungen aus in Pension genommenen Finanztiteln		
Forderungen aus als Sicherheit hinterlegten Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Finanztiteln		
Entliehene Finanztitel		
Als Sicherheit erhaltene Wertpapiere		
In Pension gegebene Finanztitel		
Forderungen		
Barsicherheiten		
Hinterlegte Barsicherheiten		
In den Passiva der Bilanz ausgewiesene Geschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Nicht ausgeglichene Terminfinanzinstrumente		
SOCIETE GENERALE PAR		1,86
CREDIT AGRICOLE CIB		2,05
ROYAL BANK OF CANADA PARIS		85,56
CITIBANK NA DUBLIN		10,08
HSBC FRANCE EX CCF		30,44
BARCLAYS BANK IRELAND PLC		50,44
BNP PARIBAS FRANCE		4,55
Verbindlichkeiten		
Barsicherheiten		
CREDIT AGRICOLE CIB		50,00

FCP HSBC MIX MODERE

C2. Indirekte Engagements für Multi-Manager-OGA

ISIN	Name des OGA	Verwaltungsgesellschaft	Anlageschwerpunkt/ Verwaltungsstil	Sitzland des OGA	Währung der OGA-Anteile	Höhe der Position
LU1787044947	STRUCTURED INVESTMENTS SICAV GS CROSS ASSET TREND PORTFOLIO	Amundi Asset Management	Fonds/Gemischt	Luxemburg	EUR	1.528.647,66
IE00BZ1NCS44	iShares Bloomberg Enhanced Roll Yield Commodity Swap UCITS E	BLACKROCK ASSET MANAGEMENT IRELAND LTD	Commodities	Irland	USD	2.794.257,34
IE00BD1F4N50	ISHARES EDGE MSCI USA MMNTM	BLACKROCK ASSET MANAGEMENT IRELAND LTD	Fonds/Aktien	Irland	USD	1.052.493,54
IE00BD1F4M44	iShares Edge MSCI USA Value Factor UCITS ETF USD (Acc)	BLACKROCK ASSET MANAGEMENT IRELAND LTD	Fonds/Aktien	Irland	USD	999.147,95
US4642873099	iShares S&P 500 Growth ETF	BLACKROCK FUND ADVISORS	Fonds/Aktien	USA	USD	1.091.778,42
FR0013217957	HSBC EURO ACTIONS ZC	HSBC Global Asset Management (France)	Euro-Aktien	Frankreich	EUR	3.217.412,87
FR0013076015	HSBC EURO PME- ZC	HSBC Global Asset Management (France)	Euro-Aktien	Frankreich	EUR	967.550,33
FR0010250324	HSBC RIF SRI EUROLAND EQUITY Z	HSBC Global Asset Management (France)	Euro-Aktien	Frankreich	EUR	1.627.945,90
FR0010250290	HSBC Europe Equity Income Z	HSBC Global Asset Management (France)	Aktien international	Frankreich	EUR	971.679,20
FR0013261229	HSBC EURO EQUITY VOLATILITY FOCUSED Z	HSBC Global Asset Management (France)	Fonds/Aktien	Frankreich	EUR	3.437.890,58
FR0000971277	HSBC SRI MONEY ZC	HSBC Global Asset Management (France)	Monétaire Euro	Frankreich	EUR	3.079.654,90
LU0362711912	EUROLAND GROWTH ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	EUR	2.216.535,39
LU0165100255	HSBC EUROLAND EQ.SMALLER Z C.	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	EUR	2.500.957,24
IE00BN0T3979	HSBC GBF ICAV MULTI FACTOR EMU EQUITY FUND ZC USD	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Irland	EUR	16.103.804,78
IE000TYNGIO2	HSBC GFI-MULTI FACT US EQ-ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Irland	USD	5.589.995,36

FCP HSBC MIX MODERE

C2. Indirekte Engagements für Multi-Manager-OGA

ISIN	Name des OGA	Verwaltungsgesellschaft	Anlageschwerpunkt/ Verwaltungsstil	Sitzland des OGA	Währung der OGA-Anteile	Höhe der Position
LU0196698665	HSBC GIF-BRAZIL EQUITY-ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	USD	432.344,10
LU2821899254	HSBC GIF-HGIF TURK EQ-ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	EUR	209.287,64
LU0165100685	HSBC GLB INVT - EUROLAND VALUE ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	EUR	938.467,39
LU0164899485	HSBC Global Investment Funds SICAV - Asia ex Japan Equity Sm	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Luxemburg	USD	538.226,98
IE00B5SG8Z57	HSBC MSCI PACIFIC EX JAPAN UCITS ETF USD	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Aktien	Irland	EUR	431.243,33
IE000PYF6N13	HSBC GLOBAL FUNDS ICAV CROSS ASSET TREND FUND S1CH EUR ACC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Gemischt	Irland	EUR	1.890.508,16
LU1449948840	HSBC GIF MULTI ASSET STYLE FACTORS ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Multistrategie	Luxemburg	EUR	1.881.779,77
LU0165108829	HSBC GIF-EURO CREDIT BD-ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Anleihen	Luxemburg	EUR	7.319.030,65
LU0234594694	HSBC GIF-GLB EMMK LCL DB-ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Anleihen	Luxemburg	USD	1.175.374,35
LU0165093617	HSBC GL.INV.EUR.CURR.H. Y.Z C.	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Anleihen	Luxemburg	EUR	1.968.763,67
LU0992878610	HSBC GL EURO CREDIT BD TR ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Anleihen	Luxemburg	EUR	22.602.277,53
LU2065168796	HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS ASIA HIGH YIELD BOND ZC	HSBC INVESTMENT FUNDS (LUXEMBOUR	Fonds/Anleihen	Luxemburg	USD	3.597.370,59
IE00B802KR88	SPDR SP 500 Low Volatility UCITS ETF	State Street Global Advisors Europe Limited	Fonds/Aktien	Irland	EUR	1.361.336,88
IE00BL9BT250	PASSIM STR CRS AST TRD STR B	UNKNOWN AGENT	Fonds/Gemischt	Irland	EUR	1.801.469,29
Summe						**93.327.231,79**

C3. Engagement in Private-Equity-Portfolios

Für den zu prüfenden OGA ist die Darstellung dieser Rubrik nicht durch die Rechnungslegungsvorschriften vorgeschrieben.

C4. Engagement in Krediten für OFS

Für den zu prüfenden OGA ist die Darstellung dieser Rubrik nicht durch die Rechnungslegungsvorschriften vorgeschrieben.

FCP HSBC MIX MODERE

D. Sonstige Informationen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

D1. Forderungen und Verbindlichkeiten: Aufgliederung nach der Art

	Art der Verbindlichkeit bzw. Forderung	31.12.2024
Forderungen		
	Barsicherheiten	3.430.151,30
Summe der Forderungen		**3.430.151,30**
Verbindlichkeiten		
	Pauschale Verwaltungskosten	160.006,93
	Sicherheiten	50.000,00
Summe der Verbindlichkeiten		**210.006,93**
Summe der Forderungen und Verbindlichkeiten		**3.220.144,37**

D2. Verwaltungsgebühren, sonstige Gebühren und Kosten

	31.12.2024
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	
Garantiekosten	
Feste Verwaltungskosten	1.432.118,71
Feste Verwaltungskosten in Prozent	1,49
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	
Garantiekosten	
Feste Verwaltungskosten	550.161,81
Feste Verwaltungskosten in Prozent	0,49
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	

D3. Gegenüber und von dem OGA eingegangene Verpflichtungen

Sonstige Verpflichtungen (nach Produktart)	31.12.2024
Erhaltene Garantien	
- als Sicherheit erhaltene, nicht bilanzierte Finanzinstrumente	
Geleistete Garantien	
- als Sicherheit geleistete, weiterhin im ursprünglichen Posten bilanzierte Finanzinstrumente	
Erhaltene, aber noch nicht abgerufene Finanzierungszusagen	
Geleistete, aber noch nicht abgerufene Finanzierungszusagen	
Sonstige außerbilanzielle Verpflichtungen	
Summe	

D4. Weitere Informationen

D4a. Zeitwert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines zeitlich befristeten Kaufs sind

	31.12.2024
In Pension genommene Wertpapiere (mit Lieferung der Wertpapiere)	
Entliehene Wertpapiere	

FCP HSBC MIX MODERE

D4b. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN	Bezeichnung	31.12.2024
Aktien			
Anleihen			
TCN			
OGA			82.698.100,71
	LU0362711912	EUROLAND GROWTH ZC	2.216.535,39
	FR0013217957	HSBC EURO ACTIONS ZC	3.217.412,87
	FR0013261229	HSBC EURO EQUITY VOLATILITY FOCUSED Z	3.437.890,58
	LU0165100255	HSBC EUROLAND EQ.SMALLER Z C.	2.500.957,24
	FR0010250290	HSBC Europe Equity Income Z	971.679,20
	FR0013076015	HSBC EURO PME-ZC	967.550,33
	IE00BN0T3979	HSBC GBF ICAV MULTI FACTOR EMU EQUITY FUND ZC USD	16.103.804,78
	IE000TYNGIO2	HSBC GFI-MULTI FACT US EQ-ZC	5.589.995,36
	LU0196698665	HSBC GIF-BRAZIL EQUITY-ZC	432.344,10
	LU0165108829	HSBC GIF-EURO CREDIT BD-ZC	7.319.030,65
	LU0234594694	HSBC GIF-GLB EMMK LCL DB-ZC	1.175.374,35
	LU2821899254	HSBC GIF-HGIF TURK EQ-ZC	209.287,64
	LU1449948840	HSBC GIF MULTI ASSET STYLE FACTORS ZC	1.881.779,77
	LU0165093617	HSBC GL.INV.EUR.CURR.H.Y.Z C.	1.968.763,67
	LU0165100685	HSBC GLB INVT - EUROLAND VALUE ZC	938.467,39
	LU0992878610	HSBC GL EURO CREDIT BD TR ZC	22.602.277,53
	IE000PYF6N13	HSBC GLOBAL FUNDS ICAV CROSS ASSET TREND FUND S1CH EUR ACC	1.890.508,16
	LU2065168796	HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS ASIA HIGH YIELD BOND ZC	3.597.370,59
	LU0164899485	HSBC Global Investment Funds SICAV - Asia ex Japan Equity Sm	538.226,98
	IE00B5SG8Z57	HSBC MSCI PACIFIC EX JAPAN UCITS ETF USD	431.243,33
	FR0010250324	HSBC RIF SRI EUROLAND EQUITY Z	1.627.945,90
	FR0000971277	HSBC SRI MONEY ZC	3.079.654,90
Finanztermingeschäfte			
Wertpapiere der Gruppe insgesamt			**82.698.100,71**

FCP HSBC MIX MODERE

D5. Ermittlung und Aufschlüsselung der ausschüttungsfähigen Beträge

D5a. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge	31.12.2024
Nettoerträge	**-438.304,49**
Für das Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf die Nettoerträge	
Zu verwendende Erträge des Geschäftsjahres	**-438.304,49**
Vortrag auf neue Rechnung	
Ausschüttungsfähige Beträge aus dem Nettoertrag	**-438.304,49**

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge	31.12.2024
Nettoerträge	**-667.468,15**
Geleistete Abschlagszahlungen auf die Nettoerträge für das Geschäftsjahr (*)	
Zu verwendende Erträge des Geschäftsjahres (**)	**-667.468,15**
Vortrag auf neue Rechnung	
Ausschüttungsfähige Beträge aus dem Nettoertrag	**-667.468,15**
Verwendung:	
Ausschüttung	
Vortrag aus dem Geschäftsjahr auf neue Rechnung	
Thesaurierung	-667.468,15
Summe	**-667.468,15**
*** Informationen zu geleisteten Abschlagszahlungen**	
Betrag je Anteil	
Steuergutschriften insgesamt	
Steuergutschriften pro Anteil	
**** Informationen zu ausschüttenden Aktien/Anteilen**	
Anzahl der Anteile	
Nach Begleichung von Abschlagszahlungen verbleibende Ausschüttung pro Anteil	
Mit der Ertragsausschüttung verbundene Steuergutschriften	

FCP HSBC MIX MODERE

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Nettoerträge	31.12.2024
Nettoerträge	**229.163,66**
Geleistete Abschlagszahlungen auf die Nettoerträge für das Geschäftsjahr (*)	
Zu verwendende Erträge des Geschäftsjahres (**)	**229.163,66**
Vortrag auf neue Rechnung	
Ausschüttungsfähige Beträge aus dem Nettoertrag	**229.163,66**
Verwendung:	
Ausschüttung	
Vortrag aus dem Geschäftsjahr auf neue Rechnung	
Thesaurierung	229.163,66
Summe	**229.163,66**
*** Informationen zu geleisteten Abschlagszahlungen**	
Betrag je Anteil	
Steuergutschriften insgesamt	
Steuergutschriften pro Anteil	
**** Informationen zu ausschüttenden Aktien/Anteilen**	
Anzahl der Anteile	
Nach Begleichung von Abschlagszahlungen verbleibende Ausschüttung pro Anteil	
Mit der Ertragsausschüttung verbundene Steuergutschriften	

FCP HSBC MIX MODERE

D5b. Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten	31.12.2024
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	**-1.549.750,68**
Geleistete Abschlagszahlungen auf realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	
Zu verwendende realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste	**-1.549.750,68**
Nicht ausgeschüttete realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste aus Vorjahren	
Ausschüttungsfähige Beträge aus realisierten Kapitalgewinnen/-verlusten	**-1.549.750,68**

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten	31.12.2024
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	**-736.234,15**
Geleistete Abschlagszahlungen auf realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres (*)	
Zu verwendende realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste (**)	**-736.234,15**
Nicht ausgeschüttete realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste aus Vorjahren	
Ausschüttungsfähige Beträge aus realisierten Kapitalgewinnen/-verlusten	**-736.234,15**
Verwendung:	
Ausschüttung	
Vortrag der realisierten Nettokapitalgewinne/-verluste	
Thesaurierung	-736.234,15
Summe	**-736.234,15**
*** Informationen zu geleisteten Abschlagszahlungen**	
Gezahlte Abschlagszahlungen pro Anteil	
**** Informationen zu ausschüttenden Aktien/Anteilen**	
Anzahl der Anteile	
Nach Begleichung von Abschlagszahlungen verbleibende Ausschüttung pro Anteil	

FCP HSBC MIX MODERE

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge im Zusammenhang mit realisierten Nettokapitalgewinnen/-verlusten	31.12.2024
Realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres	**-813.516,53**
Geleistete Abschlagszahlungen auf realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste des Geschäftsjahres (*)	
Zu verwendende realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste (**)	**-813.516,53**
Nicht ausgeschüttete realisierte Nettokapitalgewinne/-verluste aus Vorjahren	
Ausschüttungsfähige Beträge aus realisierten Kapitalgewinnen/-verlusten	**-813.516,53**
Verwendung:	
Ausschüttung	
Vortrag der realisierten Nettokapitalgewinne/-verluste	
Thesaurierung	-813.516,53
Summe	**-813.516,53**
*** Informationen zu geleisteten Abschlagszahlungen**	
Gezahlte Abschlagszahlungen pro Anteil	
**** Informationen zu ausschüttenden Aktien/Anteilen**	
Anzahl der Anteile	
Nach Begleichung von Abschlagszahlungen verbleibende Ausschüttung pro Anteil	

FCP HSBC MIX MODERE

E. Aufstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (in EUR)

Aufstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (in EUR)

E1. Aufstellung der Bilanzposten

Bezeichnung der Wertpapiere nach Tätigkeitsbereich (*)	Währung	Stückzahl/Nennwert	Zeitwert	% Nettover
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE			**85.380.814,41**	**45,17**
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen und ähnliche Wertpapiere			**85.380.814,41**	**45,17**
Geschäftsbanken			**8.866.838,25**	**4,69**
AFD 3,0% 17-01-34	EUR	2.600.000	2.613.097,39	1,38
KFW 1,125% 15-09-32 EMTN	EUR	5.406.000	4.892.540,34	2,59
TORONTO DOMINION BANK 3,247% 16-02-34	EUR	1.300.000	1.361.200,52	0,72
Kapitalmärkte			**4.730.891,04**	**2,50**
FEDERATION DES CAISSES DESJARDINS QUEBEC 2,0% 31-0826	EUR	2.850.000	2.846.948,55	1,50
FEDERATION DES CAISSES DESJARDINS QUEBEC 3,125% 3005-29	EUR	1.469.000	1.523.631,20	0,81
FMS 0,375% 29-04-30 EMTN	EUR	400.000	360.311,29	0,19
Versorger			**56.204.616,49**	**29,75**
AUSTRIA GOVERNMENT BOND 0,25% 20-10-36	EUR	5.367.000	3.953.754,58	2,09
BANQUE EUROPEAN DINVESTISSEMENT 0,01% 15-11-35	EUR	8.200.000	6.053.309,08	3,20
BANQUE EUROPEAN D INVESTISSEMENT 0,2% 17-03-36	EUR	1.703.000	1.276.441,08	0,68
BANQUE EUROPEAN D INVESTISSEMENT BEI 2,625% 04-09-34	EUR	6.282.000	6.259.429,12	3,31
COMMUNAUTE EUROPEAN BRU 0,3% 04-11-50	EUR	1.830.000	917.339,02	0,49
EUROPEAN STABILITY MECHANISM 3,0% 23-08-33	EUR	795.000	820.310,02	0,43
EUROPEAN UNION 0,2% 04-06-36	EUR	9.440.000	6.971.176,84	3,69
EUROPEAN UNION 0,25% 22-04-36	EUR	6.000.000	4.480.790,55	2,37
EUROPEAN UNION 1,0% 06-07-32	EUR	2.600.000	2.315.167,15	1,22
EUROPEAN UNION 3,0% 04-03-53	EUR	670.000	643.369,84	0,34
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,65% 15-05-26	EUR	2.000.000	2.394.462,99	1,27
JAPAN 30 YEAR ISSUE 1,0% 20-03-52	JPY	500.000.000	2.342.411,40	1,24
PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 1,95% 15-06-29	EUR	0,01	0,01	0,00
PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 2,25% 18-04-34	EUR	2.740.000	2.671.629,87	1,41
SOCIETE DU GRAND PARIS 0,875% 10-05-46	EUR	1.200.000	707.076,58	0,37
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,85% 30-07-37	EUR	10.600.000	8.018.011,34	4,27
SPAIN GOVERNMENT BOND 1,9% 31-10-52	EUR	3.960.000	2.787.766,77	1,47
SPAIN GOVERNMENT BOND 2,55% 31-10-32	EUR	3.650.000	3.592.170,25	1,90
Dienstleistungen für Unternehmen			**1.047.576,00**	**0,55**
LA POSTE 0,0000010% 18-07-29	EUR	1.200.000	1.047.576,00	0,55
Diversifizierte Finanzdienste			**12.522.370,21**	**6,62**
BNG BANK NV 1,5% 15-07-39 EMTN	EUR	4.830.000	3.945.668,02	2,09
DNB BOLIGKREDITT 2,875% 12-03-29	EUR	2.400.000	2.479.401,21	1,31
KOREA HOUSING FINANCE 0,01% 29-06-26	EUR	1.300.000	1.253.416,46	0,66
NEDWBK 0,25% 19-01-32 EMTN	EUR	1.450.000	1.226.353,03	0,65
SPAREBANK 1 BOLIGKREDITT 3,0% 15-05-34	EUR	2.300.000	2.361.607,08	1,25
SUMITOMO MITSUI BANKING 0,267% 18-06-26	EUR	1.300.000	1.255.924,41	0,66
Straßen- und Schienenverkehr			**2.008.522,42**	**1,06**
SNCF RESEAU 0,75% 25-05-36	EUR	2.700.000	2.008.522,42	1,06

FCP HSBC MIX MODERE

E1. Aufstellung der Bilanzposten

Bezeichnung der Wertpapiere nach Tätigkeitsbereich (§)	Währung	Stückzahl/Nennwert	Zeitwert	% Nettover
OGA-ANTEILE			**93.327.231,79**	**49,37**
OGAW			**92.235.453,37**	**48,79**
Kollektive Verwaltung			**92.235.453,37**	**48,79**
EUROLAND GROWTH ZC	EUR	107.053,146	2.216.535,39	1,17
HSBC EURO ACTIONS ZC	EUR	1.724,313	3.217.412,87	1,70
HSBC EURO EQUITY VOLATILITY FOCUSED Z	EUR	2.212,655	3.437.890,58	1,82
HSBC EUROLAND EQ.SMALLER Z C.	EUR	24.224,927	2.500.957,24	1,32
HSBC Europe Equity Income Z	EUR	44,093	971.679,20	0,51
HSBC EURO PME-ZC	EUR	779,39	967.550,33	0,51
HSBC GBF ICAV MULTI FACTOR EMU EQUITY FUND ZC USD	EUR	1.281.548,061	16.103.804,78	8,52
HSBC GFI-MULTI FACT US EQ-ZC	USD	462.313,324	5.589.995,36	2,96
HSBC GIF-BRAZIL EQUITY-ZC	USD	24.681,202	432.344,10	0,23
HSBC GIF-EURO CREDIT BD-ZC	EUR	628.782,702	7.319.030,65	3,87
HSBC GIF-GLB EMMK LCL DB-ZC	USD	110.958,168	1.175.374,35	0,62
HSBC GIF-HGIF TURK EQ-ZC	EUR	21.853,152	209.287,64	0,11
HSBC GIF MULTI ASSET STYLE FACTORS ZC	EUR	153.865,885	1.881.779,77	1,00
HSBC GL.INV.EUR.CURR.H.Y.Z C.	EUR	32.224,101	1.968.763,67	1,04
HSBC GLB INVT - EUROLAND VALUE ZC	EUR	11.009,19	938.467,39	0,50
HSBC GL EURO CREDIT BD TR ZC	EUR	1.676.602,443	22.602.277,53	11,96
HSBC GLOBAL FUNDS ICAV CROSS ASSET TREND FUND S1CH EUR ACC	EUR	193.183	1.890.508,16	1,00
HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS ASIA HIGH YIELD BOND ZC	USD	482.023,454	3.597.370,59	1,90
HSBC Global Investment Funds SICAV - Asia ex Japan Equity Sm	USD	29.440,285	538.226,98	0,28
HSBC MSCI PACIFIC EX JAPAN UCITS ETF USD	EUR	32.665	431.243,33	0,23
HSBC RIF SRI EUROLAND EQUITY Z	EUR	11.558,832	1.627.945,90	0,86
HSBC SRI MONEY ZC	EUR	2.102,068	3.079.654,90	1,63
iShares Bloomberg Enhanced Roll Yield Commodity Swap UCITS E	USD	392.120	2.794.257,34	1,48
ISHARES EDGE MSCI USA MMNTM	USD	73.354	1.052.493,54	0,56
iShares Edge MSCI USA Value Factor UCITS ETF USD (Acc)	USD	105.318	999.147,95	0,53
PASSIM STR CRS AST TRD STR B	EUR	16.701,9218	1.801.469,29	0,95
SPDR SP 500 Low Volatility UCITS ETF	EUR	18.156	1.361.336,88	0,72
STRUCTURED INVESTMENTS SICAV GS CROSS ASSET TREND PORTFOLIO	EUR	138.384,239	1.528.647,66	0,81
Sonstige OGA und Investmentfonds			**1.091.778,42**	**0,58**
Kollektive Verwaltung			**1.091.778,42**	**0,58**
iShares S&P 500 Growth ETF	USD	11.135	1.091.778,42	0,58
Summe			**178.708.046,20**	**94,54**

§ Der Tätigkeitsbereich stellt die Haupttätigkeit des Emittenten des Finanzinstruments dar und stammt aus international anerkannten zuverlässigen Quellen (vor allem GICS und NACE).

FCP HSBC MIX MODERE

E2. Aufstellung der Devisentermingeschäfte

Transaktionsart	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)			
	Aktiva	Passiva	Zu empfangende Währungen (+)		Zu liefernde Währungen (-)	
			Währung	Betrag (*)	Währung	Betrag (*)
A/EUR/BRL/20250114	7.310,74		EUR	163.785,45	BRL	-156.474,71
A/EUR/CLP/20250114	614,17		EUR	645.417,21	CLP	-644.803,04
A/EUR/IDR/20250114		-2.952,75	EUR	287.279,38	IDR	-290.232,13
A/EUR/KRW/20250114	18.565,36		EUR	600.581,49	KRW	-582.016,13
A/EUR/KRW/20250114	25.815,98		EUR	791.011,67	KRW	-765.195,69
V/AUD/EUR/20250110	6.076,54		EUR	198.529,16	AUD	-192.452,62
V/CAD/EUR/20250110	28.836,31		EUR	3.702.235,01	CAD	-3.673.398,70
V/CAD/EUR/20250110	15.165,36		EUR	2.056.986,86	CAD	-2.041.821,50
V/CHF/EUR/20250110	13.639,51		EUR	2.507.769,64	CHF	-2.494.130,13
V/CHF/EUR/20250110	3.348,12		EUR	326.444,07	CHF	-323.095,95
V/CHF/EUR/20250110	13.749,66		EUR	2.489.752,29	CHF	-2.476.002,63
V/CNH/EUR/20250110		-34.765,20	EUR	4.059.019,80	CNH	-4.093.785,00
V/CNH/USD/20250328	8.620,65		USD	1.158.860,45	CNH	-1.150.239,80
V/EUR/AUD/20250110		-47.353,86	AUD	1.614.398,04	EUR	-1.661.751,90
V/EUR/AUD/20250110		-8.165,92	AUD	268.468,41	EUR	-276.634,33
V/EUR/AUD/20250110		-3.083,21	AUD	104.038,98	EUR	-107.122,19
V/EUR/CAD/20250110	41,63		CAD	206.144,03	EUR	-206.102,40
V/EUR/GBP/20250110	4.800,23		GBP	514.030,00	EUR	-509.229,77
V/EUR/HUF/20250110		-2.340,60	HUF	506.450,48	EUR	-508.791,08
V/EUR/ICLP20250114		-2.047,48	CLP	389.388,26	EUR	-391.435,74
V/EUR/ICOP20250114	32.382,54		COP	1.151.841,63	EUR	-1.119.459,09
V/EUR/INR/20250114	5.162,06		INR	401.892,77	EUR	-396.730,71
V/EUR/JPY/20250110	33.739,69		JPY	4.284.333,46	EUR	-4.250.593,77
V/EUR/MXN/20250110	90,23		MXN	1.532.680,94	EUR	-1.532.590,71
V/EUR/NOK/20250110		-1.709,12	NOK	365.715,74	EUR	-367.424,86
V/EUR/NOK/20250110		-24.811,03	NOK	2.834.998,51	EUR	-2.859.809,54
V/EUR/NOK/20250110		-14.509,27	NOK	1.659.028,10	EUR	-1.673.537,37
V/EUR/NZD/20250110		-28.124,06	NZD	989.557,97	EUR	-1.017.682,03
V/EUR/PLN/20250110	5.435,15		PLN	472.266,06	EUR	-466.830,91
V/EUR/SEK/20250110	16.169,27		SEK	1.453.568,15	EUR	-1.437.398,88
V/EUR/USD/20250110	19.469,98		USD	813.133,75	EUR	-793.663,77
V/EUR/ZAR/20250110		-6.771,21	ZAR	401.076,77	EUR	-407.847,98
V/MXN/EUR/20250110	141,51		EUR	632.978,90	MXN	-632.837,39
V/NZD/EUR/20250110	3.579,05		EUR	225.861,26	NZD	-222.282,21
V/SEK/EUR/20250110		-3.311,63	EUR	330.237,52	SEK	-333.549,15
V/SEK/EUR/20250110		-2.206,70	EUR	322.252,01	SEK	-324.458,71
V/SGD/EUR/20250110		-1.855,93	EUR	548.831,51	SGD	-550.687,44
V/SGD/EUR/20250110		-969,37	EUR	408.153,18	SGD	-409.122,55

FCP HSBC MIX MODERE

E2. Aufstellung der Devisentermingeschäfte

Transaktionsart	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)			
	Aktiva	Passiva	Zu empfangende Währungen (+)		Zu liefernde Währungen (-)	
			Währung	Betrag (*)	Währung	Betrag (*)
V/USD/TRY/20250328	6.596,79		TRY	1.268.460,77	USD	-1.261.863,98
Summe	**269.350,53**	**-184.977,34**		**42.687.459,68**		**-42.603.086,49**

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter und in der Rechnungswährung ausgedrückter Betrag.

E3. Aufstellung der Finanztermingeschäfte

E3a. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Aktien

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
1. Futures				
AEX FUT 0125	-3	8.316,00		-528.324,00
CAC 40 FUT 0125	-23		-1.035,00	-1.698.435,00
CONSUMER DISC 0325	-2	23.370,35		-442.008,69
DAX 30 IND FU 0325	-4	25.350,00		-2.005.200,00
DJE 600 BANK 0325	67		-8.490,00	706.347,50
DJE 600 EUROP 0325	-52	31.460,00		-1.314.300,00
DJE 600 INDUS 0325	5		-6.075,00	219.300,00
DJE 600 INSUR 0325	35		-21.000,00	715.750,00
DJE 600 OIL G 0325	-14	1.220,00		-231.770,00
DJE SML200 0325	94		-39.715,00	1.556.170,00
DJS 600 CHEM 0325	-20	52.500,00		-1.172.500,00
DJS 600 MED 0325	20		-16.140,00	467.800,00
DJS BAS R FUT 0325	-25	23.400,00		-640.875,00
DJS F&B FUT 0325	-7	5.180,00		-221.095,00
DJS TECH FUT 0325	-19	16.195,00		-769.405,00
DJS TELECOM 0325	41		-12.095,00	469.860,00
DJ STOXX HC 0325	-4	8.720,00		-217.620,00
DJS TRAVEL 0325	34		-11.900,00	458.490,00
DJ STX600 AUT 0325	-9	5.400,00		-247.410,00
E-MIN RUS 200 0325	11		-67.694,35	1.194.968,61
EUREX MINI MD 0325	39		-11.820,00	999.648,00
EURO STOXX 50 0325	-79	74.655,00		-3.855.990,00
FCI FTSE Burs 0125	-14		-7.256,63	-248.237,14
FTSE/MIB 0325	3		-250,00	514.500,00
FTSE 100 FUT 0325	2		-3.241,41	197.883,41

FCP HSBC MIX MODERE

E3a. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Aktien

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
FTSE 250 I 0325	10		-4.475,08	504.015,48
FTSEJSE TOP40 0325	6		-9.279,47	234.369,67
FTSE TAIWAN I 0125	7		-5.813,62	517.547,08
HANG SENG TEC 0125	30	1.864,81		835.436,43
HHI HANG SENG 0125	16	7.359,80		723.845,99
IFSC NIFTY 50 0125	-10	1.618,54		-459.092,23
KOSPI2 INDEX 0325	-9		-7.232,30	-470.689,88
MEFF IBEX35 E 0125	10		-15.115,00	1.158.660,00
MEX BOLSA IDX 0325	-20	22.424,05		-466.102,21
MSCI CHIN A50 0125	9	5.171,41		461.385,80
MSCI EMG MKT 0325	-28	52.930,95		-1.451.781,75
MSCI ID NTR 0325	29		-17.310,38	440.321,10
OMX COP25 100 0125	8		-6.000,34	190.942,24
OMXS30 FUT 0125	49		-33.658,87	1.063.383,30
OSE TOPIX FUT 0325	2	1.628,37		339.008,67
S&P TORONTO 6 0325	5		-24.508,98	997.213,36
SET50 FUTURES 0325	-154		-10.225,08	-788.203,49
SP EMINI COM 0325	4		-25.301,79	493.288,27
SP E-MINI FIN 0325	5		-8.686,62	725.736,36
SP E-MINI HEA 0325	-5	17.489,14		-676.339,93
SP E-MINI MAT 0325	-8	40.869,15		-695.316,27
SP E-MIN INDU 0325	6		-23.476,58	776.842,11
SP EMIN UTILI 0325	6		-10.255,92	445.929,50
STOXX 600 ENDE 0325	12		-13.500,00	495.900,00
STOXX 600 P&H 0325	-10	4.850,00		-517.250,00
TPX BANKS 0325	20		-1.474,75	452.011,56
XAK TECHNOLOG 0325	-1	1.941,09		-228.450,02
XEUR FSMI SWI 0325	3		-3.324,63	369.705,37
XEUR FSTN DJ 0325	7		-6.930,00	244.720,00
XEUR FSTU DJ 0325	14		-1.890,00	266.910,00
Zwischensumme 1.		**433.913,66**	**-435.171,80**	**-108.505,80**
2. Optionen				
EURO STOXX 50 01/2025 CALL 5200	570	4.560,00		417.209,22
HANG SENG CHINA ENT 03/2025 CALL 8500	352	57.826,11		2.369.655,76
Zwischensumme 2.		**62.386,11**		**2.786.864,98**
3. Swaps				
Zwischensumme 3.				
4. Sonstige Instrumente				
Zwischensumme 4.				
Summe		**496.299,77**	**-435.171,80**	**2.678.359,18**

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter Betrag.

FCP HSBC MIX MODERE

E3b. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Zinsen

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
1. Futures				
AUST 10Y BOND 0325	23		-24.104,03	1.552.293,10
CBOT USUL 30A 0325	7		-36.916,04	803.808,55
EURO BOBL 0325	-199	278.600,00		-23.454.140,00
EURO BUND 0325	101		-209.450,00	13.477.440,00
EURO-OAT 0325	-30	76.500,00		-3.702.000,00
EURO SCHATZ 0325	-178	68.530,00		-19.043.330,00
KOREA 10Y 0325	49		-83.251,81	3.758.224,45
LONG GILT FUT 0325	63		-196.625,54	7.041.400,58
MSE CANADA 10 0325	45	66.476,41		3.704.851,44
SIMEX MINIJGB 0325	-159	15.232,96		-13.887.410,04
TU CBOT UST 2 0325	321	26.640,52		63.737.913,76
US 10Y ULT 0325	-51	105.813,92		-5.482.315,31
XEUR FGBX BUX 0325	-86	663.920,00		-11.410.480,00
Zwischensumme 1.		**1.301.713,81**	**-550.347,42**	**17.096.256,53**
2. Optionen				
Zwischensumme 2.				
3. Swaps				
Zwischensumme 3.				
4. Sonstige Instrumente				
Zwischensumme 4.				
Summe		**1.301.713,81**	**-550.347,42**	**17.096.256,53**

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter Betrag.

FCP HSBC MIX MODERE

E3c. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - Währungen

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
1. Futures				
CC EURCAD 0325	-4	2.182,31		-500.218,23
EC EURUSD 0325	-9	26.096,09		-1.128.639,55
RF EURCHF 0325	-6		-9.190,69	-747.722,31
RP EURGBP 0325	-5	793,72		-628.099,30
RY EURJPY 0325	-7		-22.152,01	-871.401,91
Zwischensumme 1.		**29.072,12**	**-31.342,70**	**-3.876.081,30**
2. Optionen				
Zwischensumme 2.				
3. Swaps				
Zwischensumme 3.				
4. Sonstige Instrumente				
Zwischensumme 4.				
Summe		**29.072,12**	**-31.342,70**	**-3.876.081,30**

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter Betrag.

E3d. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - mit Kreditrisiko

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
1. Futures				
Zwischensumme 1.				
2. Optionen				
Zwischensumme 2.				
3. Swaps				
Zwischensumme 3.				
4. Sonstige Instrumente				
Zwischensumme 4.				
Summe				

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter Betrag.

E3e. Aufstellung der Finanztermingeschäfte - sonstige Engagements

Art des Engagements	Stückzahl/Nennwert	In der Bilanz ausgewiesener Barwert		Höhe des Engagements (*)
		Aktiva	Passiva	+/-
1. Futures **Zwischensumme 1.** **2. Optionen** **Zwischensumme 2.** **3. Swaps** **Zwischensumme 3.** **4. Sonstige Instrumente** **Zwischensumme 4.**				
Summe				

(*) Gemäß den Bestimmungen der Verordnung über die Darstellung des Engagements berechneter Betrag.

E4. Aufstellung der Finanztermin- oder Devisentermingeschäfte zur Absicherung einer Anteilskategorie

Diese Rubrik betrifft den berichtenden OGA nicht.

E5. Zusammenfassung der Vermögensaufstellung

	In der Bilanz ausgewiesener Barwert
Summe der Aufstellung der zulässigen Aktiva und Passiva (ohne FTI)	178.708.046,20
Aufstellung der FTI (ohne FTI zur Absicherung von begebenen Anteilen):	
Summe der Devisentermingeschäfte	84.373,19
Summe Finanztermingeschäfte - Aktien	61.127,97
Summe Finanztermingeschäfte - Zinsen	751.366,39
Summe Finanztermingeschäfte - Währungen	-2.270,58
Summe Finanztermingeschäfte - Kredite	
Summe Finanztermingeschäfte – sonstige Engagements	
Aufstellung der Finanztermingeschäfte zur Absicherung von begebenen Anteilen	
Sonstige Vermögenswerte (+)	10.831.154,57
Sonstige Verbindlichkeiten (-)	-1.397.218,67
Finanzierungsverbindlichkeiten (-)	
Summe = Nettovermögen	**189.036.579,07**

Bezeichnung der Anteilsklasse	Anteilswährung	Anzahl der Anteile	Nettoinventarwert
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	EUR	263.963,89400	339,98
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	EUR	82.213,62900	1.207,74

HSBC MIX MODERE

JAHRESABSCHLUSS ZUM
29. DEZEMBER 2023

BILANZ (AKTIVA) ZUM 29. DEZEMBER 2023 (IN EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
NETTOANLAGEVERMÖGEN	**0,00**	**0,00**
EINLAGEN	**0,00**	**0,00**
FINANZINSTRUMENTE	**209.373.695,65**	**218.034.076,05**
Aktien und ähnliche Wertpapiere	**0,00**	**0,00**
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	106.465.691,11	100.171.183,75
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	106.465.691,11	100.171.183,75
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Schuldtitel	**1.984.122,14**	**0,00**
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	1.984.122,14	0,00
Handelbare Schuldverschreibungen	1.984.122,14	0,00
Sonstige Schuldverschreibungen	0,00	0,00
Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt	0,00	0,00
Organismen für gemeinsame Anlagen	**96.998.837,84**	**110.857.845,13**
OGAW und AIF allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und entsprechende anderer Staaten	96.998.837,84	110.857.845,13
Sonstige Fonds für nicht-professionelle Anleger und entsprechende Fonds anderer EU-Mitgliedstaaten	0,00	0,00
Professionellen Anleger vorbehaltene Fonds allgemeiner Ausrichtung und entsprechende Fonds anderer EU-Mitgliedstaaten sowie börsennotierte	0,00	0,00
Sonstige professionellen Anlegern vorbehaltene Investmentfonds und entsprechende anderer EU-Mitgliedstaaten und nicht börsennotierte	0,00	0,00
Sonstige nicht-europäische Organismen	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	**0,00**	**0,00**
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren	0,00	0,00
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren	0,00	0,00
Entliehene Wertpapiere	0,00	0,00
In Pension gegebene Wertpapiere	0,00	0,00
Sonstige Repo-Geschäfte	0,00	0,00
Finanztermingeschäfte	**3.925.044,56**	**7.005.047,17**
Transaktionen an einem geregelten oder gleichwertigen Markt	3.925.044,56	7.005.047,17
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00
Sonstige Finanzinstrumente	**0,00**	**0,00**
FORDERUNGEN	**54.461.065,17**	**31.025.879,66**
Devisentermingeschäfte	48.513.745,28	25.770.953,04
Sonstige	5.947.319,89	5.254.926,62
FINANZKONTEN	**8.536.658,09**	**11.418.232,16**
Flüssige Mittel	8.536.658,09	11.418.232,16
SUMME AKTIVA	**272.371.418,91**	**260.478.187,87**

BILANZ (AKTIVA) ZUM 29. DEZEMBER 2023 (IN EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
EIGENKAPITAL		
Kapital	**223.360.804,06**	**215.931.702,59**
Nicht ausgeschüttete Netto-Veräußerungsgewinne und -verluste aus Vorjahren (a)	**0,00**	**0,00**
Vortrag auf neue Rechnung (a)	**0,00**	**0,00**
Netto-Veräußerungsgewinne und –verluste des Geschäftsjahres (a,b)	**-2.705.884,71**	**12.762.846,05**
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	**-725.634,83**	**-1.135.388,41**
SUMME EIGENKAPITAL* ** (entspricht dem Nettovermögen)*	**219.929.284,52**	**227.559.160,23**
FINANZINSTRUMENTE	**3.765.994,90**	**6.963.224,54**
Veräußerungen von Finanzinstrumenten	**0,00**	**0,00**
Befristete Wertpapiergeschäfte	**0,00**	**0,00**
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren	**0,00**	**0,00**
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren	**0,00**	**0,00**
Sonstige Repo-Geschäfte	**0,00**	**0,00**
Finanztermingeschäfte	**3.765.994,90**	**6.963.224,54**
Transaktionen an einem geregelten oder gleichwertigen Markt	**3.765.994,90**	**6.963.224,54**
Sonstige Geschäfte	**0,00**	**0,00**
VERBINDLICHKEITEN	**48.676.139,49**	**25.955.803,10**
Devisentermingeschäfte	**48.500.709,63**	**25.590.989,68**
Sonstige	**175.429,86**	**364.813,42**
FINANZKONTEN	**0,00**	**0,00**
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**0,00**	**0,00**
Darlehen	**0,00**	**0,00**
Summe PASSIVA	**272.371.418,91**	**260.478.187,87**

(a) Einschließlich Ertragsausgleich

(b) Abzüglich für das Geschäftsjahr geleisteter Abschlagszahlungen

BILANZ (AKTIVA) ZUM 29. DEZEMBER 2023 (IN EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
ABSICHERUNGSGESCHÄFTE		
Engagement an geregelten und gleichwertigen Märkten Futures-Kontrakte		
EURO SCHATZ 0323	0,00	44.487.240,00
FGBL BUND 10A 0323	0,00	14.356.440,00
XEUR FGBX BUX 0323	0,00	14.470.680,00
EURO BUND 0324	8.782.080,00	0,00
XEUR FGBX BUX 0324	12.754.800,00	0,00
EURO BOBL 0324	21.708.960,00	0,00
EURO STOXX 50 0323	0,00	2.384.550,00
EURO STOXX 50 0324	17.127.110,00	0,00
Engagement an außerbörslichen Märkten Sonstige Engagements		
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Engagement an geregelten und gleichwertigen Märkten Futures-Kontrakte		
SIMEX MINIJGB 0323	0,00	9.813.816,81
MSE CANADA 10 0323	0,00	13.051.208,46
FV CBOT UST 5 0323	0,00	16.078.446,63
LG LIFFE GALT 0323	0,00	9.908.368,55
XEUR FOAT EUR 0323	0,00	1.909.500,00
EURO BOBL 0323	0,00	27.317.000,00
TU CBOT UST 2 0323	0,00	68.215.258,59
US 10Y ULT 0323	0,00	1.662.420,94
CBOT USUL 30A 0323	0,00	4.027.172,64
AUST 10Y BOND 0323	0,00	4.704.440,22
MSE CANADA 10 0324	11.423.946,18	0,00
EURO-OAT 0324	5.654.930,00	0,00
TU CBOT UST 2 0324	56.667.609,51	0,00
SIMEX MINIJGB 0324	7.433.125,36	0,00
LG LIFFE GALT 0324	2.724.539,84	0,00
EURO BONO SPA 0324	759.480,00	0,00
CBOT USUL 30A 0324	4.474.692,21	0,00
EURO SCHATZ 0324	46.027.440,00	0,00
US 10Y ULT 0324	2.991.388,68	0,00
AUST 10Y BOND 0324	3.026.722,00	0,00
SP E-MINI FIN 0324	636.106,46	0,00
FTSE 100 FUT 0324	805.591,14	0,00
S&P TORONTO 6 0324	1.221.035,29	0,00
DJS 600 MED 0324	1.144.360,00	0,00
MME MSCI EMER 0324	1.965.120,17	0,00
DAX 30 IND FU 0324	845.650,00	0,00
FTSE/MIB 0324	1.373.445,00	0,00
DJS BAS R FUT 0324	1.103.710,00	0,00
DJES BANKS 0324	780.760,00	0,00

BILANZ (AKTIVA) ZUM 29. DEZEMBER 2023 (IN EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
DJS TECH FUT 0324	803.670,00	0,00
SP EMIN UTILI 0324	817.453,49	0,00
SP E-MIN INDU 0324	840.809,31	0,00
XEUR FSMI SWI 0324	476.755,94	0,00
XAK TECHNOLOG 0324	1.243.543,20	0,00
DJ STX600 AUT 0324	1.326.360,00	0,00
DJE 600 EUROP 0324	1.895.210,00	0,00
DJS 600 CHEM 0324	1.696.500,00	0,00
SP E-MINI HEA 0324	504.159,69	0,00
STOXX 600 P&H 0324	254.275,00	0,00
DJS TRAVEL 0324	277.955,00	0,00
XAE ENERGY SE 0324	1.123.269,81	0,00
SP E-MINI MAT 0324	249.092,47	0,00
DJS TELECOM 0324	1.097.235,00	0,00
DJS F&B FUT 0324	835.590,00	0,00
ST600 RETAIL 0324	283.990,00	0,00
DJE 600 OIL G 0324	818.340,00	0,00
DJE 600 BANK 0324	556.215,00	0,00
HHI HANG SENG 0124	503.956,18	0,00
DJ STOXX HC 0324	264.375,00	0,00
CAC40 FUT 0124	604.400,00	0,00
DJE 600 INDUS 0324	621.040,00	0,00
OMXS30 FUT 0124	992.207,50	0,00
MEFF IBEX35E0124	605.172,00	0,00
AEX FUT 0124	789.020,00	0,00
TPX BANKS 0324	1.720.425,69	0,00
MSCI CHIN A50 0124	533.874,98	0,00
OMX COP25 100 0124	195.947,98	0,00
XEUR FSTN DJ 0324	1.373.500,00	0,00
STOXX 600 ENDE 0324	538.875,00	0,00
MEX BOLSA IDX 0324	876.041,20	0,00
MSCI ID NTR 0324	613.121,80	0,00
FTSEJSE TOP40 0324	565.428,96	0,00
SET50 FUTURES 0324	782.775,53	0,00
HANG SENG TEC 0124	659.247,02	0,00
FCI FTSE Burs 0124	600.721,05	0,00
FTSEJSE TOP40 0323	0,00	1.006.891,80
DJE 600 BANK 0323	0,00	293.370,00
DJES BANKS 0323	0,00	2.314.812,50
CAC40 FUT 0123	0,00	905.870,00
AEX FUT 0123	0,00	1.103.440,00
SP 500 MINI 0323	0,00	4.703.021,78
SP 500 MINI 0324	8.072.240,08	0,00
XEUR FSTU DJ 0323	0,00	554.900,00
DAX 30 IND FU 0323	0,00	699.400,00
HHI HANG SENG 0123	0,00	811.539,22

BILANZ (AKTIVA) ZUM 29. DEZEMBER 2023 (IN EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
DJ STOXX HC 0323	0,00	1.139.305,00
MEFF IBEX35E0123	0,00	573.601,00
IN NSE SP CN 0123	0,00	580.540,64
FCI FTSE Burs 0123	0,00	936.229,05
MEX BOLSA IDX 0323	0,00	258.305,21
SP E-MIN INDU 0323	0,00	280.056,22
XAPXAP CONSUM 0323	0,00	1.417.474,82
SP EMIN UTILI 0323	0,00	268.428,20
CONSUMER DISC 0323	0,00	985.111,27
DJS BAS R FUT 0323	0,00	1.453.475,00
DJE 600 OIL G 0323	0,00	893.620,00
KOSPI2 INDEX 0323	0,00	596.750,69
MSCI CHIN A50 0123	0,00	561.054,11
MME MSCI EMER 0323	0,00	3.011.468,73
XEUR FSTN DJ 0323	0,00	612.000,00
DJS 600 MED 0323	0,00	1.388.900,00
FUT OMX COP25 1 0123	0,00	183.188,48
STOXX 600 ENDE 0323	0,00	846.900,00
S&P TORONTO 6 0323	0,00	485.418,90
DJE 600 INDUS 0323	0,00	540.430,00
OMXS30 FUT 0123	0,00	1.726.112,27
ST600 RETAIL 0323	0,00	933.720,00
STOXX 600 P&H 0323	0,00	335.300,00
E-MIN RUS 200 0323	0,00	1.161.517,92
XEUR FSMI SWI 0323	0,00	539.571,62
FTSE/MIB 0323	0,00	829.780,00
DJ STX600 AUT 0323	0,00	1.322.000,00
DJE 600 EUROP 0323	0,00	2.523.395,00
FTSE TAIWAN 10123	0,00	279.241,04
DJS 600 CHEM 0323	0,00	569.850,00
DJS TECH FUT 0323	0,00	259.695,00
SP EMINI COM 0323	0,00	533.380,18
SPI 200 FUT 0323	0,00	1.110.722,80
SPI 200 FUT 0324	234.264,01	0,00
FTSE 100 FUT 0323	0,00	589.033,53
Optionen		
HANG SENG TECH INDEX 03/2023 CALL 4500	0,00	1.466.168,16
DJ EURO STOXX 50 02/2023 CALL 4100	0,00	1.727.001,28
VSTOXX 01/2024 PUT 13	222.425,00	0,00
HANG SENG CHINA ENT 06/2024 CALL 6800	1.773.886,33	0,00
VSTOXX 01/2024 CALL 22	192.290,00	0,00
DJ EURO STOXX 50 01/2024 CALL 4600	10.820.379,62	0,00
Engagement an außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 29. DEZEMBER 2023 (in EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
Erträge aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	347.302,03	78.417,08
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	108.309,94	0,00
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren	923.294,25	1.220.662,71
Erträge aus Schuldtiteln	0,00	0,00
Erträge aus Repo-Geschäften	0,00	0,00
Erträge aus Finanztermingeschäften	0,00	0,00
Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00
SUMME (1)	**1.378.906,22**	**1.299.079,79**
Aufwendungen für Finanzgeschäfte		
Aufwendungen für Repo-Geschäfte	0,00	0,00
Aufwendungen für Finanztermingeschäfte	0,00	0,00
Aufwendungen für Finanzverbindlichkeiten	5.593,95	45.856,41
Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00
SUMME (2)	**5.593,95**	**45.856,41**
ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 - 2)	**1.373.312,27**	**1.253.223,38**
Sonstige Erträge (3)	0,00	0,00
Verwaltungskosten und Abschreibungen (4)	2.147.742,67	2.445.551,07
NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	**-774.430,40**	**-1.192.327,69**
Ertragsausgleich für Erträge des Geschäftsjahres (5)	48.795,57	56.939,28
Für das Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlungen auf das Ergebnis (6)	0,00	0,00
ERGEBNIS (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	**-725.634,83**	**-1.135.388,41**

ANHÄNGE ZUM JAHRESABSCHLUSS

1. Bilanzierungsregeln und -methoden

Der Jahresabschluss wird in der Form vorgelegt, die in der geänderten ANC-Verordnung Nr. 2014-01 vorgesehen ist.

Es gelten die allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze:
- eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung; Vergleichbarkeit; Fortführung der Geschäftstätigkeit;
- Ordnungsmäßigkeit; Richtigkeit;
- Vorsicht;
- Beibehaltung der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Verbuchung von Erträgen aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der vereinnahmten Zinsen.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.
Die Berichtswährung des Fonds ist der EURO.
Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Einstandskosten verbucht und sind in der Bilanz zum Zeitwert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, falls kein Markt existiert, anhand von externen Daten oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.
Abweichungen zwischen den Zeitwerten, die bei der Nettoinventarwertberechnung verwendet werden, und den Einstandskosten der Wertpapiere zum Zeitpunkt ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ ausgewiesen.
Wertpapiere, die nicht auf die Fondswährung lauten, werden gemäß dem nachstehend erläuterten Grundsatz bewertet und dann zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Fondswährung umgerechnet.

Einlagen:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere:

Für die Nettoinventarwertberechnung werden Aktien und andere Wertpapiere, die an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf der Grundlage ihres letzten Schlusskurses des jeweiligen Tages bewertet. Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu den von den verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskursen bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Nettoinventarwertberechnung berücksichtigt.

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien, Anleihen und andere Wertpapiere:

Wertpapiere, die nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden unter Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet. Dies erfolgt unter Verwendung von Verfahren, die auf dem Vermögenswert und den Erträgen basieren, wobei die bei den letzten wesentlichen Transaktionen verwendeten Preise berücksichtigt werden.

Marktfähige Schuldtitel:

Marktfähige Schuldtitel (Titres de Créances Négociables, TCN) und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand wesentlicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines nachstehend angegebenen Referenzsatzes ermittelt, dem gegebenenfalls eine den spezifischen Merkmalen des Emittenten entsprechende Marge hinzugerechnet wird:

- Marktfähige Schuldtitel mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr: Interbank Offered Rate in Euro (Euribor);
- Marktfähige Schuldtitel mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder französischer Staatsschuldverschreibungen (OAT) mit naher Fälligkeit für die längsten Laufzeiten

Marktfähige Schuldtitel mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzwechsel (Bons du Trésor) werden auf der Basis ihres Marktzinses bewertet, den die Banque de France oder Spezialisten für Schatzwechsel täglich bekannt geben.

Anlagen in OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

Befristete Wertpapiertransaktionen:

In Pension genommene Wertpapiere werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsforderungen in den Aktiva unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert unter den Kaufpositionen ausgewiesen. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsverbindlichkeiten unter den Verkaufspositionen ausgewiesen.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem Zeitwert bewertet und zum Zeitwert zuzüglich der aufgelaufenen Zinsforderungen in den Aktiva unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

Entliehene Wertpapiere werden in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrags in den Aktiva unter dem Posten „Entliehene Wertpapiere“ und in Höhe des vertraglich vereinbarten Betrages zuzüglich der aufgelaufenen Zinsverbindlichkeiten in den Passiva unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ ausgewiesen.

Finanztermingeschäfte:

An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

An einem geregelten Markt gehandelte Finanztermingeschäfte werden zu ihrem Tagesabrechnungskurs bewertet.

Nicht an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Finanztermingeschäfte:

Swaps:

Zins- und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der mittels Abzinsung künftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines vom Kontrahenten bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder zu einem Schätzwert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Bedingungen bewertet.

Außerbilanzielle Verpflichtungen:

Feste Termingeschäfte werden zu ihrem Marktwert als außerbilanzielle Posten anhand des im Portfolio verwendeten Kurses ausgewiesen.
Bedingte Termingeschäfte werden in ihr Basiswertäquivalent umgerechnet.
Swapgeschäfte werden zu ihrem Nennwert oder, falls kein Nennwert verfügbar ist, zu einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

Verwaltungskosten

Die Verwaltungs- und Betriebskosten umfassen jegliche Kosten in Verbindung mit dem OGA: finanzielle, administrative, buchhalterische Verwaltung, Verwahrung, Vertrieb, Audit-Kosten usw.
Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA erfasst.
Die Verwaltungskosten beinhalten keine Transaktionskosten. Für weitere Informationen über die tatsächlich dem OGA in Rechnung gestellte Kosten lesen Sie bitte den Prospekt.

Sie werden anteilmäßig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Der auf der Grundlage des Nettovermögens angewandte Satz beträgt:

Für die Anteilsklasse A: FR0007497953 HSBC MIX MODERE A:

- interne Verwaltungskosten: maximal 1,50% inkl. Steuern.

- externe Verwaltungskosten: maximal 0,10% inkl. Steuern.

Für die Anteilsklasse I: FR0012355063 HSBC MIX MODERE I:

- interne Verwaltungskosten: maximal 0,50% inkl. Steuern.
- externe Verwaltungskosten: maximal 0,10% inkl. Steuern.

Swing-Pricing-Verfahren

Swing-Pricing-Mechanismus

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Methode zur Anpassung des Nettoinventarwerts des Fonds, das sogenannte Swing Pricing mit Auslöseschwelle, eingeführt, um die Interessen der Anteilinhaber im Fonds zu wahren.

Dieses Verfahren besteht darin, dass bei einem hohen Volumen an Zeichnungen und Rücknahmen die Kosten für die Anpassung des Portfolios, die mit den Käufen und Verkäufen von Anlagen für den Fonds verbunden sind, die durch Transaktionskosten, Geld-Brief-Spannen sowie für den OGAW geltende Steuern oder Abgaben entstehen können, von den betreffenden Anlegern getragen werden.

Sobald der Nettosaldo der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger eine bestimmte vorgegebene Schwelle – die sogenannte Auslöseschwelle – überschreitet, wird der Nettoinventarwert angepasst.

Der Nettoinventarwert wird nach oben oder unten angepasst, wenn der Saldo der Zeichnungen und Rücknahmen positiv bzw. negativ ist, um die Anpassungskosten zu berücksichtigen, die den Nettozeichnungs- und -rücknahmeaufträgen zuzurechnen sind.

Die Auslöseschwelle wird in Prozent des Nettovermögens des Fonds ausgedrückt.
Die Parameter für die Auslöseschwelle und den Anpassungsfaktor des Nettoinventarwerts werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und regelmäßig überprüft.

Der angepasste Nettoinventarwert, der sogenannte „geswingte“ Nettoinventarwert, ist der einzige Nettoinventarwert des Fonds und folglich wird nur dieser den Anteilsinhabern mitgeteilt und veröffentlicht.

Aufgrund der Anwendung des Swing Pricing mit Auslöseschwelle kann die Volatilität des OGAW nicht ausschließlich von der Volatilität der im Portfolio gehaltenen Finanzinstrumente herrühren.

Gemäß den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen gibt die Verwaltungsgesellschaft die Höhe der Auslöseschwelle nicht bekannt und sorgt dafür, dass die internen Informationskanäle eingeschränkt werden, um den vertraulichen Charakter der Informationen zu wahren.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Definition der ausschüttungsfähigen Beträge

Die ausschüttungsfähigen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Ergebnis:

Das Nettoergebnis zuzüglich des Vortrags auf neue Rechnung und zuzüglich oder abzüglich des Saldos von Ertragsabgrenzungen. Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht der Summe aus Zinsen, Renten, Dividenden, Prämien und Zuteilungen, Vergütungen und aller Erträge aus Titeln, die das Portfolio des OGA darstellen, zuzüglich der Erträge aus momentan verfügbaren Geldern und abzüglich der Verwaltungskosten und Aufwendungen für Fremdkapital.

Kapitalgewinne/-verluste:

Im Geschäftsjahr verbuchte realisierte Kapitalgewinne (netto nach Kosten) abzüglich realisierter Kapitalverluste (netto nach Kosten) zuzüglich Nettokapitalgewinnen gleicher Art, die in vorherigen Geschäftsjahren verbucht und nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Ertragsausgleichs für realisierte

Kapitalgewinne.

Modalitäten für die Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:

Anteilklasse(n)	*Verwendung des Nettoergebnisses*	*Verwendung der realisierten Nettogewinne/-verluste*
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	Thesaurierung	Thesaurierung
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	Thesaurierung	Thesaurierung

2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 29. DEZEMBER 2023 (in EUR)

	29.12.2023	30.12.2022
NETTOVERMÖGEN ZU BEGINN DES GESCHÄFTSJAHRES	**227.559.160,23**	**285.253.012,92**
Zeichnungen (einschließlich vom OGAW vereinnahmter Zeichnungsgebühren)	8.918.551,64	15.808.605,55
Rücknahmen (nach Abzug der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-28.302.851,97	-39.992.221,50
Realisierte Veräußerungsgewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	2.288.685,82	12.355.358,12
Realisierte Veräußerungsverluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-7.548.668,70	-11.358.075,40
Realisierte Veräußerungsgewinne aus Finanztermingeschäften	23.330.991,97	42.404.070,72
Realisierte Veräußerungsverluste aus Finanztermingeschäften	-20.640.708,25	-30.453.511,02
Transaktionskosten	-106.897,50	-218.043,03
Wechselkursdifferenzen	-1.329.253,33	477.755,37
Veränderung der Bewertungsdifferenz von Einlagen und Finanzinstrumenten	20.957.179,05	-49.383.526,84
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	*-7.040.069,11*	*-27.997.248,16*
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	*27.997.248,16*	*-21.386.278,68*
Veränderung der Bewertungsdifferenz von Finanztermingeschäften	-4.422.474,04	3.858.063,03
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	-725.453,99	*3.697.020,05*
Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	*-3.697.020,05*	*161.042,98*
Ausschüttung im vorangegangenen Geschäftsjahr aus Nettokapitalgewinnen/-verlusten	0,00	0,00
Ausschüttung im vorangegangenen Geschäftsjahr aus dem Ergebnis	0,00	0,00
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-774.430,40	-1.192.327,69
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlung(en) auf Netto-Veräußerungsgewinne und -verluste	0,00	0,00
Im Geschäftsjahr geleistete Abschlagszahlung(en) auf das Ergebnis	0,00	0,00
Sonstige Posten	0,00	0,00
NETTOVERMÖGEN ZUM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	**219.929.284,52**	**227 559160,23**

3. ERGÄNZENDE ANGABEN

3.1. AUFGLIEDERUNG DER FINANZINSTRUMENTE NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER ART

	Betrag	%
AKTIVA		
ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte festverzinsliche Anleihen	106.465.691,11	48,41
SUMME DER ANLEIHEN UND ÄHNLICHEN WERTPAPIERE	**106.465.691,11**	**48,41**
SCHULDTITEL		
Schatzanweisungen	1.984.122,14	0,90
SUMME DER SCHULDTITEL	**1 984122,14**	**0,90**
PASSIVA		
VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
SUMME DER VERÄUSSERUNGSGESCHÄFTE MIT FINANZINSTRUMENTEN	**0,00**	**0,00**
AUSSERBILANZIELLE POSTEN		
ABSICHERUNGSGESCHÄFTE		
Aktien	17.127.110,00	7,79
Anleihen	43.245.840,00	19,66
SUMME DER ABSICHERUNGSGESCHÄFTE	**60.372.950,00**	**27,45**
SONSTIGE GESCHÄFTE		
Aktien	59.131.816,90	26,89
Anleihen	141.183.873,78	64,19
SUMME DER SONSTIGEN GESCHÄFTE	**200.315.690,68**	**91,08**

3.2. AUFGLIEDERUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN NACH ART DER ZINSSÄTZE

	Fester Zinssatz	%	Variabler Zinssatz	%	Veränderlicher Zinssatz	%	Sonstige	%
AKTIVA								
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	106.465.691,11	48,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldtitel	1.984.122,14	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.536.658,09	3,88
PASSIVA								
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte	43.245.840,00	19,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	141.183.873,78	64,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

3.3. AUFGLIEDERUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN NACH RESTLAUFZEIT

	< 3 Monate	%	]3 Monate - 1 Jahr]	%	]1 - 3 Jahre]	%	]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
AKTIVA										
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	4.066.735,96	1,85	917.229,34	0,42	101.481.725,81	46,14
Schuldtitel	1.984.122,14	0,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	8.536.658,09	3,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
PASSIVA										
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AUSSERBILANZIELLE POSTEN										
Absicherungsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.708.960,00	9,87	21.536.880,00	9,79
Sonstige Geschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	102.695.049,51	46,69	0,00	0,00	38.488.824,27	17,50

(*) Zinstermingeschäfte werden nach der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

3.4. AUFGLIEDERUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN NACH IHRER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG (AUSSER EURO)

	Währung 1 USD		Währung 2 JPY		Währung 3 CAD		Währung N Sonstige	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
AKTIVA								
Einlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anleihen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0,00	2.763.724,70	1,26	0,00	0,00	2.695.313,35	1,23
Schuldtitel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
OGA	10.536.879,84	4,79	0,00	0,00	0,00	0,00	1.077.963,81	0,49
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen	10.759.728,94	4,89	3.415.721,60	1,55	1.431.075,79	0,65	15.877.614,35	7,22
Finanzkonten	972.812,23	0,44	616.498,55	0,28	493.451,38	0,22	5.384.273,70	2,45
PASSIVA								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Befristete Wertpapiergeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	633.684,88	0,29	0,00	0,00	3.375.432,85	1,53	18.604.498,39	8,46
Finanzkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Geschäfte	80.732.481,86	36,71	9.153.551,05	4,16	12.644.981,47	5,75	14.218.084,68	6,46

3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit bzw. Forderung	29.12.2023
FORDERUNGEN		
	Devisenterminkauf	28.978.953,33
	Forderungen aus Devisenterminverkäufen	19.534.791,95
	Verkäufe mit aufgeschobener Zahlung	1.917.036,48
	Barsicherheiten	4.020.283,41
	Sicherheiten	10.000,00
SUMME DER FORDERUNGEN		**54.461.065,17**
VERBINDLICHKEITEN		
	Devisenterminverkäufe	19.882.481,22
	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkäufen	28.618.228,41
	Pauschale Verwaltungskosten	175.429,86
SUMME DER VERBINDLICHKEITEN		**48 676139,49**
SUMME DER VERBINDLICHKEITEN UND FORDERUNGEN		**5.784.925,68**

3.6. EIGENKAPITAL

3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgekauften Wertpapiere

	In Anteilen	Betrag
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A		
Gezeichnete Anteile im Geschäftsjahr	6.543,504 00	2.030.386,63
Zurückgenommene Anteile im Geschäftsjahr	-49.746,11400	-15.428.237,56
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-43.202,61000	-13.397.850,93
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	318.693,57900	
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE 1		
Gezeichnete Anteile im Geschäftsjahr	6.334,68700	6.888.165,01
Zurückgenommene Anteile im Geschäftsjahr	-11.862,55300	-12.874.614,41
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-5.527,86600	-5.986.449,40
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	104.221,98600	

3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	
Summe der vereinnahmten Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	0,00
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	0,00
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	
Summe der vereinnahmten Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren	0,00
Vereinnahmte Zeichnungsgebühren	0,00
Vereinnahmte Rücknahmegebühren	0,00

3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	29.12.2023
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	
Garantiekosten	0,00
Feste Verwaltungskosten	1.576.520,93
Feste Verwaltungskosten in Prozent	1,49
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	0,00
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	
Garantiekosten	0,00
Feste Verwaltungskosten	571.221,74
Feste Verwaltungskosten in Prozent	0,49
Rückvergütungen von Verwaltungskosten	0,00

3.8. GEGENÜBER UND VON DEM OGA EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN

3.8.1. Von dem OGA erhaltene Garantien:

Keine

3.8.2. Sonstige gegenüber bzw. von dem OGA eingegangene Verpflichtungen:

Keine

3.9. WEITERE INFORMATIONEN

3.9.1. Zeitwert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines zeitlich befristeten Kaufs sind

	29.12.2023
In Pension genommene Wertpapiere (mit Lieferung der Wertpapiere)	0,00
Entliehene Wertpapiere	0,00

3.9.2. Zeitwert der Finanzinstrumente, die Sicherheitsleistungen darstellen

	29.12.2023
Als Sicherheit geleistete, weiterhin im ursprünglichen Posten bilanzierte Finanzinstrumente	0,00
Als Sicherheit erhaltene, nicht bilanzierte Finanzinstrumente	0,00

3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN	Bezeichnung	29.12.2023
Aktien			0,00
Anleihen			0,00
TON			0,00
OGA			82.019.939,17
	LU0164899485	ASIA EX JAPAN EQUITY SMALLER COMPANIES Z	456.269,12
	LU0362711912	EUROLAND GROWTH ZC	2.438.213,56
	FR0013217957	HSBC EURO ACTIONS ZC	2.271.436,67
	FR0013261229	HSBC EURO EQUITY VOLATILITY FOCUSED Z	4.175.919,34
	LU0165100255	HSBC EUROLAND EQ.SMALLER Z C.	2.582.863,54
	LU0165100685	HSBC EUROLAND EQUITY Z CAP.	1.226.466,60
	FR0010250290	HSBC EUROPE EQUITY INCOME Z	887.090,98
	FR0013076015	HSBC EURO PMEZC	832.540,85
	IE00B42TW061	HSBCFTSE 100 ETF	1.077.963,81
	IE00BN0T3979	HSBC GBF ICAV MLTFAC E E ZC	19.740.294,44
	LU0164888108	HSBC GI CHIN EQ ZC	341.954,95
	LU0196698665	HSBC GIF-BRAZIL EQUITY-ZA	633.402,91
	LU0165108829	HSBC GIF-EURO CREDIT BD-ZC	9.532.232,17
	LU1449948840	HSBC GIF MULTI ASSET STYLE FACTORS ZC	3.681.477,62
	LU0992878610	HSBC GL EURO CREDIT BD TR ZC	22.868.412,82
	LU0780248877	HSBC GL INV-IND FIX IN-ZD	1.336.708,88
	LU2065168796	HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS ASIA HIGH YIELD BOND ZC	3.277.934,11
	IE00B51B7Z02	HSBC MSCI CANADA ETF	747.620,10
	IE00B5VX7566	HSBC MSCI JAPAN	1.459.017,99
	IE00B5SG8Z57	HSBC MSCI PACIFIC EX JAPAN UCITS ETF USD	659.781,43
	FR0010250324	HSBC RESPONSIBLE INVETMENT FUNDS SRI EUROLAND EQUI	1.052.085,49
	FR0000971277	HSBC SRI MONEY ZC	740.251,79
Finanztermingeschäfte			0,00
Wertpapiere der Gruppe insgesamt			**82.019.939,17**

3.10. ÜBERSICHT ÜBER DIE VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

Übersicht über die anteilige Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf das Ergebnis

	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Ergebnis	-725.634,83	-1.135.388,41
Abschlagszahlungen auf das Ergebnis des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Summe	**-725.634,83**	**-1.135.388,41**

	29.12.2023	30.12.2022
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Thesaurierung	-865.191,04	-1.145.710,20
Summe	**-865.191,04**	**-1.145.710,20**

	29.12.2023	30.12.2022
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Thesaurierung	139.556,21	10.321,79
Summe	**139.556,21**	**10.321,79**

Übersicht über die anteilige Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge in Bezug auf die Netto-Veräußerungsgewinne und -verluste

	29.12.2023	30.12.2022
Noch zu verwendende Beträge		
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Ergebnis	-2.705.884,71	12.762.846,05
Abschlagszahlungen auf das Ergebnis des Geschäftsjahres	0,00	0,00
Summe	**-2.705.884,71**	**12.762.846,05**

	29.12.2023	30.12.2022
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Thesaurierung	-1.259.357,31	6.235.144,84
Summe	**-1.259.357,31**	**6.235.144,84**

	29.12.2023	30.12.2022
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I		
Verwendung		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
Thesaurierung	-1.446.527,40	6.527.701,21
Summe	**-1.446.527,40**	**6.527.701,21**

3.11. ERGEBNISSE UND SONSTIGE KENNZAHLEN DES ORGANISMUS IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	30.12.2022	29.12.2023
Globales Nettovermögen in EUR	**290.705.555,16**	**290.120.428,84**	**285.253.012,92**	**227.559.160,23**	**219.929.284,52**
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A in EUR					
Nettovermögen	16 3389841,50	150.915.995,89	140.489.103,41	110.685.820,07	102.289.791,95
Anzahl der Anteile	485.770,35700	444.803,79700	402.176,11200	361.896,18900	318.693,57900
Nettoinventarwert je Anteil	336,35	339,28	349,32	305,84	320,96
Thesaurierung je Anteil aus Nettokapitalgewinnen/-verlusten	6,57	8,86	15,91	17,22	-3,95
Thesaurierung je Anteil aus dem Ergebnis	-2,50	-3,27	-3,69	-3,16	-2,71
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE 1 in EUR					
Nettovermögen	127.136.082,31	139.075.444,15	144.763.909,51	116.873.340,16	117.639.492,57
Anzahl der Anteile	111.865,92400	120.104,43200	120.217,06600	109.749,85200	104.221,98600
Nettoinventarwert je Anteil	1.136,50	1.157,95	1.204,18	1.064,90	1.128,73
Thesaurierung je Anteil aus Nettokapitalgewinnen/-verlusten	22,18	30,16	54,47	59,47	-13,87
Thesaurierung je Anteil aus dem Ergebnis	2,62	-0,05	-0,76	0,09	1,33
Anteilsklasse HSBC Mix Modéré R in EUR					
Nettovermögen	179.631,35	128.988,80	0,00	0,00	0,00
Anzahl der Anteile	885,000	630,000	0,00	0,00	0,00
Nettoinventarwert je Anteil	202,97	204,74	0,00	0,00	0,00
Thesaurierung je Anteil aus Nettogewinnen/-verlusten	3,96	5,35	0,00	0,00	0,00
Thesaurierung je Anteil aus dem Ergebnis	-1,51	-1,97	0,00	0,00	0,00

3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR)

Bezeichnung	Währung	Anzahl/Nominaler	Zeitwert	% Nettover
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
DEUTSCHLAND				
FMS 0,375% 29-04-30 EMTN	EUR	800.000	703.896,98	0,33
KFW 1,125% 15-09-32 EMTN	EUR	8.206.000	7.352.216,15	3,34
SUMME DEUTSCHLAND			**8.056.113,13**	**3,67**
ÖSTERREICH				
AUSTRIA GOVERNMENT BOND 0,25% 20-10-36	EUR	4.820.000	3.543.434,06	1,61
AUSTRIA GOVERNMENT BOND 0,9% 20-02-32	EUR	6.200.000	5.504.213,92	2,50
ÖSTERREICH INSGESAMT			**9.047.647,98**	**4,11**
BELGIEN				
COMMUNAUTE EUROPEAN BRU 0,3% 04-11-50	EUR	2.030.000	1.038.368,96	0,47
EUROPEAN UNION 0,0% 22-04-31	EUR	6.000.000	5.015.220,00	2,28
EUROPEAN UNION 0,2% 04-06-36	EUR	740.000	539.984,61	0,24
EUROPEAN UNION 1,0% 06-07-32	EUR	4.300.000	3.808.984,53	1,73
EUROPEAN UNION 3,0% 04-03-53	EUR	730.000	739.667,80	0,34
SUMME BELGIEN			**11.142.225,90**	**5,06**
SPANIEN				
SPAIN GOVERNMENT BOND 0,7% 30-04-32	EUR	9.500.000	8.064.960,11	3,67
SPAIN GOVERNMENT BOND 1,9% 31-10-52	EUR	4.350.000	3.026.066,21	1,37
SPAIN GOVERNMENT BOND 2,55% 31-10-32	EUR	4.000.000	3.918.036,07	1,79
SUMME SPANIEN			**15.009.062,39**	**6,83**
FRANKREICH				
BPIFRANCE FINANCEMENT 0,05% 26-09-29	EUR	1.200.000	1.037.226,30	0,48
COUNCIL OF EUROPE DEVELOPMENT BANK 0,0% 20-01-31	EUR	9.250.000	7.785.308,75	3,54
FRANCE GOVERNMENT BOND OAT 0,0% 25-05-32	EUR	2.000.000	1.636.350,00	0,74
LA POSTE 0,0000010% 18-07-29	EUR	1.200.000	1.016.832,00	0,46
SNCF RESEAU 0,75% 25-05-36	EUR	2.700.000	2.067.591,61	0,94
SOCIETE DU GRAND PARIS 0,875% 10-05-46	EUR	1.200.000	735.887,87	0,33
SOCIETE NATLE SNCF 3,125% 02-11-27	EUR	900.000	917.229,34	0,42
SUMME FRANKREICH			**15.196.425,87**	**6,91**
ITALIEN				
ITALY 1,65% 01.03.2032	EUR	1.160.000	1.022.123,42	0,46
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,95% 01-03-37	EUR	910.000	641.633,05	0,29
ITALY BUONI POLIENNALI DEL TESORO 0,95% 01-12-31	EUR	840.000	700.137,11	0,32
SUMME ITALIEN			**2.363.893,58**	**1,07**
JAPAN				
JAPAN 30 YEAR ISSUE 1,0% 20-03-52	JPY	500.000.000	2.763.724,70	1,25
SUMME JAPAN			**2.763.724,70**	**1.25**
LUXEMBURG				
BANQUE EUROPEAN DINVESTISSEM 1,0% 14-03-31	EUR	6.775.000	6.174.532,49	2,81
BANQUE EUROPEAN DINVESTISSEMENT 0,01% 15-11-35	EUR	9.000.000	6.539.880,49	2,98
BANQUE EUROPEAN D INVESTISSEMENT 0,2% 17-03-36	EUR	2.093.000	1.544.101,60	0,70
BANQUE EUROPEAN DINVESTISSEMENT 1,125% 13-04-33	EUR	5.118.000	4.547.038,44	2,06
EUROPEAN FINL STABILITY FACIL 2,75% 17-08-26	EUR	4.000.000	4.066.735,96	1,85
EUROPEAN STABILITY MECHANISM 0,01% 15-10-31	EUR	1.250.000	1.032.383,57	0,46
EUROPEAN STABILITY MECHANISM 3,0% 23-08-33	EUR	875.000	914.512,06	0,42

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR)

Bezeichnung	Währung	Anzahl/Nominaler	Zeitwert	% Nettover
SUMME LUXEMBURG			**24.819.184,61**	**11,28**
NIEDERLANDE				
BNG BANK NV 0,0% 20.01.2031 EMTN	EUR	4.060.000	3.381.208,60	1,55
BNG BANK NV 0,25% 12-01-32	EUR	2.950.000	2.450.117,65	1,11
NEDWBK 0,25% 19-01-32 EMTN	EUR	1.450.000	1.207.546,10	0,55
SUMME NIEDERLANDE			**7.038.872,35**	**3,21**
PORTUGAL				
PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 1,95% 15-06-29	EUR	0,01	0,01	0,00
PORTUGAL OBRIGACOES DO TESOURO OT 2,25% 18-04-34	EUR	8.580.000	8.333.227,24	3,79
SUMME PORTUGAL			**8.333.227,25**	**3,79**
SCHWEDEN				
KINGDOM OF SWEDEN 0,125% 12.05.2031	SEK	34.230.000	2.695.313,35	1,23
SUMME SCHWEDEN			**2.695.313,35**	**1,23**
SUMME der an einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelten Anleihen und ähnlichen Wertpapiere			**106.465.691,11**	**48,41**
SUMME der Anleihen und ähnlichen Wertpapiere			**106.465.691,11**	**48,41**
Schuldtitel				
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Schuldtitel				
DEUTSCHLAND				
GERMAN TREASURY BILL ZCP 200324	EUR	2.000.000	1.984.122,14	0,90
SUMME DEUTSCHLAND			**1.984.122,14**	**0,90**
An einem geregelten oder gleichwertigen Markt gehandelte Schuldtitel INSGESAMT			**1.984.122,14**	**0,90**
SUMME der Schuldtitel			**1.984.122,14**	**0,90**
Organismen für gemeinsame Anlagen				
OGAW und AIF allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und entsprechende anderer Staaten				
FRANKREICH				
HSBC EURO ACTIONS ZC	EUR	1.356,762	2.271.436,67	1,03
HSBC EURO EQUITY VOLATILITY FOCUSED Z	EUR	3.015,605	4.175.919,34	1,90
HSBC EUROPE EQUITY INCOME Z	EUR	45,892	887.090,98	0,40
HSBC EURO PME Z C	EUR	604,245	832.540,85	0,38
HSBC RESPONSIBLE INVETMENT FUNDS SRI EUROLAND EQUI	EUR	8.179,797	1.052.085,49	0,48
HSBC SRI MONEY ZC	EUR	525,068	740.251,79	0,34
SUMME FRANKREICH			**9.959.325,12**	**4,53**
IRLAND				
HSBC FTSE 100 ETF	GBP	12.103	1.077.963,81	0,49
HSBC GBF ICAV MLTFAC E E ZC	EUR	1.711.843,494	19.740.294,44	8,98
HSBC MSCI CANADA ETF	EUR	37.123	747.620,10	0,34
HSBC MSCI JAPAN	EUR	43.077	1.459.017,99	0,66
HSBC MSCI PACIFIC EX JAPAN UCITS ETF USD	EUR	53.807	659.781,43	0,30
ISHARES BLOOMBERG ROLL SELECT COMMODITY SWAP UCITS ETF	USD	703.375	4.490.609,87	2,04
PASSIM STR CRS AST TRD STR B	EUR	55.407,2352	5.834.935,94	2,65
SPDR SP 500 Low Volatility UCITS ETF	EUR	39.801	2.470.448,07	1,13
SUMME IRLAND			**36.480.671,65**	**16,59**
LUXEMBURG				
ASIA EX JAPAN EQUITY SMALLER COMPANIES Z	USD	29.440,285	456.269,12	0,21
EUROLAND GROWTH ZC	EUR	123.685,566	2.438.213,56	1,11
HSBC EUROLAND EQ.SMALLER Z C.	EUR	25.303,586	2.582.863,54	1,17

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR)

Bezeichnung	Währung	Anzahl/Nominaler	Zeitwert	% Nettovermögen
HSBC EUROLAND EQUITY Z CAP.	EUR	15.998,573	1.226.466,60	0,56
HSBC GI CHIN EQ ZC	USD	4.082,534	341.954,95	0,16
HSBC GIF-BRAZIL EQUITY-ZA	USD	26.641,607	633.402,91	0,29
HSBC GIF-EURO CREDIT BD-ZC	EUR	862.021,357	9.532.232,17	4,33
HSBC GIF MULTI ASSET STYLE FACTORS ZC	EUR	321.329,983	3.681.477,62	1,67
HSBC GL EURO CREDIT BD TR ZC	EUR	1.813.226,516	22.868.412,82	10,40
HSBC GL INV-IND FIX IN-ZD	USD	168.138,859	1.336.708,88	0,61
HSBC GLOBAL INVESTMENT FUNDS ASIA HIGH YIELD BOND ZC	USD	521.302,896	3.277.934,11	1,49
STRUCTURED INVESTMENTS SICAV GS CROSS ASSET TREND PORTFOLIO	EUR	208.113,718	2.182.904,79	0,99
SUMME LUXEMBURG			**50.558.841,07**	**22,99**
SUMME der OGAW und AIF allgemeiner Ausrichtung für nicht-professionelle Anleger und vergleichbarer Anlagen anderer Länder			**96.998.837,84**	**44,11**
SUMME der Organismen für gemeinsame Anlagen			**96.998.837,84**	**44,11**

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR)

Bezeichnung	Währung	Anzahl/Nominaler	Zeitwert	% Nettovermöge
Finanztermingeschäfte				
Feste Termingeschäfte				
Verpflichtungen aus festen Termingeschäften an geregelten oder gleichwertigen Märkten				
AEX FUT 0124	EUR	-5	-2.520,00	0,00
AUST 10Y BOND 0324	AUD	42	85.753,52	0,04
CAC 40 FUT 0124	EUR	-8	1.480,00	0,00
CBOT USUL 30A 0324	USD	-37	-433.600,29	-0,20
DAX 30 IND FU 0324	EUR	-2	2.675,00	0,00
DJE 600 BANK 0324	EUR	66	2.640,00	0,00
DJE 600 EUROP 0324	EUR	-79	-17.617,00	0,00
DJE 600 INDUS 0324	EUR	-16	-15.700,00	-0,01
DJE 600 OIL G 0324	EUR	46	3.680,00	0,00
DJES BANKS 0324	EUR	131	-7.991,00	0,00
DJS 600 CHEM 0324	EUR	-26	-58.175,00	-0,03
DJS 600 MED 0324	EUR	-56	-5.600,00	0,00
DJS BAS R FUT 0324	EUR	-38	-42.550,00	-0,02
DJS F&B FUT 0324	EUR	-23	-3.500,00	0,00
DJS TECH FUT 0324	EUR	21	-1.870,00	0,00
DJS TELECOM 0324	EUR	111	-28.860,00	-0,01
DJ STOXX HC 0324	EUR	-5	-4.945,00	0,00
DJS TRAVEL 0324	EUR	23	7.320,00	0,01
DJ STX600 AUT 0324	EUR	42	-30.730,00	-0,01
EURO BOBL 0324	EUR	-182	-302.110,00	-0,14
EURO BONO SPA 0324	EUR	6	22.340,00	0,01
EURO BUND 0324	EUR	-64	-55.030,00	-0,03
EURO-OAT 0324	EUR	-43	-166.410,00	-0,07
EURO SCHATZ 0324	EUR	432	209.520,00	0,10
EURO STOXX 50 0324	EUR	-377	120.975,00	0,06
FCIFTSE Burs 0124	MYR	-42	4.137,20	0,00
FTSE/MIB 0324	EUR	9	-3.330,00	-0,01
FTSE 100 FUT 0324	GBP	9	20.062,32	0,01
FTSEJSE TOP40 0324	ZAR	16	13.903,07	0,00
HANG SENG TEC 0124	HKD	30	6.434,22	0,00
HHI HANG SENG 0124	HKD	15	10.086,08	0,00
LG LIFFE GALT 0324	GBP	-23	-183.140,04	-0,08
MEFF IBEX35 E 0124	EUR	6	-6.048,00	0,00
MEX BOLSA IDX 0324	MXN	-28	-38.720,89	-0,02
MME MSCI EMER 0324	USD	-42	-93.427,78	-0,05
MSCI CHIN A50 0124	USD	13	4.883,90	0,00
MSCI ID NTR 0324	USD	37	22.997,51	0,01
MSE CANADA 10 0324	CAD	134	548.318,00	0,25
OMX COP25 100 0124	DKK	8	9.457,85	0,01
OMXS30 FUT 0124	SEK	46	21.938,29	0,01
S&P TORONTO 6 0324	CAD	-7	-37.156,39	-0,02
SET50 FUTURES 0324	THB	-169	-5.948,36	0,00
SIMEX MINIJGB 0324	JPY	-79	-77.632,60	-0,04
SP 500 MINI 0324	USD	37	265.717,65	0,12
SP E-MINI FIN 0324	USD	-6	-26.886,34	-0,01

3.12 DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE (IN EUR)

Bezeichnung	Währung	Anzahl/Nominaler	Zeitwert	% Nettover
SP E-MINI HEA 0324	USD	-4	-16.729,28	-0,01
SP E-MINI MAT 0324	USD	-3	-11.569,28	-0,01
SP E-MIN INDU 0324	USD	8	38.600,46	0,02
SP EMIN UTILI 0324	USD	-14	-4.816,01	0,00
SPI 200 FUT 0324	AUD	-2	-525,05	0,00
ST600 RETAIL 0324	EUR	14	2.870,00	0,00
STOXX 600 ENDE 0324	EUR	15	9.815,00	0,00
STOXX 600 P&H 0324	EUR	5	-2.175,00	0,00
TPX BANKS 0324	JPY	107	-55.645,88	-0,02
TU CBOT UST 2 0324	USD	304	626.407,25	0,28
US 10Y ULT 0324	USD	-28	-70.143,83	-0,03
XAE ENERGY SE 0324	USD	14	28.642,56	0,01
XAK TECHNOLOG 0324	USD	7	37.070,57	0,01
XEUR FGBX BUX 0324	EUR	-90	-851.400,00	-0,38
XEUR FSMI SWI 0324	CHF	-4	-2.925,67	0,00
XEUR FSTN DJ 0324	EUR	-41	-46.740,00	-0,02
SUMME der festen Termingeschäfte an einem geregelten oder gleichwertigen Markt			**-584.443,24**	**-0,27**
Summe der festen Termingeschäfte			**-584.443,24**	**-0,27**
Bedingte Termingeschäfte				
Bedingte Termingeschäfte an geregelten Märkten				
DJ EURO STOXX 50 01/2024 CALL 4600	EUR	915	159.210,00	0,07
HANG SENG CHINA ENT 06/2024 CALL 6800	HKD	250	15.332,00	0,01
VSTOXX 01/2024 CALL 22	EUR	1.000	-9.000.00	0.00
VSTOXX 01/2024 PUT 13	EUR	-1.000	7.500,00	0,00
SUMME der Verpflichtungen aus bedingten Termingeschäften an geregelten Märkten			**173.042,00**	**0,08**
SUMME der Verpflichtungen aus bedingten Termingeschäften			**173.042,00**	**0,08**
SUMME der Finanztermingeschäfte			**-411.401,24**	**-0,19**
Nachschussforderungen				
Nachschussforderung CACEIS	THB	224.279,99	5.948,36	0,00
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	CHF	2.720	2.925,67	0,00
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	HKD	-274.749,99	-31.852,30	-0,01
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	SEK	-244.227,99	-21.938,29	-0,01
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	JPY	20.755.930	133.278,47	0,06
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	GBP	141.315	163.077,72	0,07
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	AUD	-137.976,38	-85.228,48	-0,03
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	ZAR	-280.859,9	-13.903,06	-0,01
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	USD	-405.569,4	-367.147,42	-0,17
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	CAD	-744.558	-511.161,61	-0,23
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	MYR	-21.000,02	-4.137,20	0,00
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	MXN	724.340	38.720,89	0,02
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	EUR	1.271.326	1.271.326,00	0,57
NACHSCHUSSFORDERUNG CACEIS	DKK	-70.504	-9.457,85	0,00
SUMME der Nachschussforderungen			**570.450,90**	**0,26**
Forderungen			**54.461.065,17**	**24,76**
Verbindlichkeiten			**-48.676.139,49**	**-22,13**
Finanzkonten			**8.536.658,09**	**3,88**
Nettovermögen			**219.929.284,52**	**100,00**

Anteilsklasse HSBC MIX MODERE I	**EUR**	**104.221,98600**	**1.128,73**
Anteilsklasse HSBC MIX MODERE A	**EUR**	**318.693,57900**	**320,96**